



Canon

PowerShot D20

Kamera- Benutzerhandbuch

- Lesen Sie sich dieses Handbuch einschließlich des Abschnitts „Sicherheitsvorkehrungen“ gut durch, bevor Sie die Kamera verwenden.
- Dieses Handbuchs hilft Ihnen bei der ordnungsgemäßen Verwendung der Kamera.
- Bewahren Sie das Handbuch griffbereit auf.

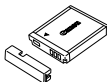
DEUTSCH

Lieferumfang

Überprüfen Sie, ob die folgenden Teile im Lieferumfang enthalten sind. Wenden Sie sich an den Kamera-Händler, falls etwas fehlen sollte.



Kamera



Akku NB-6L
(mit Kontaktabdeckung)



Akkuladegerät
CB-2LY/CB-2LYE



Schnittstellenkabel
IFC-400PCU



Handschleufe
WS-DC8



Schlaufenhalterung



Handbuch Erste
Schritte



CD-ROM DIGITAL
CAMERA Solution Disk



Canon-
Garantiebrochüre

- Eine Speicherkarte ist nicht im Lieferumfang enthalten (S. 2).

Benutzerhandbücher


Informationen zur im Lieferumfang enthaltenen Software finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* auf der CD-ROM DIGITAL CAMERA Manuals Disk (S. 28).



- Zur Anzeige der Handbücher im PDF-Format ist Adobe Reader erforderlich. Microsoft Word/Word Viewer kann zur Anzeige von Handbüchern im Word-Format installiert werden (nur erforderlich für Handbücher für den Nahen Osten).

Kompatible Speicherkarten

Die folgenden Speicherkarten (separat erhältlich) können unabhängig von der Kapazität verwendet werden.

- SD-Speicherkarten*
- SDHC-Speicherkarten*
- SDXC-Speicherkarten* 
- Eye-Fi-Karten

* Entspricht den SD-Spezifikationen. Die Kompatibilität aller Speicherkarten mit der Kamera kann jedoch nicht garantiert werden.

Informationen zu Eye-Fi-Karten

Zu diesem Produkt wird nicht garantiert, dass die Funktionen der Eye-Fi-Karte (einschließlich drahtloser Übertragung) unterstützt werden. Wenn Sie ein Problem mit der Eye-Fi-Karte haben, wenden Sie sich bitte an den Kartenhersteller. Bitte beachten Sie auch, dass zur Verwendung einer Eye-Fi-Karte in bestimmten Ländern oder Regionen eventuell eine Zulassung notwendig ist. Ohne Zulassung ist die Verwendung nicht gestattet. Bei Unklarheiten, ob die Karte zur Verwendung in bestimmten Ländern / Regionen zugelassen ist, informieren Sie sich bitte beim Kartenhersteller.

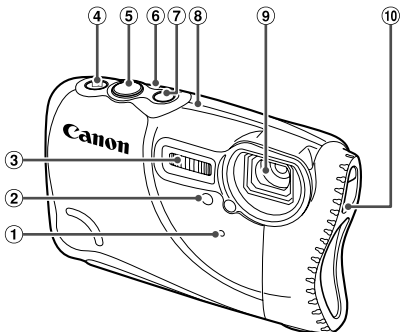


- Vergewissern Sie sich stets vorab, dass Speicherkarten auf anderen Geräten wie Kartenlesern und Computern (und der aktuellen Version Ihres Betriebssystems) unterstützt werden.

Vorbemerkungen und rechtliche Hinweise

- Machen Sie zuerst einige Testaufnahmen, und prüfen Sie diese, um sicherzugehen, dass die Bilder richtig aufgenommen wurden. Beachten Sie, dass Canon Inc., dessen Tochterfirmen, angegliederte Unternehmen und Händler keine Haftung für Folgeschäden übernehmen, die aus der Fehlfunktion einer Kamera oder eines Zubehörteils (z. B. einer Speicherkarte) herrühren und die dazu führen, dass ein Bild entweder gar nicht oder in einem nicht maschinenlesbaren Format gespeichert wird.
- Die mit der Kamera aufgenommenen Aufnahmen sind zum persönlichen Gebrauch vorgesehen. Unterlassen Sie unbefugte Aufzeichnungen, die gegen Urheberrechte verstoßen, und beachten Sie, dass das Fotografieren bei einigen Aufführungen, Ausstellungen oder in gewerblichen Umgebungen unter Umständen Urheberrechten oder anderen gesetzlich verankerten Rechten zuwiderläuft, selbst wenn es nur zum persönlichen Gebrauch erfolgt.
- Informationen zu den Garantiebestimmungen für Ihre Kamera finden Sie in den mitgelieferten Garantieinformationen. Kontaktinformationen für den Canon Kundendienst finden Sie in den Garantieinformationen.
- Der LCD-Monitor wird mittels hochpräziser Produktionstechniken hergestellt und mehr als 99,99 % der Pixel funktionieren gemäß der Spezifikationen. In seltenen Fällen kann es jedoch vorkommen, dass einige Pixel fehlerhaft sind oder als rote oder schwarze Punkte erscheinen. Dies deutet nicht auf einen Kameraschaden hin und hat keinerlei Auswirkungen auf die aufgezeichneten Bilder.
- Der LCD-Monitor ist zum Schutz vor Beschädigungen beim Transport möglicherweise mit einer dünnen Plastikfolie abgedeckt. Ziehen Sie diese vor der Verwendung der Kamera ab.
- Wird die Kamera über einen längeren Zeitraum verwendet, kann sie warm werden. Dies deutet nicht auf einen Schaden hin.

In diesem Handbuch verwendete Bezeichnungen und Konventionen

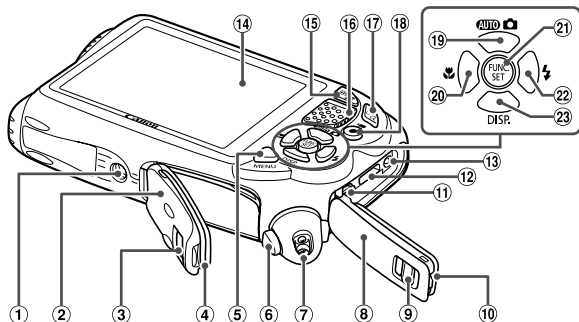


- | | |
|-----------------------|------------------------------------|
| ① Mikrofon | ⑥ Kontrollleuchte |
| ② Lampe | ⑦ Taste ON/OFF |
| ③ Blitz | ⑧ GPS-Antenne |
| ④ -Taste (Wiedergabe) | ⑨ Objektiv |
| ⑤ Auslöser | ⑩ Schultergurt-/Karabinerhalterung |

- ⓘ : Wichtige Informationen, die Sie kennen sollten
- : Hinweise und Tipps zur gekonnten Verwendung der Kamera
- (S. xx): Seiten mit relevanten Informationen (in diesem Beispiel steht „xx“ für eine Seitennummer)
- Bei den Anweisungen in diesem Handbuch wird davon ausgegangen, dass in der Kamera die Standardeinstellungen gewählt wurden.
- Zur Vereinfachung werden alle unterstützten Speicherkarten einheitlich als „Speicherkarte“ bezeichnet.
- Die Registerkarten über den Überschriften geben an, ob die Funktion sich auf Fotos, Filme oder beides bezieht.

Fotografieren : Gibt an, dass die Funktion beim Aufnehmen oder Anzeigen von Fotoaufnahmen verwendet wird.

Filme : Gibt an, dass die Funktion beim Aufnehmen oder Anzeigen von Filmen verwendet wird.



- | | |
|--|-------------------------------------|
| ① Stativbuchse | ⑮ Zoomtaste |
| ② Speicherkarten-/Batterie-/
Akkufachabdeckung | Aufnahme: (Weitwinkel) |
| ③ Verriegelung der Speicherkarten-/
Batterie-/Akkufachabdeckung | Wiedergabe: (Index) |
| ④ Dichtungsring | ⑯ Lautsprecher |
| ⑤ MENU -Taste | ⑰ Zoomtaste |
| ⑥ Entriegelungstaste | Aufnahme: (Tele) |
| ⑦ Schlaufenhalterung | Wiedergabe: (Vergrößern) |
| ⑧ Kontaktabdeckung | ⑱ Movie-Taste |
| ⑨ Verriegelung der Kontaktabdeckung | ⑲ Modusauswahl/Nach oben |
| ⑩ Dichtungsring | ⑳ (Makro)/Nach links |
| ⑪ AV OUT-Anschluss (Audio-/
Videoausgang)/DIGITAL-Anschluss | ㉑ Taste FUNC./SET |
| ⑫ HDMI™-Anschluss | ㉒ (Blitz)/Nach rechts |
| ⑬ DC IN-Anschluss (Netzanschluss) | ㉓ DISP. (Anzeige)/Nach unten |
| ⑭ Bildschirm (LCD-Monitor) | |

- In diesem Handbuch werden Symbole für die Darstellung der entsprechenden Kamertasten verwendet.
- Die folgenden Kamertasten werden durch Symbole dargestellt.
 - ▲ Nach-oben-Taste ⑲ auf der Rückseite
 - ◀ Nach-links-Taste ⑳ auf der Rückseite
 - Taste FUNC./SET ㉑ auf der Rückseite
 - ▶ Nach-rechts-Taste ㉒ auf der Rückseite
 - ▼ Nach-unten-Taste ㉓ auf der Rückseite
- Auf dem Bildschirm angezeigter Text wird in Klammern dargestellt.

Lieferumfang.....	2
Kompatible Speicherkarten.....	2
Vorbemerkungen und rechtliche Hinweise	3
In diesem Handbuch verwendete Bezeichnungen und Konventionen.....	4
Inhalt.....	6
Inhalt: Grundlegende Funktionen	8
Sicherheitsvorkehrungen	10
Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung der wasserdichten, staubgeschützten und stoßfesten Kamera	13
Erste Vorbereitungen.....	15
Ausprobieren der Kamera.....	23
Im Lieferumfang enthaltene Software, Handbücher.....	28
Zubehör	34
Technische Daten.....	36

1 Grundlagen der Kamera 41

An/Aus	42
Auslöser.....	43
Anzeigeoptionen bei der Aufnahme	44
Menü FUNC.....	45
MENU -Menü.....	46
Status der Kontrollleuchte.....	47
Uhrzeit	47

2 Verwenden der GPS-Funktion 49

Verwenden der GPS-Funktion.....	50
---------------------------------	----

3 Modus Smart Auto 57

Aufnahmen im Modus Smart Auto.....	58
Häufig verwendete, praktische Funktionen	66
Funktionen zur Bildanpassung.....	71
Nützliche Aufnahmefunktionen	76
Anpassen der Kamera	79

4 Andere Aufnahmemodi 81

Spezielle Szenen	82
Anwenden von Spezialeffekten.....	86
Spezielle Modi für andere Zwecke.....	94
Aufnahmen verschiedener Filme	100

5 P-Modus 103

Aufnahmen im Modus Programm-AE (Modus P).....	104
Bildhelligkeit (Belichtungskorrektur).....	105
Farbe und Reihenaufnahmen	108
Aufnahmebereich und Fokussierung	113
Blitz	121

6 Wiedergabemodus 125

Anzeigen	126
Durchsuchen und Filtern von Bildern	132
Optionen für die Bildanzeige	135
Schützen von Bildern	138
Löschen von Bildern.....	142
Drehen von Bildern	144
Bildkategorien	146
Bearbeiten von Fotos.....	150
Bearbeiten von Filmen	155

7	Einstellungsmenü	157	Drucken von Bildern	181	
	Anpassen grundlegender		Verwenden einer Eye-Fi-Karte	194	
	Kamerafunktionen	158			
8	Zubehör	167	9	Anhang	197
	Tipps zur Verwendung des		Fehlerbehebung	198	
	mitgelieferten Zubehörs	168	Bildschirmmeldungen	202	
	Optionales Zubehör	169	Bildschirminformationen	204	
	Verwendung des optionalen		Funktionen und Menütabellen	208	
	Zubehörs	172	Vorsichtsmaßnahmen bei der		
			Handhabung	216	
			Index	217	



Aufnehmen

- Verwenden der von der Kamera festgelegten Einstellungen (Automatikmodus)..... 58

Gute Aufnahmen von Personen



Porträts (S. 83)



Vor verschneitem Hintergrund (S. 83)

Aufnahmen spezieller Szenen



Nachtaufnahmen
(S. 83)



Wenig Licht
(S. 83)



Unterwasser
(S. 82)



Unterwasser-
Nahaufnahmen (S. 82)



Feuerwerk
(S. 83)

Anwenden von Spezialeffekten



Kräftige Farben
(S. 86)



Postereffekt
(S. 86)



Fischaugeneffekt
(S. 87)



Miniatureffekt (S. 87)



Spielzeugkamera
(S. 89)



Monochrome
(S. 90)

- Fokussierte Gesichter..... 58, 83, 116
- Aufnahmen ohne Blitz (Blitz aus)..... 69
- Aufnahmen mit Selbstauslöser..... 67, 97
- Hinzufügen von Datum und Uhrzeit (Datumsaufdruck)..... 70
- Film- und Fotoaufnahmen gleichzeitig (Filmtagebuch)..... 94



Anzeigen

- Anzeigen von Bildern (Wiedergabemodus) 126
- Automatische Wiedergabe (Diaschau) 136
- Auf einem Fernsehgerät 172
- Auf einem Computer 29
- Schnelles Durchsuchen von Bildern 132
- Löschen von Bildern 142



Aufnehmen/Anzeigen von Filmen

- Aufnehmen von Filmen 58, 100
- Anzeigen von Filmen 126
- Schnelle Motive, Wiedergabe in Zeitlupe 100



Drucken

- Drucken von Bildern 181



Speichern

- Speichern von Bildern auf einem Computer 29

Sicherheitsvorkehrungen

- Lesen Sie die im Folgenden beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen vor der Verwendung des Produkts gut durch. Achten Sie stets darauf, dass das Produkt ordnungsgemäß verwendet wird.
- Die auf den folgenden Seiten erläuterten Sicherheitsvorkehrungen sollen verhindern, dass Sie selbst oder andere Personen zu Schaden kommen oder Schäden am Gerät entstehen.
- Lesen Sie außerdem die Anleitungen des separat erworbenen Zubehörs, das Sie verwenden.



Warnhinweis

Weist auf die Möglichkeit von schweren Verletzungen oder Tod hin.

- **Lösen Sie den Blitz nicht in unmittelbarer Augennähe von Personen aus.**

Das intensive Blitzlicht kann zu Augenschäden führen. Halten Sie bei Verwendung des Blitzes besonders zu Säuglingen und Kleinkindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

- **Bewahren Sie die Geräte für Kinder und Kleinkinder unzugänglich auf.**

Schlaufe: Es besteht Erstickungsgefahr, wenn ein Kind sich die Schlaufe um den Hals legt.

- **Verwenden Sie nur empfohlene Stromversorgungen.**

- **Versuchen Sie niemals, Produkte zu zerlegen, Hitze auszusetzen oder anderen Änderungen zu unterziehen.**

- **Lassen Sie das Produkt nicht fallen, und schützen Sie es vor Stößen oder Schlägen.**

- **Zur Vermeidung von Verletzungen dürfen Sie das Innere eines fallengelassenen oder beschädigten Produkts niemals berühren.**

- **Stellen Sie die Verwendung des Produkts sofort ein, wenn Rauch austritt, ein seltsamer Geruch wahrzunehmen ist oder ein anderes ungewöhnliches Verhalten auftritt.**

- **Verwenden Sie zum Reinigen des Produkts keine organischen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdüner.**

- **Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in die Kamera gelangen.**

Dies könnte einen elektrischen Schlag oder Feuer zur Folge haben.

Stellen Sie die Kamera sofort aus, und entfernen Sie den Akku, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper mit dem Inneren der Kamera in Berührung kommen.

Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn es mit Flüssigkeit in Berührung kommt, und wenden Sie sich an Ihren Kamerahändler oder an den Canon Kundendienst.

- **Verwenden Sie ausschließlich empfohlene Akkus.**

- **Die Akkus sind von Feuer/Hitze fernzuhalten.**

- **Ziehen Sie das Netzkabel in regelmäßigen Abständen aus der Steckdose, und entfernen Sie den Staub und Schmutz, der sich auf dem Stecker, außen auf der Steckdose und im Bereich um die Steckdose angesammelt hat, mit einem trockenen Lappen.**

- **Berühren Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen.**

- **Verwenden Sie das Gerät nicht in einer Weise, bei der die Nennkapazität der Steckdose oder des Kabels überschritten wird. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und der Stecker in einwandfreiem Zustand sind, und dass der Stecker vollständig in die Steckdose eingeführt wurde.**

- **Achten Sie darauf, dass die Kontakte und der Stecker nicht mit Schmutz oder metallischen Gegenständen (wie Nadeln oder Schlüsseln) in Berührung kommen.**

Andernfalls kann es zu Explosionen oder Undichtigkeiten der Akkus kommen, wodurch ein elektrischer Schlag oder Brände entstehen können. Dies könnte zu Verletzungen oder Beschädigungen der Umgebung führen. Falls ein Akku ausläuft und Augen, Mund, Haut oder Kleidung mit dem ausgetretenen Elektrolyt in Berührung kommen, spülen Sie die betroffene Stelle unverzüglich mit Wasser ab.

• **Schalten Sie die Kamera an Orten aus, an denen die Benutzung von Kameras untersagt ist.** Die von der Kamera abgegebene elektromagnetische Strahlung kann unter Umständen den Betrieb von elektronischen Instrumenten und anderen Geräten beeinträchtigen. Seien Sie daher vorsichtig, wenn Sie die Kamera an Orten verwenden, an denen die Benutzung von elektronischen Geräten eingeschränkt ist, wie beispielsweise in Flugzeugen und medizinischen Einrichtungen.

• **Versuchen Sie nicht, die mitgelieferte(n) CD-ROM(s) in einem CD-Spieler wiederzugeben, der keine Daten-CD-ROMs unterstützt.**

Das Anhören über Kopfhörer der lauten Geräusche, die bei der Wiedergabe einer CD-ROM auf einem Audio-CD-Spieler (Musikwiedergabegerät) entstehen, kann zu Hörverlust führen. Darüber hinaus können hierdurch die Lautsprecher beschädigt werden.

• **Verwenden Sie den optionalen Schulter- oder Karabinergurt nicht unter Wasser.**

Wenn sich die Gurte versehentlich um den Hals wickeln, besteht Erstickungsgefahr.



Vorsicht

Weist auf die Möglichkeit von Verletzungen hin.

• **Wenn Sie die Kamera an der Schlaufe verwenden, achten Sie darauf, dass die Kamera keinen starken Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird oder gegen Objekte prallt bzw. daran hängen bleibt.**

Dies kann zu Verletzungen oder Beschädigungen der Kamera führen.

• **Achten Sie darauf, dass Sie den Bildschirm keinen starken Stößen aussetzen.**

Falls der Bildschirm zerbricht, können durch die Scherben Verletzungen entstehen.

• **Achten Sie bei Verwendung des Blitzlichts darauf, dieses nicht mit Ihren Fingern oder Ihrer Kleidung zu verdecken.**

Dies kann zu Verbrennungen oder einer Beschädigung des Blitzlichts führen.

• **Verwenden oder lagern Sie das Produkt nach Möglichkeit nicht in folgenden Umgebungen:**

- Umgebungen mit starker Sonneneinstrahlung
- Umgebungen mit Temperaturen über 40 °C
- Feuchte oder staubige Umgebungen

Diese Bedingungen können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion des Akkus führen und somit einen elektrischen Schlag, Brände, Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen. Hohe Temperaturen können außerdem zu einer Verformung des Gehäuses der Kamera oder des Akkuladegeräts führen.

• **Das Ansehen der Bilder auf dem Kamerabildschirm über längere Zeit kann zu Beschwerden führen.**

Vorsicht

Weist auf die Möglichkeit von Schäden am Gerät hin.

• **Richten Sie die Kamera niemals direkt in intensive Lichtquellen (wie z. B. die Sonne an einem klaren Tag).**

Andernfalls können Schäden am Bildsensor entstehen.

• **Diese Kamera darf unter Wasser nicht in einer Tiefe von mehr als 10 Metern und nicht in heißen Quellen oder andere mineralisierten Gewässern verwendet werden.**

Eine solche Verwendung kann zu Schäden oder Undichtigkeit führen.

- **Achten Sie darauf, dass kein Staub oder Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie diese am Strand oder bei starkem Wind verwenden.**

Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten.

- **Bei regelmäßiger Nutzung kann es am Blitzlicht zu geringfügigen Rauchentwicklungen kommen.**

Dies ist darauf zurückzuführen, dass Staub- und Schmutzpartikel aufgrund der Hitzeentwicklung des Blitzlichts verbrennen. Entfernen Sie Schmutz, Staub und andere Verunreinigungen mit einem weichen Wattestäbchen, um eine Hitzeentwicklung und Schäden am Blitzlicht zu vermeiden.

- **Entfernen Sie bei Nichtverwendung der Kamera den Akku, und bewahren Sie diesen sicher auf.**

Wenn der Akku in der Kamera verbleibt, kann das Gerät durch dessen Auslaufen beschädigt werden.

- **Halten Sie die Abdeckungen geschlossen, wenn die Kamera nicht in Gebrauch ist.**

Wenn Sie die Kamera mit offenen Abdeckungen aufbewahren, kann sie beschädigt werden, falls Flüssigkeiten oder Staub in die Kamera gelangen.

- **Vor dem Entsorgen des Akkus sollten Sie die Kontakte mit Klebestreifen oder sonstigem Isoliermaterial abkleben.**

Eine Berührung mit Metallgegenständen kann zu Bränden oder Explosionen führen.

- **Trennen Sie das Akkuladegerät von der Steckdose, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist oder Sie es nicht verwenden.**
- **Bedecken Sie das Akkuladegerät nicht mit Stoff oder anderen Objekten, solange der Ladevorgang andauert.**

Wenn das Gerät über einen langen Zeitraum an die Stromversorgung angeschlossen bleibt, kann es infolge von Überhitzung und Deformierung zu Brandentwicklung kommen.

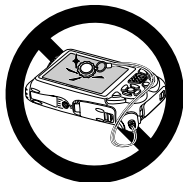
- **Halten Sie den Akku von Tieren fern.**

Beschädigungen durch Bisse von Tieren können zu Undichtigkeiten, Überhitzung oder einer Explosion führen und somit Brände oder Schäden verursachen.

- **Achten Sie darauf, dass keine harten Gegenstände mit dem Bildschirm in Berührung kommen, wenn Sie die Kamera in eine Tasche stecken.**

- **Bringen Sie keine harten Gegenstände an der Kamera an.**

Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten oder Schäden am Bildschirm entstehen.



Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung der wasserdichten, staubgeschützten und stoßfesten Kamera

Sie können mit dieser Kamera bei Regen, am Strand, beim Skifahren oder unter Wasser bis zu einer Tiefe von 10 Metern fotografieren. Sie können die Kamera allerdings nicht in heißen Quellen oder anderen mineralisierten Gewässern verwenden. Achten Sie darauf, dass Canon nicht für Schäden an der Kamera, den Akkus, den Speicherkarten oder gespeicherten Daten haftet, die durch Undichtigkeit aufgrund eines falschen Betriebs des Produkts entstanden sind. Diese Kamera wurde den Standardtests von Canon unterzogen. Dennoch kann nicht garantiert werden, dass die Kamera keine Schäden oder Fehlfunktionen erleidet. (Weitere Informationen zu den technischen Daten für Wasserdichte, Staubschutz und Stoßfestigkeit finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 36).)

Vorsichtsmaßnahmen vor der Verwendung der Kamera

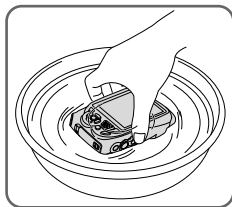
- Vergewissern Sie sich vor dem Aufnehmen mit der Kamera, dass die Speicherkarten-/Akku-/Batterie- und Kontaktabdeckungen (S. 5) fest geschlossen sind (S. 18, 23). Falls eine Abdeckung nicht fest verschlossen ist, kann Wasser in die Kamera eindringen und sie beschädigen.
- Achten Sie darauf, dass die Dichtungsringe (S. 17) in den Abdeckungen und die Bereiche um diese herum frei von Kratzern und Fremdkörpern wie Sand, Schmutz oder Haaren bleiben. Andernfalls kann es Undichtigkeit kommen. Wenn der Dichtungsring beschädigt ist, verwenden Sie die Kamera nicht unter Wasser.
- Vermeiden Sie das Öffnen und Schließen der Abdeckungen, wenn Sie am Strand oder in der Nähe von Wasser sind. Wechseln Sie Speicherkarten und Akkus/Batterien an einem trockenen, windsicheren Platz.
- Öffnen Sie die Abdeckungen nicht, wenn die Kamera nass ist. Wenn sich Feuchtigkeit auf der Kamera befindet, wischen Sie die Kamera mit einem weichen, trockenen Tuch ab, bis sie vollkommen trocken ist.

Vorsichtsmaßnahmen während der Verwendung der Kamera

- Verwenden Sie die Kamera nicht in mehr als 10 Meter tiefem Wasser.
- Setzen Sie die Kamera unter Wasser keinen starken Stößen oder Erschütterungen aus. Stöße können dazu führen, dass sich die Abdeckungen öffnen oder die wasserdichten Eigenschaften der Kamera anderweitig beeinträchtigt werden.
- Diese Kamera wird nach Standardtests von Canon als stoßfest eingestuft (siehe „Technische Daten“ (S. 36)). Starke Stöße können allerdings zu Kratzern auf der Kamera oder Fehlfunktionen führen. Lassen Sie die Kamera nicht aus großen Höhen herunterfallen, und setzen Sie sie nicht übermäßigen Stößen aus.
- Die Wasserdichte ist nicht sichergestellt, wenn die Kamera fallengelassen oder Stößen ausgesetzt wird.

Vorsichtsmaßnahmen nach der Verwendung der Kamera und Kamerapflege

- Spülen Sie die Kamera ab, wenn sich nach der Verwendung Flüssigkeiten oder Sand auf der Kamera befinden. Flüssigkeiten können zu Flecken oder Rost auf der Kamera führen. Wenn Sie die Kamera abwischen, solange Sand auf der Kamera ist, können Kratzer entstehen.
- Wenn Sie die Kamera unter Wasser (insbesondere im Meer) oder in sandigen oder schmutzigen Umgebungen verwendet haben, spülen Sie sie sofort unter Frischwasser, zum Beispiel aus einem Wasserhahn, ab, das nicht wärmer als 30 °C ist.
Fremdkörper oder Salzreste auf der Kamera können dazu führen, dass Metallteile rosten oder Tasten feststecken.
- Trocknen Sie die Kamera nach dem Abspülen vollkommen, indem Sie sie mit einem weichen, trockenen Tuch abwischen. Achten Sie darauf, dass Tasten und Abdeckungen nach dem Waschen und Trocknen beim Drücken oder Öffnen und Schließen nicht feststecken.
- Vermeiden Sie Schäden an den Dichtungsringen, die zu Undichtigkeit führen können, indem Sie die Dichtungsringe frei von Sand oder anderen Fremdkörpern halten. Verwenden Sie weder Chemikalien noch Schmierfett für die Dichtungsringe.



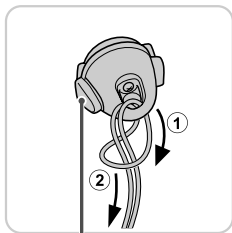
Über die Dichtungsringe

- Kratzer oder Risse an den Dichtungsringen können zu Schäden oder Undichtigkeit führen. Wenden Sie sich bei beschädigten Dichtungsringen für eine sofortige Reparatur an den *Canon Kundendienst* in Ihrer Nähe. Der Dichtungsring wird gegen Gebühr ersetzt.

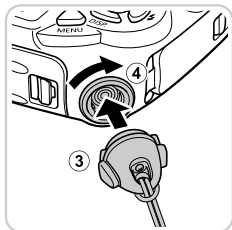
Erste Vorbereitungen

Bereiten Sie die Kamera für Aufnahmen folgendermaßen vor.

Anbringen der Schlaufe



Entriegelungstaste



Bringen Sie die Schlaufe an.

- Nachdem Sie die Schlaufe an der Schlaufenhalterung angebracht haben, legen Sie die Schlaufenhalterung in die Buchse an der Kamera, und drehen Sie sie, bis sie hörbar einrastet.
- Zum Entfernen der Schlaufenhalterung halten Sie die Entriegelungstaste, und drehen Sie die Schlaufenhalterung gegen den Uhrzeigersinn.

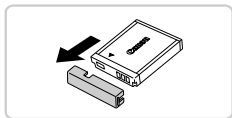
Halten der Kamera



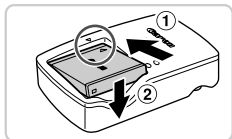
- Legen Sie die Schlaufe beim Aufnehmen um Ihr Handgelenk, damit die Kamera nicht herunterfallen kann. Die Kamera sinkt im Wasser.
- Legen Sie die Arme beim Aufnehmen an den Körper, und halten Sie die Kamera fest, damit sie sich nicht bewegt. Bedecken Sie mit Ihren Fingern nicht den Blitz.

Wechseln des Akkus

Laden Sie den Akku vor der Verwendung mit dem im Lieferumfang enthaltenen Ladegerät auf. Laden Sie den Akku zunächst auf, da die Kamera nicht mit geladenem Akku verkauft wird.

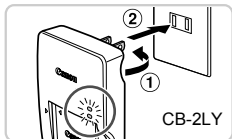


1 Entfernen Sie die Abdeckung.



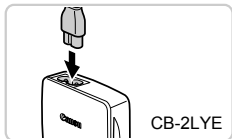
2 Setzen Sie den Akku ein.

- Richten Sie die Markierungen ▲ am Akku und am Ladegerät aneinander aus, und setzen Sie dann den Akku ein, indem Sie ihn hineinschieben (①) und nach unten drücken (②).

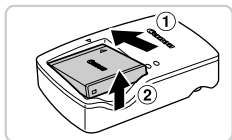


3 Laden Sie den Akku auf.

- Für **CB-2LY**: Stecken Sie den Stecker (①) des Ladegeräts in eine Steckdose (②).
- Für **CB-2LYE**: Schließen Sie das eine Ende des Netzkabels an das Ladegerät an, und stecken Sie das andere Ende in eine Steckdose.



- ▶ Die Ladelampe leuchtet orange, und der Ladevorgang beginnt.
- ▶ Wenn der Akku vollständig aufgeladen wurde, leuchtet die Lampe grün.



4 Entfernen Sie den Akku.

- Ziehen Sie den Stecker des Akkuladegeräts heraus, und nehmen Sie dann den Akku heraus, indem Sie ihn hineindrücken (①) und nach oben ziehen (②).

- ⓘ • Zum Schutz des Akkus und zur Verlängerung der Lebensdauer sollte er nicht länger als 24 Stunden ohne Unterbrechung geladen werden.
- Bei Akkuladegeräten mit Netzkabel sollten Sie das Ladegerät oder das Kabel nicht an anderen Objekten anbringen. Dies könnte zu Fehlfunktionen oder Schäden am Produkt führen.

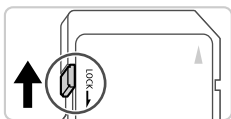


- Einzelheiten zur Ladezeit, zur Anzahl der Aufnahmen und zur Aufnahmezeit bei vollständig aufgeladenem Akku finden Sie unter "Technische Daten" (S. 36).

Einsetzen von Akku und Speicherkarte

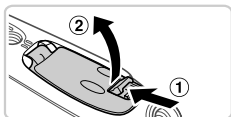
Setzen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Akku und eine Speicherkarte (separat erhältlich) ein.

Bevor Sie eine neue Speicherkarte (oder eine Speicherkarte, die in anderen Geräten formatiert wurde), verwenden können, sollten Sie sie mit dieser Kamera formatieren (S. 161).



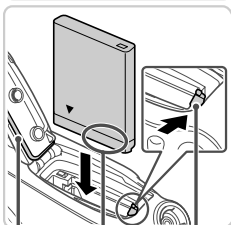
1 Überprüfen Sie den Schreibe- schuttschieber der Karte.

- Wenn die Speicherkarte über einen Schreibe-
schuttschieber verfügt und sich dieser in
der Position für den Schreibschutz (unten)
befindet, können Sie keine Bilder aufzeichnen.
Schieben Sie den Schieber nach oben, bis er in
die Position ohne Schreibschutz einrastet.



2 Öffnen Sie die Abdeckung.

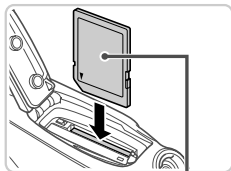
- Schieben Sie den Schalter in Pfeilrichtung (①),
und öffnen Sie die Abdeckung (②).



3 Setzen Sie den Akku ein.

- Drücken Sie die Akkuverriegelung in Richtung des
Pfeils, und setzen Sie den Akku wie dargestellt ein,
und drücken Sie, bis er hörbar einrastet.
- Falsch eingesetzte Batterien/Akkus rasten nicht
ein. Prüfen Sie immer, ob der Akku richtig
ausgerichtet ist und einrastet.
- Achten Sie darauf, dass Sie den Dichtungsring
beim Einlegen des Akkus nicht beschädigen.

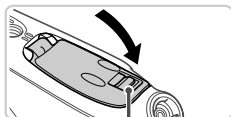
Anschlüsse
Dichtungsring
Akkuverriegelung



Beschriftung

4 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

- Setzen Sie die Speicherkarte wie dargestellt ein, bis sie hörbar einrastet.
- Prüfen Sie, ob die Speicherkarte richtig ausgerichtet ist, bevor Sie sie einsetzen. Wenn Sie Speicherkarten falsch einsetzen, könnte dies zu einer Beschädigung der Kamera führen.
- Achten Sie darauf, dass Sie den Dichtungsring beim Einlegen der Speicherkarte nicht beschädigen.



Rote Markierung

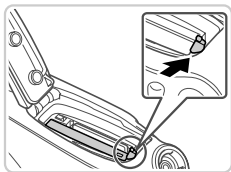
5 Schließen Sie die Abdeckung.

- Klappen Sie die Abdeckung in Pfeilrichtung nach unten, und drücken Sie sie, bis sie hörbar einrastet.
- Achten Sie darauf, dass die Verriegelung in die gezeigte Position zurückkehrt und die rote Markierung nicht mehr sichtbar ist.



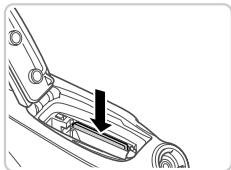
- Öffnen Sie die Abdeckungen nicht, wenn die Kamera nass oder unter Wasser ist. Wenn sich Feuchtigkeit auf der Kamera befindet, wischen Sie die Kamera mit einem weichen, trockenen Tuch ab, bis sie vollkommen trocken ist.
- Achten Sie darauf, dass die Dichtungsringe und die Bereiche um diese herum frei von Kratzern und Fremdkörpern wie Sand, Schmutz oder Haaren bleiben. Andernfalls kann es Undichtigkeit kommen.
- Vermeiden Sie das Öffnen und Schließen der Abdeckungen, wenn Sie am Strand oder in der Nähe von Wasser sind. Wechseln Sie Speicherkarten und Akkus/Batterien an einem trockenen, windsicheren Platz.

Entfernen des Akkus und der Speicherkarte



Entfernen Sie den Akku.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und drücken Sie die Akkuverriegelung in Richtung des Pfeils.
- ▶ Der Akku wird freigegeben.

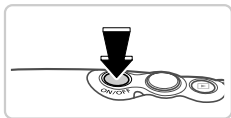


Entfernen Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Speicherkarte hinein, bis Sie ein Klicken hören, und lassen Sie sie dann langsam los.
- ▶ Die Speicherkarte wird freigegeben.

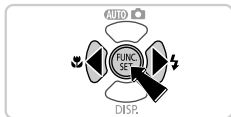
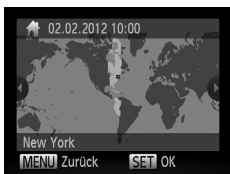
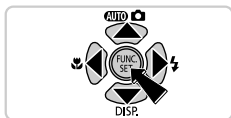
Einstellen von Datum und Uhrzeit

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten, wird ein Bildschirm für die Einstellung von Datum und Uhrzeit angezeigt. Geben Sie das Datum und die Uhrzeit an. Die Angaben dienen als Basis für Ihre Bilder.




1 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Bildschirm [Datum/Uhrzeit] wird angezeigt.




2 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um das Datum und die Uhrzeit anzugeben.
- Drücken Sie abschließend die Taste .

3 Stellen Sie die lokale Zeitzone ein.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um Ihre lokale Zeitzone auszuwählen.



4 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

- Drücken Sie abschließend die Taste . Nach der Anzeige einer Bestätigungsmeldung wird der Einstellungsbildschirm nicht mehr angezeigt.
- Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Kamera auszuschalten.



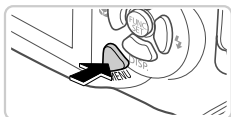
- Wenn Sie das Datum, die Uhrzeit und die lokale Zeitzone nicht eingestellt haben, wird der Bildschirm [Datum/Uhrzeit] bei jedem Einschalten der Kamera angezeigt. Geben Sie die korrekten Informationen an.



- Um die Sommerzeit (plus 1 Stunde) einzustellen, wählen Sie in Schritt 2  und dann  aus, indem Sie die Tasten ▲▼ drücken.

Ändern von Datum und Uhrzeit

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit wie folgt ein.



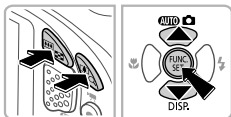
1 Rufen Sie das Kameramenü auf.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.



2 Wählen Sie [Datum/Uhrzeit].

- Drücken Sie die Zoom-Tasten, um die Registerkarte **YT** auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼**, um [Datum/Uhrzeit] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.



3 Ändern Sie Datum und Uhrzeit.

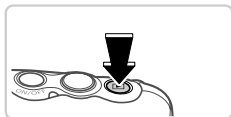
- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 20, um die Einstellungen zu ändern.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um das Menü zu schließen.



- Die Einstellungen für Datum/Uhrzeit bleiben nach dem Entfernen des Hauptakkus mit der integrierten Speicherbatterie (Backup-Batterie) für ca. 3 Wochen gespeichert.
- Die Speicherbatterie wird innerhalb von ca. 4 Stunden aufgeladen, wenn Sie einen aufgeladenen Akku einsetzen oder einen Netzadapter anschließen (separat erhältlich, S. 169), auch wenn die Kamera nicht eingeschaltet ist.
- Wenn die Speicherbatterie erschöpft ist, wird beim Einschalten der Kamera der Bildschirm [Datum/Uhrzeit] angezeigt. Befolgen Sie die auf S. 19 beschriebenen Schritte zum Einstellen von Datum und Uhrzeit.
- Die automatische Aktualisierung von Datum und Uhrzeit ist über GPS möglich (S. 56).

Spracheinstellung

Die Anzeigesprache kann wie erforderlich geändert werden.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .








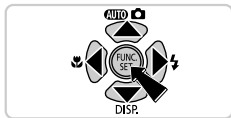
2 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.





- Halten Sie die Taste  gedrückt, und drücken Sie dann sofort die Taste **MENU**.

English	Suomi	Magyar
Deutsch	Norsk	Türkçe
Français	Svenska	繁體中文
Nederlands	Español	한국어
Dansk	简体中文	ภาษาไทย
Italiano	Русский	العربية
Українська	Português	Română
B. Malaysia	Ελληνικά	فارسی
Indonesian	Polski	हिन्दी
Tiếng Việt	Čeština	日本語

3 Stellen Sie die Anzeigesprache ein.

- Drücken Sie die Tasten    , um eine Sprache auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Sobald die Anzeigesprache eingestellt wurde, wird der Einstellungsbildschirm nicht mehr angezeigt.



- Die aktuelle Zeit wird angezeigt, wenn Sie in Schritt 2 nach dem Drücken der Taste  zu lange warten, bis Sie die Taste **MENU** drücken. Drücken Sie in diesem Fall die Taste , um die Zeitanzeige zu entfernen, und wiederholen Sie Schritt 2.
- Sie können die Anzeigesprache auch ändern, indem Sie die Taste **MENU** drücken und auf der Registerkarte  den Eintrag [Sprache ] auswählen.

Ausprobieren der Kamera

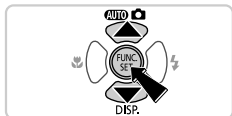
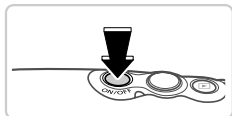
Befolgen Sie diese Anweisungen, um die Kamera einzuschalten, Fotos oder Filme aufzunehmen und sie dann anzuzeigen.

Aufnahmen (Smart Auto)

Für die vollautomatische Auswahl mit optimalen Einstellungen für spezielle Szenen können Sie das Motiv und die Aufnahmebedingungen einfach von der Kamera ermitteln lassen.



Rote Markierung




1 Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckungen geschlossen sind.

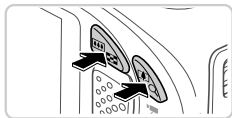
- Achten Sie darauf, dass die Verriegelungen für die Speicherkarten-/Akku-/Batteriefachabdeckung und die Kontaktabdeckung in die gezeigten Positionen zurückkehren und die roten Markierungen nicht mehr sichtbar sind.
- Wenn eine Abdeckung nicht vollständig geschlossen ist, kann Wasser in die Kamera eindringen, wenn sie nass wird, und diese beschädigen.

2 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Startbildschirm wird angezeigt.

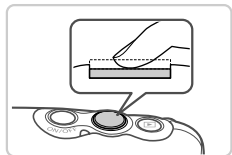
3 Wechseln Sie in den Modus **AUTO**.

- Drücken Sie die Taste ▲ und dann die Tasten ▲▼, um **AUTO** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Rechts oben im Bildschirm werden Symbole für die Szene und den Bildstabilisierungsmodus angezeigt.
- ▶ Die um die erkannten Motive angezeigten Rahmen weisen darauf hin, dass diese fokussiert sind.



4 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Zum Heranzoomen und Vergrößern des Motivs drücken Sie die Zoom-Taste [T] (Tele). Um aus dem Motiv herauszuzoomen, drücken Sie die Zoom-Taste [W] (Weitwinkel).



5 Machen Sie die Aufnahme.

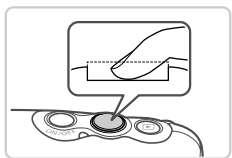
Aufnehmen von Fotos

① Stellen Sie scharf.

- Halten Sie den Auslöser angetippt. Nach der Fokussierung ertönen zwei Signaltöne, und um fokussierte Bildbereiche werden AF-Rahmen angezeigt.

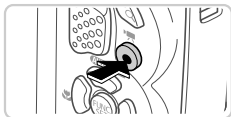


AF-Rahmen



② Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Während der Aufnahme ist das Auslösegeräusch der Kamera zu hören. Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgelöst.
- ▶ Ihre Aufnahme wird etwa zwei Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können sogar während der Anzeige Ihrer Aufnahme eine zweite Aufnahme machen, indem Sie den Auslöser erneut drücken.



Abgelaufene Zeit



Aufnehmen von Filmen

① Starten Sie die Aufnahme.

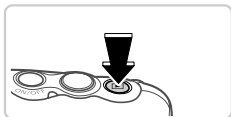
- Drücken Sie die Movie-Taste. Bei Aufzeichnungsbeginn ertönt ein Signalton, und [●REC] sowie die abgelaufene Zeit werden angezeigt.
- ▶ Auf dem Bildschirm werden oben und unten schwarze Balken angezeigt, die auf nicht aufgezeichnete Bildbereiche hinweisen.
- Wenn die Aufzeichnung begonnen hat, können Sie die Movie-Taste loslassen.

② Beenden Sie die Aufnahme.


- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Aufnahme zu beenden. Beim Beenden der Aufzeichnung ertönen zwei Signaltöne.
- ▶ Die Aufzeichnung wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

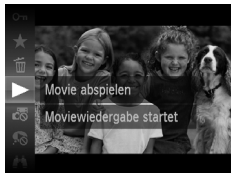
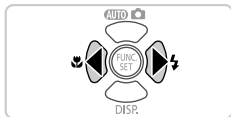
Anzeigen

Nach dem Aufnehmen von Bildern oder Filmen können Sie sie wie folgt auf dem Bildschirm anzeigen.



1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Die letzte Aufnahme wird angezeigt.



2 Durchsuchen Sie Ihre Bilder.

- Drücken Sie die Taste ◀, um das vorherige Bild anzuzeigen. Drücken Sie die Taste ▶, um das nächste Bild anzuzeigen.

- Um auf den Modus zum Scrollen der Anzeige zuzugreifen, halten Sie die Tasten ◀▶ mindestens eine Sekunde lang gedrückt. Um Ihre Bilder in diesem Modus zu durchsuchen, drücken Sie die Tasten ◀▶.
- Durch Drücken der Taste (FUNC. SET) gelangen Sie zur Einzelbildanzeige zurück.
- Um nach Aufnahmedatum gruppierte Bilder zu durchsuchen, drücken Sie im Modus zum Scrollen der Anzeige die Tasten ▲▼.
- Filme können durch das Symbol (SET) identifiziert werden. Um Filme wiederzugeben, gehen Sie zu Schritt 3.

3 Spielen Sie Filme ab.

- Drücken Sie die Taste (FUNC. SET) und dann die Tasten ▲▼, um ▶ auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste (FUNC. SET).
- ▶ Die Wiedergabe beginnt. Wenn der Film beendet ist, wird (SET) angezeigt.
- Um die Lautstärke einzustellen, drücken Sie die Tasten ▲▼.



- Tippen Sie den Auslöser an, um vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus zu wechseln.

Löschen von Bildern

Sie können nicht benötigte Bilder einzeln auswählen und löschen. Gehen Sie beim Löschen von Bildern vorsichtig vor, da sie nicht wiederhergestellt werden können.

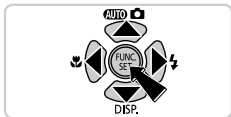
1 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus.



2 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste und dann die Tasten ▲▼, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- Wenn [Löschen?] angezeigt wird, drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Löschen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Das aktuelle Bild wird nun gelöscht.
- Um den Löschvorgang abzubrechen, drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Abbrechen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



- Sie können ferner alle Bilder gleichzeitig löschen (S. 142).



Im Lieferumfang enthaltene Software, Handbücher

Die Software und die Handbücher auf der CD-ROM werden unten behandelt, mit Anweisungen zur Installation, dem Speichern von Bildern auf einem Computer und der Nutzung der Handbücher.

Funktionen der im Lieferumfang enthaltenen Software

Nach der Installation der Software auf der CD-ROM können Sie folgende Aufgaben auf Ihrem Computer ausführen.

ImageBrowser EX

- Importieren von Bildern und Ändern der Kameraeinstellungen
- Verwalten von Bildern: Anzeigen, Suchen und Organisieren
- Drucken und Bearbeiten von Bildern
- Aktualisieren auf die neueste Softwareversion mit der Auto Update-Funktion

Auto Update-Funktion

Sie können über das Internet die mitgelieferte Software auf die neueste Version aktualisieren und neue Funktionen herunterladen (einige Software ausgeschlossen). Sie müssen die Software auf einem Computer mit Internetverbindung installieren, um diese Funktion nutzen zu können.



- Für die Verwendung dieser Funktion ist ein Internetzugang erforderlich. Konto- und Zugangsgebühren für den Internetdienstanbieter müssen dabei separat gezahlt werden.
- Diese Funktion ist je nach Kamera oder Region möglicherweise nicht verfügbar.

Handbücher

Folgende Handbücher befinden sich auf der CD-ROM DIGITAL CAMERA Manuals Disk.

Kamera-Benutzerhandbuch

Wenn Sie mit den Informationen im Handbuch *Erste Schritte* vertraut sind, finden Sie in diesem Handbuch ausführlichere Informationen zu den Kamerafunktionen.

ImageBrowser EX Benutzerhandbuch

Wenn Sie die im Lieferumfang enthaltene Software verwenden, lesen Sie dieses Handbuch. Sie können über die ImageBrowser EX-Hilfefunktion auf das Handbuch zugreifen.



- Je nach Land oder Region, in dem bzw. der Sie Ihre Kamera gekauft haben, können Sie möglicherweise nicht über die Hilfefunktion auf das *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* zugreifen. In diesen Fällen finden Sie es entweder auf der mit Ihrer Kamera ausgelieferten CD-ROM, oder Sie können die neueste Version von der Canon Website herunterladen.

Systemanforderungen

Die mitgelieferte Software kann auf den folgenden Computern verwendet werden.

Windows

Betriebssystem	Windows 7 SP1 Windows Vista SP2 Windows XP SP3
Computer	Computer mit einem der oben genannten Betriebssysteme (vorinstalliert), mit einem USB-Anschluss und einer Internetverbindung
Prozessor	Fotografieren: 1,6 GHz oder höher, Filme: Core 2 Duo 2,6 GHz oder höher
RAM	Windows 7 (64-Bit): 2 GB oder mehr Windows 7 (32-Bit), Windows Vista (64-Bit, 32-Bit): 1 GB oder mehr (Fotografieren), 2 GB oder mehr (Filme) Windows XP: mindestens 512 MB (Fotografieren), mindestens 2 GB (Filme)
Schnittstellen	USB
Freier Speicherplatz	mindestens 440 MB*
Anzeige	Auflösung von 1.024 x 768 oder höher

* Für Windows XP muss Microsoft .NET Framework 3.0 oder höher (max. 500 MB) installiert werden. Je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers kann die Installation einige Zeit in Anspruch nehmen.

Macintosh

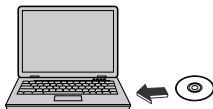
Betriebssystem	Mac OS X 10.6
Computer	Computer mit einem der oben genannten Betriebssysteme (vorinstalliert), mit einem USB-Anschluss und einer Internetverbindung
Prozessor	Fotografieren: Core Duo 1,83 GHz oder höher, Filme: Core 2 Duo 2,6 GHz oder höher
RAM	1 GB oder mehr (Fotografieren), 2 GB oder mehr (Filme)
Schnittstellen	USB
Freier Speicherplatz	mindestens 550 MB
Anzeige	Auflösung von 1.024 x 768 oder höher




• Neueste Systemanforderungen einschließlich unterstützte Betriebssystemversionen finden Sie auf der Canon Website.

Installieren der Software

In diesen Erläuterungen werden Windows 7 und Mac OS X 10.6 verwendet. Mit der automatischen Softwareupdatefunktion können Sie über das Internet auf die neueste Version aktualisieren und neue Funktionen herunterladen (einige Software ausgeschlossen), deshalb sollten Sie die Software auf einem Computer mit einer Internetverbindung installieren.



1 Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

- Legen Sie die im Lieferumfang enthaltene CD-ROM (CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk) (S. 2) in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
- Doppelklicken Sie auf einem Macintosh-Computer nach Einlegen der CD-ROM auf das Desktop-CD-ROM-Symbol, um die CD-ROM zu öffnen, und doppelklicken Sie dann auf das angezeigte Symbol .



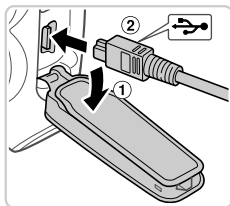
2 Starten Sie die Installation.

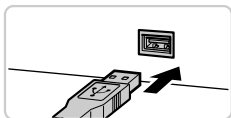
- Klicken Sie auf [Einfache Installation], und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Installationsvorgang abzuschließen.



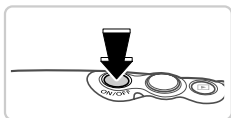
3 Wenn eine Nachricht angezeigt wird, in der Sie aufgefordert werden, die Kamera anzuschließen, schließen Sie diese an einen Computer an.

- Öffnen Sie bei ausgeschalteter Kamera die Abdeckung (1). Schließen Sie den kleineren Stecker des im Lieferumfang enthaltenen Schnittstellenkabels (S. 2) wie dargestellt an den Kameraanschluss an (2).





- Schließen Sie den größeren Stecker des Schnittstellenkabels an den USB-Anschluss des Computers an. Einzelheiten zu den USB-Anschlüssen des Computers finden Sie im Computerbenutzerhandbuch.



4 Installieren Sie die Dateien.

- Schalten Sie die Kamera ein, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Installationsvorgang abzuschließen.
- ▶ Die Software stellt eine Verbindung zum Internet her, um auf die neueste Version zu aktualisieren und neue Funktionen herunterzuladen. Je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers und der Internetverbindung kann die Installation einige Zeit in Anspruch nehmen.
- Klicken Sie auf [Fertigstellen] oder [Neu starten] auf dem Bildschirm, und entnehmen Sie die CD-ROM, wenn der Desktop angezeigt wird.
- Schalten Sie die Kamera aus, und ziehen Sie das Kabel ab.



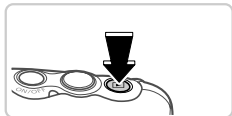
- Wenn keine Verbindung zum Internet besteht, liegen die folgenden Einschränkungen vor.
 - Der Bildschirm in Schritt 3 wird nicht angezeigt.
 - Einige Funktionen werden möglicherweise nicht installiert.
 - Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal am Computer anschließen, werden Treiber installiert, deshalb kann es einige Minuten dauern, bis Sie auf die Bilder der Kamera zugreifen können.
- Wenn Sie mehrere Kameras besitzen, die mit ImageBrowser EX auf den mitgelieferten CD-ROMs gebündelt sind, verwenden Sie die jeweilige Kamera mit der mitgelieferten CD-ROM, und befolgen Sie die Installationsanweisungen für jede Kamera auf dem Bildschirm. Damit wird sichergestellt, dass jede Kamera korrekte Updates und neue Funktionen über die automatische Updatefunktion erhält.

Speichern von Bildern auf einem Computer



In diesen Erläuterungen werden Windows 7 und Mac OS X 10.6 verwendet.

1 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.

- Befolgen Sie Schritt 3 auf S. 30, um die Kamera an einen Computer anzuschließen.



2 Schalten Sie die Kamera ein, um auf CameraWindow zuzugreifen.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.
- Auf einem Macintosh-Computer wird CameraWindow angezeigt, wenn eine Verbindung zwischen Kamera und Computer hergestellt wurde.
- Befolgen Sie für Windows die unten dargestellten Schritte.
- Klicken Sie im angezeigten Bildschirm auf die Verknüpfung , um das Programm zu ändern.



- Wählen Sie [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera], und klicken Sie dann auf [OK].




- Doppelklicken Sie auf .


CameraWindow



3 Speichern Sie die Bilder auf dem Computer.


- Klicken Sie auf [Bilder von Kamera importieren], und klicken Sie anschließend auf [Nicht übertragene Bilder importieren].
- ▶ Bilder werden nun im Ordner „Bilder“ auf dem Computer gespeichert, in separaten, nach Datum benannten Ordnern.
- Schließen Sie CameraWindow nach dem Speichern der Bilder, drücken Sie die Taste , um die Kamera auszuschalten, und ziehen Sie das Kabel ab.
- Anweisungen zum Anzeigen von Bildern auf einem Computer finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* (S. 28).





- Wenn der Bildschirm in Schritt 2 unter Windows 7 nicht angezeigt wird, klicken Sie auf das Symbol  in der Taskleiste.
- Um CameraWindow unter Windows Vista oder XP zu starten, klicken Sie auf dem Bildschirm, der angezeigt wird, wenn Sie die Kamera in Schritt 2 einschalten, auf [Herunterladen von Bildern von einer Canon-Kamera]. Wenn CameraWindow nicht angezeigt wird, klicken Sie auf das Menü [Start], und wählen Sie [Alle Programme] ▶ [Canon Utilities] ▶ [CameraWindow] ▶ [CameraWindow] aus.
- Wird CameraWindow auch nach Ausführen von Schritt 2 auf einem Macintosh-Computer nicht angezeigt, klicken Sie im Dock (die Leiste unten auf dem Desktop) auf das [CameraWindow]-Symbol.
- Obwohl Sie Bilder auf einem Computer speichern können, indem Sie einfach Ihre Kamera an den Computer anschließen, ohne die mitgelieferte Software zu verwenden, gelten folgende Einschränkungen.
 - Wenn Sie die Kamera an den Computer angeschlossen haben, kann es einige Minuten dauern, bis Kamerabilder verfügbar sind.
 - Bilder, die vertikal aufgenommen wurden, werden möglicherweise horizontal gespeichert.
 - Schutzeinstellungen für Bilder gehen beim Speichern auf einen Computer möglicherweise verloren.
 - Je nach Version des verwendeten Betriebssystems, verwendeter Software oder Bilddateigrößen können beim Speichern von Bildern oder Bildinformationen Probleme auftreten.
 - GPS-Logdateien (S. 53) werden möglicherweise nicht korrekt gespeichert.
 - Einige Funktionen in der enthaltenen Software sind möglicherweise nicht verfügbar, wie die Filmbearbeitung und die Übertragung von Bildern auf die Kamera.

Mitgeliefertes Zubehör

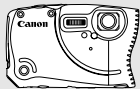

Handschlaufe
WS-DC8

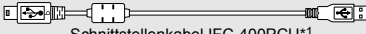

Akku NB-6L*1
(mit Kontaktabdeckung)


Akkuladegerät
CB-2LY/CB-2LYE*1


CD-ROM DIGITAL
CAMERA Solution Disk


Schlaufenhalterung




Schnittstellenkabel IFC-400PCU*1

Stromversorgung



Netzadapter
ACK-DC40*3*4

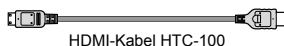

Speicherkarte


Kartenleser

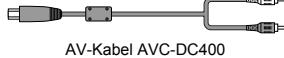


Windows/
Macintosh-
Computer

Kabel



HDMI-Kabel HTC-100



AV-Kabel AVC-DC400



TV-/
Videosystem

Zubehör-Kit AKT-DC2



Soft Case
SC-DC80



Karabinergurt



Schultergurt



Siliconehülle



Mini-
Schwimmer

*1 Kann auch separat erworben werden.

*2 Das Hochleistungsblitzgerät HF-DC1 wird ebenfalls unterstützt.

*3 Der mitgelieferte DC-Kuppler wird nicht verwendet.

*4 Das folgende Zubehör kann ebenfalls mit der Kamera verwendet werden: ACK-DC10, ACK-DC30, ACK-DC60, ACK-DC70, ACK-DC80 und ACK-DC90.

Blitzgerät

Drahtloses externes
Blitzgerät HF-DC2*2

Gehäuse

Unterwassergehäuse
WP-DC45



Soft Case
SC-DC80

PictBridge-kompatible Canon-Drucker**Es wird empfohlen, nur Originalzubehör von Canon zu verwenden.**

Dieses Produkt wurde konzipiert, um zusammen mit Originalzubehör von Canon optimale Ergebnisse zu bieten.

Canon übernimmt keine Gewährleistung für Schäden an diesem Produkt oder Unfälle, etwa durch Brandentwicklung oder andere Ursachen, die durch eine Fehlfunktion von Zubehörteilen, die nicht von Canon stammen, entstehen (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus). Beachten Sie, dass diese Garantie nicht für Reparaturen gilt, die aufgrund einer Fehlfunktion eines nicht von Canon hergestellten Zubehörs erforderlich werden. Ungeachtet dessen können Sie Reparaturen anfordern, für die jedoch in derartigen Fällen Kosten anfallen.

Technische Daten

Effektive Anzahl der Pixel	ca. 12,1 Mio. Pixel
Brennweite des Objektivs	5x Zoom: 5.0 (W) – 25.0 (T) mm (äquivalent zu Kleinbild: 28 (W) – 140 (T) mm)
Wasserdichte	Entspricht IEC/JIS-Schutzklasse „IPX8**1 Zur Verwendung in einer Tiefe von 10 Metern für bis zu 60 Minuten.
Staubschutz	Entspricht IEC/JIS-Schutzklasse „IP6X**1
Stoßfestigkeit	Canon-Standard basierend auf MIL-Standard 810F Methode 516.5 Auswahlverfahren IV (US-Verteidigungsstandard)*1*2
LCD-Monitor	7,5 cm (3,0 Zoll) TFT-LCD-Farbmonitor Effektive Anzahl der Pixel: ca. 461.000 Pixel
Dateiformate	Kompatibel mit dem Design rule for Camera File system und DPOF (Version 1.1)
Datentypen	Fotografien: Exif 2.3 (JPEG) Filme: MOV (H.264-Videodateien, Linear PCM-Audiodateien (2 Kanal-Mono)) GPS-Protokolldateien: Kompatibel mit NMEA 0183-Nachrichtenformat
Schnittstellen	Hi-Speed USB HDMI-Ausgang Analoger Audioausgang (Mono) Analoger Videoausgang (NTSC/PAL)
Stromversorgung	Akku NB-6L Netzadapter ACK-DC40
Betriebstemperatur*3	-10 – 40 °C
Abmessungen (nach CIPA-Richtlinien)	112,3 x 70,8 x 28,0 mm
Gewicht (nach CIPA-Richtlinien)	ca. 228 g (einschließlich Akku und Speicherkarte) ca. 205 g (nur Kameragehäuse)

*1 Die Kamera wird Standardtestbedingungen von Canon unterzogen. Dennoch kann nicht garantiert werden, dass die Kamera keine Schäden oder Fehlfunktionen zeigt.

*2 Testbedingungen:

Fallhöhe: 1,5 m.

Fallobfläche: Holz.

Fallrichtung: Jede Oberfläche (6 Oberflächen), jeder Winkel (4 Winkel) für insgesamt 10.

Anzahl der Fälle: Jede Oberfläche und jeder Winkel dreimal für insgesamt 30.

*3 Die Leistung des NB-6L-Akkus kann bei Temperaturen zwischen -10 und 0 °C schwächer sein, da diese Temperaturen außerhalb des empfohlenen Temperaturbereichs liegen. Dennoch ist eine Verwendung des Akkus möglich.

Anzahl der Aufnahmen/Aufnahmedauer, Wiedergabedauer

Anzahl der Aufnahmen	ca. 280
Filmaufzeichnungszeit*1	ca. 1 Stunde
Reihenaufnahme*2	ca. 1 Std. 40 Minuten
Wiedergabezeit	ca. 5 Stunden

*1 Zeit basierend auf den Standardkameraeinstellungen, wenn normale Funktionen verwendet werden, wie Aufnehmen, Anhalten, Ein- und Ausschalten der Kamera und Verwenden des Zooms.

*2 Verfügbare Zeit bei mehrfacher Aufnahme der maximalen Filmlänge (bis Aufnahme automatisch endet).






- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen basiert auf den Messrichtlinien der Camera & Imaging Products Association (CIPA).
- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann die Anzahl der Aufnahmen und die Aufnahmedauer geringer als oben angegeben sein.
- Anzahl der Aufnahmen/Aufnahmedauer bei vollständig aufgeladenen Akkus.

Anzahl von 4:3-Aufnahmen pro Speicherkarte

Auflösung (Pixel)		Anzahl von Aufnahmen pro Speicherkarte (ungefähr)	
		8 GB	32 GB
L (Groß)	12M/4000x3000	2505	10115
M1 (Mittel 1)	6M/2816x2112	4723	19064
M2 (Mittel 2)	2M/1600x1200	12927	52176
S (Klein)	0.3M/640x480	40937	165225




- Diese Werte werden anhand von Standards von Canon gemessen und können je nach Motiv, Speicherkarte und Kameraeinstellungen unterschiedlich ausfallen.
- Die Werte in dieser Tabelle basieren auf Bildern mit einem 4:3-Seitenverhältnis. Wenn das Seitenverhältnis geändert wird (siehe S. 71), können mehr Bilder aufgenommen werden, da pro Bild weniger Daten verwendet werden als für 4:3-Bilder. Mit **M2** weisen 16:9-Bilder jedoch eine Auflösung von 1920 x 1080 Pixel auf, wodurch mehr Daten erforderlich sind als für 4:3-Bilder.

Aufnahmedauer pro Speicherkarte



Bildqualität	Aufnahmedauer pro Speicherkarte	
	8 GB	32 GB
 1920	29 Min. 39 Sek.	1 Std. 59 Min., 43 Sek.
 1280	42 Min. 11 Sek.* ¹	2 Std. 50 Min. 19 Sek.* ²
 640	1 Std. 28 Min. 59 Sek.	5 Std. 59 Min., 10 Sek.
 120	26 Min., 24 Sek.	1 Std. 46 Min., 35 Sek.
 240	52 Min., 28 Sek.	3 Std. 31 Min. 49 Sek.

*1 27 Min. 39 Sek. für iFrame-Filme (siehe S. 101).








*2 1 Std. 51 Min. 37 Sek. für iFrame-Filme (siehe S. 101).

- Diese Werte werden anhand von Standards von Canon gemessen und können je nach Motiv, Speicherkarte und Kameraeinstellungen unterschiedlich ausfallen.
- Die Aufnahme wird automatisch angehalten, sobald die Dateigröße eines einzelnen aufgezeichneten Films 4 GB erreicht oder die Aufzeichnungszeit ca. 29 Minuten und 59 Sekunden (bei Filmen in den Modi 1920 oder 1280) oder ca. 1 Stunde (bei Filmen im Modus 640) beträgt.
- Auf einigen Speicherkarten wird die Aufnahme unter Umständen beendet, bevor die maximale Filmlänge erreicht wird. Die Verwendung von Speicherkarten der Speed Class 6 oder schnellerer Speicherkarten wird empfohlen.

Blitzbereich

Maximaler Weitwinkel ()	30 cm – 3,5 m
Maximale Teleeinstellung ()	1,0 – 3,0 m

Aufnahmebereich

Aufnahmemodus	Fokussierbereich	Maximaler Weitwinkel ()	Maximale Teleeinstellung ()
	–	1 cm – unendlich	1 m – unendlich
	 MF	1 – 50 cm	–
Andere Modi		5 cm – unendlich	1 m – unendlich
		1 – 50 cm	–
	MF*	1 cm – unendlich	1 m – unendlich

* Nicht in einigen Aufnahmemodi verfügbar.

- ca. 1,3x für Unterwasseraufnahmen.

Reihenaufnahmegeschwindigkeit

ca. 1,9 Bilder/Sek.

Verschlusszeit

Modus **AUTO**, automatisch eingestellter Bereich 1 – 1/1600 Sek.

Bereich in allen Aufnahmemodi 15 – 1/1600 Sek.

Blende

f/Anzahl f/3.9, f/8.0 (W), f/4.8, f/10 (T)

Akku NB-6L

Typ	Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
Nennspannung	3,7 V Gleichspannung
Nennkapazität	1.000 mAh
Ladezyklen	ca. 300-mal
Betriebstemperatur	0 – 40 °C
Abmessungen	34,4 x 41,8 x 6,9 mm
Gewicht	ca. 21 g

Akkuladegerät CB-2LY/CB-2LYE

Nenneingangsleistung	100 – 240 V Wechselspannung (50/60 Hz), 0,085 A (100 V) – 0,05 A (240 V)
Nennausgangsleistung	4,2 V Gleichspannung, 0,7 A
Ladezeit	Ca. 1 Stunde 55 Minuten (bei Verwendung von NB-6L)
Ladeanzeige	Lädt: Orange/Vollständig geladen: Grün (System mit zwei Anzeigen)
Betriebstemperatur	0 – 40 °C
Abmessungen	58,6 x 86,4 x 24,1 mm
Gewicht	ca. 70 g (CB-2LY) ca. 61 g (CB-2LYE) (ohne Netzkabel)

- Alle Daten basieren auf von Canon durchgeführten Tests.
- Änderungen der technischen Daten oder des Designs der Kamera vorbehalten.

1

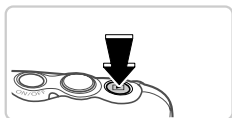
Grundlagen der Kamera

| Grundlegende Kamerabedienung und -funktionen





Aufnahmemodus


- Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Kamera einzuschalten und für die Aufnahme vorzubereiten.
- Drücken Sie die Taste ON/OFF erneut, um die Kamera auszuschalten.



Wiedergabemodus

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten und die Aufnahmen zu betrachten.
- Drücken Sie die Taste  erneut, um die Kamera auszuschalten.



- Drücken Sie die Taste , um vom Aufnahmemodus in den Wiedergabemodus zu wechseln.
- Tippen Sie den Auslöser an (S. 43), um vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus zu wechseln.

Stromsparmodus (automatische Abschaltung)

Wird die Kamera über einen bestimmten Zeitraum nicht verwendet, wird der Bildschirm zunächst automatisch deaktiviert und die Kamera dann ausgeschaltet, um Strom zu sparen.

Stromsparmodus im Aufnahmemodus

Der Bildschirm schaltet sich etwa eine Minute nach dem letzten Betrieb der Kamera aus, und die Kontrollleuchte leuchtet grün. Nach etwa zwei weiteren Minuten schaltet sich die Kamera selbst aus. Wenn der Bildschirm ausgeschaltet und die Kontrollleuchte grün leuchtet, können Sie diesen erneut aktivieren und die Kamera für die Aufnahme vorbereiten, indem Sie den Auslöser antippen (S. 43).

Stromsparmodus im Wiedergabemodus

Die Kamera wird automatisch ausgeschaltet, wenn sie etwa fünf Minuten lang nicht verwendet wird.

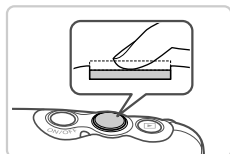


- Sie können den Stromsparmodus bei Bedarf deaktivieren (S. 164).
- Sie können ebenfalls die Zeitspanne bis zur Deaktivierung des Bildschirms anpassen (S. 164).

Auslöser

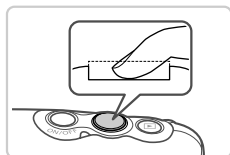
Um scharfe Bilder aufzunehmen, sollten Sie den Auslöser zunächst immer angetippt halten (nur halb herunterdrücken). Wenn das Motiv fokussiert ist, drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um aufzunehmen.

In diesem Handbuch wird bei der Betätigung des Auslösers zwischen *Antippen* (halb Herunterdrücken) und *vollständigem Herunterdrücken* unterschieden.



1 Halb herunterdrücken. (Antippen, um zu fokussieren.)

- Halten Sie den Auslöser angetippt. Es werden zwei Signaltöne ausgegeben und um fokussierte Bildbereiche werden AF-Rahmen angezeigt.



2 Ganz herunterdrücken. (Drücken Sie den Auslöser nach dem Antippen vollständig herunter, um aufzunehmen.)

- ▶ Während der Aufnahme ist das Auslösegeräusch der Kamera zu hören.
- Achten Sie darauf, die Kamera bis zum Ende des Auslösegeräuschs nicht zu bewegen.



- Die Bilder sind möglicherweise nicht scharf gestellt, wenn Sie den Auslöser sofort ganz herunterdrücken, ohne ihn vorher anzutippen.
- Da die erforderliche Aufnahmezeit variieren kann, ertönt ein längeres oder kürzeres Auslösegeräusch. Je nach aufzunehmender Szene ist die Aufnahmezeit unter Umständen länger und Sie erhalten unscharfe Bilder, wenn sich die Kamera (oder das Motiv) bewegt, während das Auslösegeräusch zu hören ist.

Anzeigeoptionen bei der Aufnahme

Drücken Sie die Taste ▼, um andere Informationen auf dem Bildschirm anzuzeigen oder die Informationen auszublenden. Details zu den angezeigten Informationen finden Sie auf S. 204.



Informationen
werden angezeigt



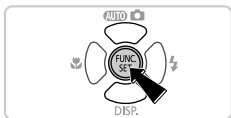
Es werden keine
Informationen




- Bei Aufnahmen in dunklen Lichtverhältnissen wird die Helligkeit der Anzeige automatisch durch die Nachtanzeigefunktion angepasst, sodass Sie die Motivauswahl überprüfen können. Die Helligkeit des auf dem Bildschirm angezeigten Bilds weicht jedoch möglicherweise von der tatsächlichen Aufnahme ab. Beachten Sie, dass Verzerrungen des auf dem Bildschirm angezeigten Bilds und grobe Motivbewegungen keine Auswirkungen auf die aufgezeichneten Bilder haben.
- Informationen zu Anzeigeoptionen bei der Wiedergabe finden Sie auf S. 129.

Menü FUNC.

Konfigurieren Sie häufig verwendete Funktionen im Menü FUNC. wie folgt. Beachten Sie, dass die Menüeinträge und Optionen je nach Aufnahme- (S. 210 – 211) und Wiedergabemodus (S. 215) variieren.









1 Rufen Sie das Menü FUNC. auf.

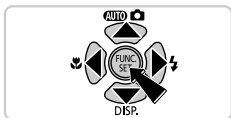
- Drücken Sie die Taste .







Options
Menüeinträge

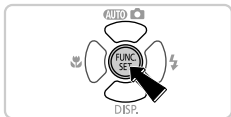
2 Wählen Sie einen Menüeintrag aus.

- Drücken Sie die Tasten  , um einen Menüeintrag auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste  oder .
- Bei einigen Menüeinträgen können Funktionen ganz einfach durch Drücken der Taste  oder  angegeben werden, oder es wird ein anderer Bildschirm zur Konfigurierung der Funktion angezeigt.





3 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten  , um eine Option auszuwählen.
- Mit dem Symbol  gekennzeichnete Optionen können durch Drücken der Taste **MENU** konfiguriert werden.
- Drücken Sie die Taste , um zu den Menüeinträgen zurückzukehren.



4 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

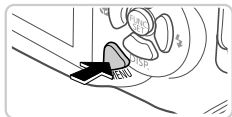
- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Der Bildschirm, der vor dem Drücken der Taste  in Schritt 1 angezeigt wurde, wird erneut eingeblendet und zeigt die von Ihnen konfigurierte Option an.



- Sie können die versehentliche Änderung von Einstellungen rückgängig machen, indem Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen (S. 166).

MENU-Menü

Sie können eine Vielzahl von Kamerafunktionen in anderen Menüs auf folgende Weise konfigurieren. Menüeinträge sind entsprechend dem Verwendungszweck auf Registerkarten gruppiert, z. B. für die Aufnahme (📷), Wiedergabe (▶) usw. Beachten Sie, dass die verfügbaren Einstellungen je nach gewähltem Aufnahme- oder Wiedergabemodus (S. 212 – 215) variieren.



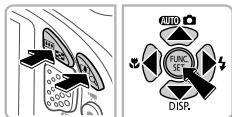
1 Rufen Sie das Menü auf.

- Drücken Sie die Taste **MENU**.



2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Drücken Sie die Zoom-Tasten oder die Tasten ◀▶, um eine Registerkarte auszuwählen.



3 Wählen Sie eine Einstellung aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Einstellung auszuwählen.
- Um Einstellungen mit nicht angezeigten Optionen auszuwählen, drücken Sie zunächst die Taste **FUNC. SET** oder ▶, um den Bildschirm zu wechseln. Drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um die Einstellung auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

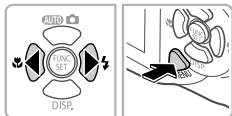


4 Wählen Sie eine Option aus.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

5 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zu dem Bildschirm zurückzukehren, der vor dem Drücken der Taste **MENU** in Schritt 1 angezeigt wurde.



- Sie können die versehentliche Änderung von Einstellungen rückgängig machen, indem Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen (S. 166).

Status der Kontrollleuchte

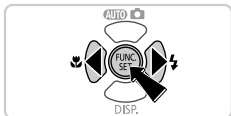
Die Kontrollleuchte oben auf der Kamera (S. 4) leuchtet oder blinkt je nach Status der Kamera.





Farbe	Status der Kontrollleuchte	Kamerastatus
Grün	An	An einen Computer angeschlossen (S. 32) oder Anzeige aus
	Blinkend	Kamerastart, Aufzeichnen/Lesen/Übertragen von Bildern, Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer (S. 98) oder bei aktiver Aufzeichnungsfunktion (S. 53)

- ⚠ • Wenn die Kontrollleuchte grün blinkt, schalten Sie die Kamera nicht aus, öffnen Sie nicht die Speicherkarten-/Batterie-/Akkufachabdeckung, und schütteln Sie die Kamera nicht bzw. setzen Sie sie keinen Stößen aus. Hierdurch können die Bilder, die Kamera oder die Speicherkarte beschädigt werden.


Uhrzeit

Sie können die aktuelle Uhrzeit überprüfen.



- Halten Sie die Taste  gedrückt.
- ▶ Die aktuelle Uhrzeit wird angezeigt.
- Wenn Sie die Kamera bei aktivierter Uhrzeitfunktion vertikal halten, wechselt diese zur vertikalen Anzeige. Drücken Sie die Tasten  , um die Anzeigefarbe zu ändern.
- Durch erneutes Drücken der Taste  können Sie die Anzeige der Uhrzeit abbrechen.



- Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera die Taste , und halten Sie diese gedrückt. Drücken Sie anschließend die Taste ON/OFF, um die Uhr anzuzeigen.

2

Verwenden der GPS-Funktion

| Grundlegende GPS-Funktionen und Vorgehensweisen

Verwenden der GPS-Funktion

Die auf den empfangenen GPS-Signalen basierenden Standortdaten der Kamera (Breitengrad, Längengrad, Höhe) können den aufgenommenen Fotos und Filmen hinzugefügt werden oder separat aufgezeichnet werden. Neben Geotagging ist ebenfalls die automatische Aktualisierung der Kamera-Uhrzeit möglich.

Stellen Sie vor der Verwendung der GPS-Funktionen sicher, dass das Datum, die Uhrzeit und die lokale Zeitzone in der Kamera richtig eingestellt sind, wie unter "Einstellen von Datum und Uhrzeit" (S. 19) beschrieben.

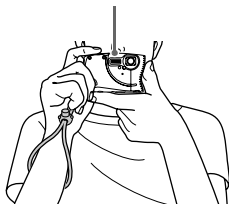
GPS: Global Positioning System

ⓘ Bitte beachten Sie bei der Verwendung der GPS-Funktionen die folgenden Punkte.

- In bestimmten Ländern und Regionen ist die Verwendung von GPS-Geräten eventuell verboten. Verwenden Sie daher die GPS-Funktion entsprechend der geltenden Gesetze und Vorschriften des jeweiligen Landes bzw. der jeweiligen Region. Seien Sie besonders bei Reisen außerhalb Ihres Heimatlandes vorsichtig.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die GPS-Funktionen an Orten verwenden, an denen die Benutzung von elektronischen Geräten eingeschränkt ist, da die Kamera GPS-Signale empfängt.
- Anhand der Standortdaten in Ihren mit Geotags versehenen Fotos oder Filmen können Sie bzw. Ihr Standort von anderen Personen identifiziert werden. Seien Sie daher vorsichtig, wenn Sie diese Bilder oder GPS-Logdateien mit anderen teilen, zum Beispiel beim Veröffentlichen von Fotos im Internet, wo diese von vielen anderen Personen betrachtet werden können.

Für GPS geeignete Umgebungen und Tipps zum Halten der Kamera

GPS-Antenne



- Verwenden Sie die Kamera im Freien bei uneingeschränktem Blick zum Himmel. (In Gebäuden oder anderen Bereichen ohne GPS-Abdeckung funktionieren die GPS-Funktionen nicht ordnungsgemäß (S. 51).)
- Halten Sie die Kamera wie dargestellt, um den Empfang von GPS-Signalen zu verbessern.
- Decken Sie die GPS-Antenne nicht mit Ihren Fingern oder anderen Gegenständen ab.

Tragen der Kamera bei Verwendung der Aufzeichnungsfunktion

Versuchen Sie, die GPS-Antenne stets nach oben (in Richtung Himmel) zu richten, um ein stärkeres GPS-Signal zu empfangen. Achten Sie beim Tragen der Kamera in einer Tasche darauf, dass die GPS-Antenne nach oben gerichtet ist und versuchen Sie, die Kamera in einer Außentasche unterzubringen.





Orte mit schlechtem GPS-Empfang

- An Orten mit schlechtem GPS-Signalempfang (siehe unten) kann es vorkommen, dass Standortdaten entweder gar nicht oder falsch aufgezeichnet werden.
 - Innerhalb von Gebäuden
 - an Orten, die sich unter der Erdoberfläche befinden
 - in der Nähe von Gebäuden oder Tälern
 - in Tunneln oder Wäldern
 - in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder Mobiltelefonen mit einer Frequenz von 1,5 GHz
 - in einer Tasche oder einem Koffer
 - unter Wasser
 - beim Zurücklegen großer Entfernungen
 - beim Durchqueren unterschiedlicher Umgebungen
- Auch an anderen Orten kann die Bewegung von GPS-Satelliten das Geotagging beeinträchtigen und zu fehlenden oder ungenauen Standortinformationen führen. Ebenso zeigen die Informationen möglicherweise an, dass die Kamera an einem Ort verwendet wurde, an dem sie nicht verwendet wurde.
- Nach dem Austausch des Akkus oder wenn die GPS-Funktionen über einen längeren Zeitraum nicht genutzt wurden, kann es unter Umständen länger dauern, bis ein GPS-Signal empfangen wird.

Verwenden der GPS-Funktion



1 Konfigurieren Sie die Einstellung.




- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und dann  aus (S. 45).
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch  aus.



2 Prüfen Sie den Betriebsstatus.



- Verwenden Sie die Kamera im Freien bei uneingeschränktem Blick zum Himmel. (In Gebäuden oder anderen Bereichen ohne GPS-Abdeckung funktionieren die GPS-Funktionen nicht ordnungsgemäß (S. 51).)
- Überprüfen Sie den auf dem Bildschirm angezeigten GPS-Status.

Anzeige des Betriebsstatus

 (an)	GPS-Signal empfangen. Standort kann aufgezeichnet werden.*
 (blinkend)	Suche nach GPS-Signal.*
 (an)	Kein GPS-Signal.

* Wenn Sie die Aufzeichnungsfunktion aktiviert haben (S. 53), wird auch  angezeigt.

Vorgehensweisen bei der Anzeige von

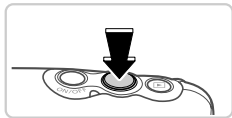
- Wenn der Empfang von GPS-Signalen in Gebäuden oder anderen Bereichen ohne GPS-Abdeckung nicht möglich ist (S. 51), versuchen Sie, die Kamera draußen bei freiem Blick zum Himmel zu verwenden. Halten Sie die Kamera richtig (S. 50), und richten Sie die GPS-Antenne nach oben in Richtung Himmel.
- In der Regel wird  nach einigen Minuten angezeigt, wenn die Kamera in Bereichen mit gutem GPS-Empfang, zum Beispiel draußen bei freiem Blick zum Himmel, verwendet wird. Falls  nicht angezeigt wird, wechseln Sie zu einem Bereich ohne Hindernisse (z. B. Gebäude) zwischen der Kamera und den GPS-Satelliten. Warten Sie dann einige Minuten, bis das Symbol angezeigt wird.
- Sie können GPS-Einstellungen auch über das Menü (S. 46) konfigurieren.

Geotagging von Bildern während der Aufnahme

Die von Ihnen aufgenommenen Fotoaufnahmen und Filme können mit Geotags versehen werden, die automatisch Informationen zu Längengrad, Breitengrad und Höhe hinzufügen. Sie können die aufgezeichneten Standortinformationen auf der Kamera anzeigen (S. 130). Mit der mitgelieferten Software (S. 2) können Sie die Standorte außerdem auf einer Karte anzeigen, wobei die Fotoaufnahmen und Filme jeweils daneben angezeigt werden.

1 Aktivieren Sie die GPS-Funktion.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 51, um die Einstellung zu konfigurieren.



2 Machen Sie die Aufnahme.

- Die von Ihnen aufgenommenen Fotoaufnahmen und Filme sind jetzt mit Geotags versehen, und Sie können die Informationen wie unter „Anzeigen von GPS-Informationen“ beschrieben anzeigen (S. 130).



- Zusätzlich zu Geotags können Sie Ihre Aufnahmen auch mit Aufnahme datum und -zeit (S. 130) im UTC-Format (S. 56) versehen.
- Beim Geotagging werden der Kamerastandort sowie das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme angewendet, die zu Beginn der Filmaufnahme empfangen wurden.
- Mit der Funktion Filmtagebuch (S. 94) erstellten Filmen werden beim Geotagging der anfängliche Kamerastandort sowie das Datum und die Uhrzeit hinzugefügt, die bei der Aufnahme des ersten Films an diesem Tag empfangen wurden.

Aufzeichnen der Standortdaten der Kamera

Mithilfe der Standortinformationen, die über einen bestimmten Zeitraum von GPS-Satellitensignalen empfangen werden, können Sie die mit der Kamera zurückgelegte Route nachverfolgen. Die täglichen Standort- und Zeitdaten werden in einer von den Bilddaten separaten Datei protokolliert. Die Protokolldateien können auf der Kamera angezeigt werden (S. 55), und mit der mitgelieferten Software (S. 2) können Sie Ihre Route mithilfe der Protokolldateien auf einer Karte verfolgen.

Die Aktualisierung der Daten und die Protokollierung der Standortinformationen erfolgt kontinuierlich und unabhängig davon, ob die Kamera eingeschaltet ist, was bedeutet, dass die Akkulebensdauer verkürzt wird, auch wenn die Kamera ausgeschaltet ist. Möglicherweise werden Sie feststellen, dass der Akku fast leer ist, wenn Sie die Kamera einschalten. Laden Sie den Akku gegebenenfalls auf, oder halten Sie einen Ersatz-Akku bereit.

1 Aktivieren Sie die GPS-Funktion.

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 51, um die Einstellung zu konfigurieren.



2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU** und dann die Tasten **◀▶**, um [An] auszuwählen.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [Aus] aus.



3 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

- Wenn Sie die Taste **FUNC SET** drücken, wird eine Meldung zur Aufzeichnungsfunktion angezeigt. Lesen Sie die Meldung.
- ▶ Das mit Ihren Aufnahmen angezeigte Symbol **⏏** zeigt den GPS-Empfangsstatus zu diesem Zeitpunkt an (S. 51).
- ▶ Die Aufzeichnungsfunktion ist aktiv, und die Informationen zu Datum, Zeit und Standort auf Basis der von GPS-Satelliten empfangenen Signale werden in der Kamera protokolliert.
- Die Aufzeichnungsfunktion bleibt aktiv, auch wenn die Kamera ausgeschaltet ist.

4 Speichern Sie die GPS-Protokolldateien auf der Speicherkarte.

- Wenn Sie die Kamera ausschalten, wird eine Meldung zur Aufzeichnungsfunktion angezeigt. Die Informationen zu Standort, Datum und Zeit werden auf der Speicherkarte gespeichert. Diese Informationen verbleiben nicht in der Kamera.
- Wenn die Kamera ausgeschaltet ist und Sie die Speicherkarte bei Verwendung der Aufzeichnungsfunktion entnehmen möchten, schalten Sie die Kamera ein und wieder aus, bevor Sie die Speicherkarte entfernen.
- Die Informationen zu Standort, Datum und Zeit werden bei Durchführung der folgenden Aktionen auf der Speicherkarte gespeichert.
 - Anzeigen der Protokolldateien
 - Anzeigen des Bildschirms zum Einstellen von Datum/Zeit
 - Anzeigen des Bildschirms zum Einstellen der Zeitzone



- Wenn Sie den Akku nach Schritt 4 entfernen, wird die Aufzeichnungsfunktion deaktiviert. Um die Aufzeichnungsfunktion nach dem Austausch des Akkus erneut zu aktivieren, schalten Sie die Kamera ein und wieder aus.
- Das Speichern von GPS-Protokolldateien ist nicht möglich, wenn sich der Schreibschutzschieber der Speicherkarte in der gesperrten Position befindet. Vergewissern Sie sich, dass sich der Schieber auf der nicht gesperrten Seite befindet.
- Standortinformationen, Datum und Zeit werden auf der Speicherkarte gespeichert, wenn die Kamera ausgeschaltet wird oder Protokolldateien angezeigt werden (S. 55). Wenn die Kamera ausgeschaltet ist und Sie die Speicherkarte bei Verwendung der Aufzeichnungsfunktion entnehmen möchten, schalten Sie die Kamera aus diesem Grund ein und wieder aus, bevor Sie die Speicherkarte entfernen.
- Bei Verwendung der Aufzeichnungsfunktion sollten Sie bei Übergabe der Kamera an eine andere Person bedenken, dass Datum, Zeit und Standortinformationen in der Kamera verbleiben, bis diese auf eine Speicherkarte gespeichert werden (selbst wenn der Akku leer ist).
- Seien Sie vorsichtig beim Formatieren von Speicherkarten (S. 161), da auch die GPS-Protokolldatei gelöscht wird.
- Sie können Einstellungen für die Aufzeichnungsfunktion auch über das Menü (S. 46) konfigurieren.

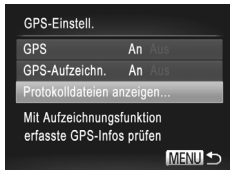
Überprüfen der GPS-Protokolldateien

Sie können die auf einer Speicherkarte gespeicherten GPS-Protokolldateien auf der Kamera überprüfen.



1 Rufen Sie den Bildschirm [GPS-Einstell.] auf.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte **FT** die Option [GPS-Einstell.] aus (S. 46).



2 Öffnen Sie den Bildschirm [Protokolldateien anzeigen].

- Wählen Sie [Protokolldateien anzeigen] aus, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET** (S. 46).



3 Wählen Sie die zu überprüfende Protokolldatei aus.

- Rechts neben dem aktuellen Datum wird die Zeit angezeigt, die seit der letzten Aufzeichnung von Standortinformationen vergangen ist.

Anzahl der empfangenen Protokolle



Breitengrad Längengrad Zeit

- Wählen Sie das gewünschte Datum aus, und drücken Sie die Taste **FUNC SET**. Der aufgezeichnete Breiten- und Längengrad, die Zeit und die Anzahl der an diesem Tag empfangenen Protokolle werden angezeigt.

Automatische Aktualisierung von Datum und Uhrzeit

Sie können festlegen, dass das Datum und die Uhrzeit der konfigurierten Zeitzone (S. 19, 164) automatisch aktualisiert werden, wenn die Kamera GPS-Signale empfängt.

Ihre Aufnahmen werden mit dem aktualisierten Aufzeichnungsdatum/-zeit (S. 52, im UTC-Format) und den Standortinformationen (S. 130) gekennzeichnet.

1 Setzen Sie die Funktion [GPS] auf [An].

- Befolgen Sie die Schritte 1 – 2 auf S. 51, um die Einstellung zu konfigurieren.

2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte **⌘** [Autom. GPS-Zeit] und dann [An] (S. 46) aus.
- Zum Einstellen der Sommerzeit befolgen Sie die auf S. 20 beschriebenen Schritte.



Überprüfen der automatischen Zeitaktualisierung

Wenn das Datum und die Uhrzeit automatisch aktualisiert wurden, wird auf dem Bildschirm [Datum/Uhrzeit] in Schritt 2 auf S. 20 die Meldung [Aktualisierung fertig] eingeblendet. [Autom. GPS-Zeit: Ein] wird angezeigt, wenn noch kein GPS-Signal empfangen wurde.



- Wenn [Autom. GPS-Zeit] auf [An] gesetzt ist, können Sie Datum und Uhrzeit nicht wie auf S. 21 beschrieben über den Bildschirm [Datum/Uhrzeit] ändern, da diese Informationen automatisch aktualisiert werden.

3

Modus Smart Auto

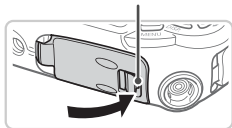
Praktischer Modus für einfache Aufnahmen mit besserer Aufnahmekontrolle

Aufnahmen im Modus Smart Auto

Für die vollautomatische Auswahl mit optimalen Einstellungen für spezielle Szenen können Sie das Motiv und die Aufnahmebedingungen einfach von der Kamera ermitteln lassen.

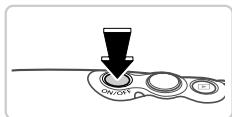


Rote Markierung



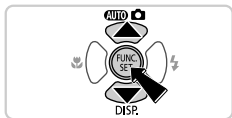
1 Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckungen geschlossen sind.

- Achten Sie darauf, dass die Verriegelungen für die Speicherkarte-/Akku-/Batteriefachabdeckung und die Kontaktdeckelung in die gezeigten Positionen zurückkehren und die roten Markierungen nicht mehr sichtbar sind.
- Wenn eine Abdeckung nicht vollständig geschlossen ist, kann Wasser in die Kamera eindringen, wenn sie nass wird, und diese beschädigen.



2 Schalten Sie die Kamera ein.

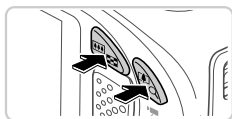
- Drücken Sie die Taste ON/OFF.
- ▶ Der Startbildschirm wird angezeigt.



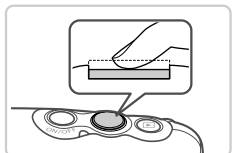
3 Wechseln Sie in den Modus **AUTO**.

- Drücken Sie die Taste ▲ und dann die Tasten ▲▼, um **AUTO** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.
- ▶ Rechts oben im Bildschirm werden Symbole für die Szene und den Bildstabilisierungsmodus angezeigt (S. 63, 64).
- ▶ Die um die erkannten Motive angezeigten Rahmen weisen darauf hin, dass diese fokussiert sind.

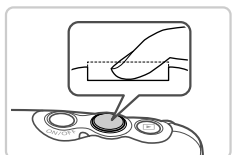




Zoombalken



AF-Rahmen



4 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Zum Heranzoomen und Vergrößern des Motivs drücken Sie die Zoom-Taste [📷] (Tele). Um aus dem Motiv herauszuzoomen, drücken Sie die Zoom-Taste [📷] (Weitwinkel). (Auf dem Bildschirm wird ein Zoombalken angezeigt, der die Zoomposition angibt.)

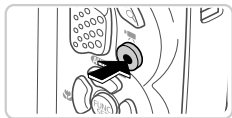
5 Machen Sie die Aufnahme. Aufnehmen von Fotos

① Stellen Sie scharf.

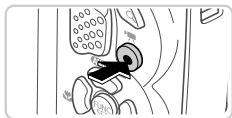
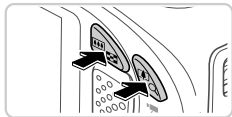
- Halten Sie den Auslöser angetippt. Nach der Fokussierung ertönen zwei Signaltöne, und um fokussierte Bildbereiche werden AF-Rahmen angezeigt.
- Sind mehrere Bereiche fokussiert, werden mehrere AF-Rahmen angezeigt.

② Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Während der Aufnahme ist das Auslösegeräusch der Kamera zu hören. Bei dunklen Lichtverhältnissen wird automatisch der Blitz ausgelöst.
- ▶ Ihre Aufnahme wird etwa zwei Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.
- Sie können sogar während der Anzeige Ihrer Aufnahme eine zweite Aufnahme machen, indem Sie den Auslöser erneut drücken.



Abgelaufene Zeit



Aufnahmen von Filmen

① Starten Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste. Bei Aufzeichnungsbeginn ertönt ein Signalton, und [●REC] sowie die abgelaufene Zeit werden angezeigt.
- ▶ Auf dem Bildschirm werden oben und unten schwarze Balken angezeigt, die auf nicht aufgezeichnete Bildbereiche hinweisen.
- Wenn die Aufzeichnung begonnen hat, können Sie die Movie-Taste loslassen.

② Passen Sie die Größe des Motivs an, und wählen Sie bei Bedarf einen anderen Bildausschnitt aus.

- Wiederholen Sie die Vorgehensweise in Schritt 4 auf S. 59, um die Größe des Motivs anzupassen. Beachten Sie jedoch, dass mit blau angezeigtem Zoomfaktor aufgenommene Filme körnig sind und die Betriebsgeräusche der Kamera aufgezeichnet werden.
- Wenn Sie den Bildausschnitt ändern, werden Fokus, Helligkeit und Farben automatisch angepasst.



③ Beenden Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Aufnahme zu beenden. Beim Beenden der Aufzeichnung ertönen zwei Signaltöne.
- Die Aufzeichnung wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.

Fotoaufnahmen/Filme

- ! Falls Sie die Kameratöne versehentlich deaktiviert haben (indem Sie die Taste ▼ beim Einschalten der Kamera gedrückt gehalten haben), können Sie sie wieder aktivieren, indem Sie die Taste **MENU** drücken, die Option [Stummschaltung] auf der Registerkarte **YT** auswählen und dann mit den Tasten ◀▶ die Option [Aus] wählen.

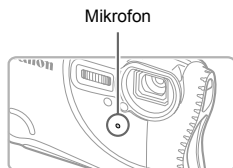
Fotoaufnahmen

- ! Wird das blinkende Symbol  angezeigt, besteht die Gefahr von unscharfen Bildern durch Kameraverwacklungen. Setzen Sie die Kamera in diesem Fall auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen, um die Kamera ruhig zu halten.
- Falls Ihre Aufnahmen trotz Verwendung des Blitzes dunkel sind, gehen Sie näher an das Motiv heran. Einzelheiten zur Blitzreichweite finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 36).
- Die Entfernung zum Motiv ist möglicherweise zu gering, wenn beim Antippen des Auslösers lediglich ein Signalton ertönt. Einzelheiten zum Fokussierbereich (Aufnahmebereich) finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 36).
- Um rote Augen zu verringern und die Fokussierung zu vereinfachen, wird die Lampe bei Aufnahmen in dunklen Lichtverhältnissen möglicherweise aktiviert.
- Die Anzeige des blinkenden Symbols  bei einem Aufnahmeversuch weist darauf hin, dass der Blitz lädt und die Aufnahme erst nach Abschluss des Ladevorgangs erfolgen kann. Die Aufnahme kann fortgesetzt werden, sobald der Blitz bereit ist. Sie können den Auslöser entweder vollständig herunterdrücken und warten oder den Auslöser loslassen und erneut drücken.

Filme



- Wenn Sie mit der Kamera mehrere Filme über einen längeren Zeitraum aufnehmen, kann sie warm werden. Dies deutet nicht auf einen Schaden hin.



- Halten Sie Ihre Finger beim Aufnehmen von Filmen vom Mikrofon fern. Wird das Mikrofon verdeckt, wird unter Umständen kein Ton aufgezeichnet oder der aufgezeichnete Ton klingt gedämpft.
- Berühren Sie bei der Filmaufnahme keine Bedienelemente außer der Movie-Taste, da die von der Kamera erzeugten Geräusche aufgezeichnet werden.
- Zur Korrektur der unbefriedigenden Bildfarbe, die bei Filmaufnahmen mit der Einstellung $\overline{H920}$ (S. 74) nach der Änderung des Bildausschnitts auftreten kann, drücken Sie die Movie-Taste, um die Aufzeichnung anzuhalten, und drücken Sie sie dann erneut, um die Aufzeichnung fortzusetzen.



- Die Tonaufzeichnung erfolgt in Mono.

Symbole für Szenen

Im Modus **AUTO** werden die von der Kamera ermittelten Aufnahmeszenen durch ein Symbol auf dem Bildschirm angezeigt, und die entsprechenden Einstellungen für die optimale Fokussierung, Helligkeit und Farbe des Motivs werden automatisch ausgewählt.

Hintergrund	Motiv	Menschen		Andere Motive			Hintergrundfarbe des Symbols	
		In Bewegung*1	Schatten im Gesicht*1	In Bewegung*1	Im Nahbereich			
Hell					AUTO			Grau
	Gegenlicht			–				
Mit blauem Himmel					AUTO			Hellblau
	Gegenlicht			–				
Sonnenuntergang		–				–	Orange	
Spotlights								
Dunkel					AUTO		Dunkelblau	
	Mit Stativ		–		*	–		

*1 Wird nicht für Filme angezeigt.






*2 Wird in dunklen Szenen angezeigt, wenn die Kamera ruhig gehalten wird, wie beim Aufsetzen auf ein Stativ.



• Versuchen Sie, im Modus **P** (S. 103) aufzunehmen, wenn das Symbol für die Szene nicht den tatsächlichen Aufnahmebedingungen entspricht oder die Aufnahme mit dem gewünschten Effekt bzw. der gewünschten Farbe oder Helligkeit nicht möglich ist.

Symbole für die Bildstabilisierung

Die optimale Bildstabilisierung für die Aufnahmebedingungen wird automatisch angewendet (Intelligente IS). Zusätzlich werden im Modus **AUTO** die folgenden Symbole angezeigt.

	Bildstabilisierung für Fotoaufnahmen		Bildstabilisierung für Filme, reduziert starke Verwacklungen, wie beispielsweise beim Gehen (Dynamische IS)
	Bildstabilisierung für Fotoaufnahmen beim Schwenken*		Bildstabilisierung für langsame Kameraverwacklungen, beispielsweise bei der Filmaufnahme mit Teleeinstellung (IS Teleeinstellung)
	Bildstabilisierung für Makroaufnahmen (Hybrid-IS)		Keine Bildstabilisierung, da die Kamera auf ein Stativ aufgesetzt ist oder durch andere Hilfsmittel ruhig gehalten wird

* Wird angezeigt, wenn Sie beim Aufnehmen schwenken, um Motiven mit der Kamera zu folgen. Wenn Sie der horizontalen Bewegung von Motiven folgen, wird nur die vertikale Verwacklung durch die Bildstabilisierung ausgeglichen, während die horizontale Bildstabilisierung deaktiviert wird. Wenn Sie hingegen der vertikalen Bewegung von Motiven folgen, wird nur die horizontale Verwacklung durch die Bildstabilisierung korrigiert.



- Um die Bildstabilisierung abubrechen, setzen Sie [IS Modus] auf [Aus] (S. 123). In diesem Fall wird kein Symbol für die Bildstabilisierung angezeigt.

Auf dem Bildschirm angezeigte Rahmen

Wenn die Kamera die Motive erkennt, auf die Sie die Kamera richten, werden verschiedene Rahmen angezeigt.

- Ein weißer Rahmen wird um das Motiv (oder das Gesicht einer Person) angezeigt, das als das Hauptmotiv erkannt wird, und graue Rahmen werden um die anderen erkannten Gesichter angezeigt. Rahmen folgen sich bewegenden Motiven innerhalb eines bestimmten Bereichs, um sie zu fokussieren.

Wenn die Kamera eine Motivbewegung erkennt, wird jedoch nur der weiße Rahmen weiterhin auf dem Bildschirm angezeigt.

- Wenn Sie den Auslöser antippen und die Kamera eine Motivbewegung erkennt, wird ein blauer Rahmen angezeigt und Fokus und Bildhelligkeit werden kontinuierlich angepasst (Servo AF).



- Versuchen Sie, im Modus **P** (S. 103) aufzunehmen, wenn keine Rahmen angezeigt werden, Rahmen nicht um die gewünschten Motive angezeigt werden oder Rahmen auf dem Hintergrund bzw. ähnlichen Bereichen angezeigt werden.

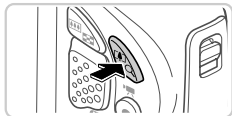
Häufig verwendete, praktische Funktionen

Fotografieren

Filme

Heranzoomen von Motiven (Digitalzoom)

Wenn Motive für den herkömmlichen optischen Zoom zu weit entfernt sind, können Sie den Digitalzoom verwenden, um sie um einen Faktor von ca. 20x zu vergrößern.



1 Drücken Sie die Zoom-Taste .

- Halten Sie die Taste gedrückt, bis der Zoomvorgang abgeschlossen ist.
- ▶ Der Zoomvorgang stoppt, wenn der größtmögliche Zoomfaktor erreicht wurde (bevor das Bild körnig wirkt), und der Zoomfaktor wird angezeigt, wenn Sie die Zoom-Taste loslassen.

Zoomfaktor




2 Drücken Sie die Zoom-Taste erneut.

- ▶ Die Kamera zoomt das Motiv mit dem Digitalzoom noch weiter heran.



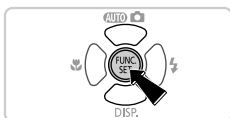
- Bei einigen Auflösungseinstellungen (S. 72) und Zoomfaktoren wirken die heranzoomten Bilder möglicherweise körnig. In diesem Fall wird der Zoomfaktor in blau angezeigt.



- Die Brennweite bei der gemeinsamen Verwendung des optischen Zooms und des Digitalzooms ist wie folgt (äquivalent zu Kleinbild).
28 – 560 mm (28 – 140 mm, wenn nur der optische Zoom verwendet wird)
- Um den Digitalzoom zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **MENU**, um dann auf der Registerkarte  zuerst [Digitalzoom] und dann [Aus] auszuwählen.

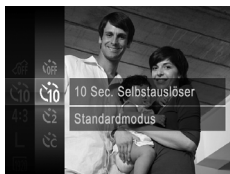
Verwenden des Selbstauslösers

Mit dem Selbstauslöser kann die fotografierende Person in ein Gruppenfoto oder andere zeitgesteuerte Aufnahmen mit aufgenommen werden. Die Aufnahme wird etwa 10 Sekunden nach Drücken des Auslösers vorgenommen.




1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und dann  aus (S. 45).
- ▶ Danach wird  angezeigt.



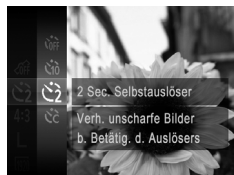
2 Machen Sie die Aufnahme.

- Für Fotoaufnahmen: Tippen Sie den Auslöser an, um das Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn dann vollständig herunter.
- Für Filme: Drücken Sie die Movie-Taste.
- ▶ Nach dem Starten des Selbstauslösers blinkt die Lampe, und ein Selbstauslöserton ertönt.
- ▶ Zwei Sekunden vor der Aufnahme werden das Blinken der Lampe und der Selbstauslöserton schneller. (Die Lampe leuchtet bei Auslösung des Blitzes weiterhin.)
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um eine Aufnahme nach Verwenden des Selbstauslösers abzubrechen.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wählen Sie  in Schritt 1 aus.



■ Verwenden des Selbstauslösers zur Vermeidung von Kamerabewegungen

Mit dieser Option erfolgt die Aufnahme mit einer Verzögerung von ca. zwei Sekunden nach dem Drücken des Auslösers. Wenn die Kamera beim Drücken des Auslösers bewegt wird, wirkt sich das nicht auf die Aufnahme aus.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

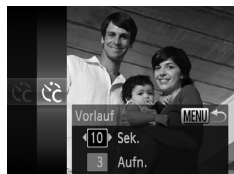
- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 67, und wählen Sie aus.
- ▶ Danach wird angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 67, um eine Aufnahme zu machen.

■ Einstellen des Selbstauslösers

Sie können die Verzögerung (0 – 30 Sekunden) und die Anzahl der Aufnahmen (1 – 10) festlegen.

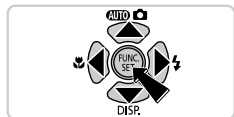
1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 67, um auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **MENU**.



2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Tasten , um [Vorlauf] oder [Aufnahmen] auszuwählen.
- Drücken Sie die Tasten , um einen Wert auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Danach wird angezeigt.
- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 67, um eine Aufnahme zu machen.



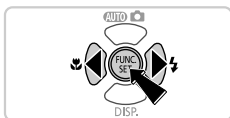
- Bei Filmaufnahmen mit dem Selbstauslöser stellt [Vorlauf] die Verzögerung bis zum Aufzeichnungsbeginn dar. Die Einstellung [Aufnahmen] hat jedoch keine Auswirkung.



- Wenn Sie mehrere Aufnahmen angeben, werden die Einstellungen für Bildhelligkeit und Weißabgleich durch die erste Aufnahme festgelegt. Wenn der Blitz auslöst oder Sie viele Aufnahmen angegeben haben, erhöht sich der Abstand zwischen den Aufnahmen. Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die Speicherkarte voll ist.
- Wenn für die Verzögerung mehr als zwei Sekunden festgelegt werden, wird das Intervall der Selbstausröser-Lampe und des Selbstausrösertons zwei Sekunden vor der Aufnahme kürzer. (Die Lampe leuchtet bei Auslösung des Blitzes weiterhin.)

Deaktivieren des Blitzes

Bereiten Sie die Kamera für Aufnahmen ohne Blitz folgendermaßen vor.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

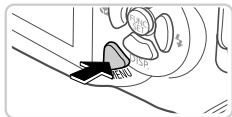
- Drücken Sie die Taste **▶** und dann die Tasten **◀▶**, um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Danach wird angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch aus.




- Wird das blinkende Symbol angezeigt, wenn Sie den Auslöser bei dunklen Lichtverhältnissen antippen, setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen, um die Kamera ruhig zu halten.

Hinzufügen von Datum und Uhrzeit der Aufnahme

Die Kamera kann das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme in die rechte untere Ecke von Bildern einfügen. Diese Informationen können jedoch nicht entfernt werden. Überprüfen Sie deshalb vorher, ob das Datum und die Uhrzeit richtig eingestellt sind (S. 19).



1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  [Datumsaufdruck] und dann die gewünschte Option aus (S. 46).
- ▶ Danach wird [DATUM] angezeigt.



2 Machen Sie die Aufnahme.

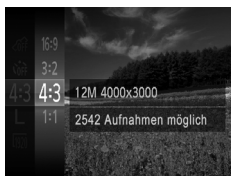
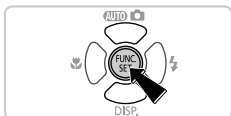
- ▶ Während Sie aufnehmen fügt die Kamera das Datum oder die Uhrzeit der Aufnahme in die rechte untere Ecke der Bilder ein.
- Wählen Sie in Schritt 1 die Option [Aus] aus, um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.



- Bilder, die ursprünglich ohne Aufnahmedatum aufgezeichnet wurden, können folgendermaßen mit Datum und Uhrzeit gedruckt werden. Wenn Sie dies jedoch bei Bildern ausführen, die bereits mit dem Aufnahmedatum versehen sind, werden diese Angaben möglicherweise zweimal gedruckt.
 - Verwenden Sie zum Ausdrucken die DPOF-Einstellungen der Kamera (S. 188).
 - Verwenden Sie die im Lieferumfang enthaltene Software zum Ausdrucken. Einzelheiten finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* (S. 28).
 - Drucken Sie Bilder mithilfe der Druckerfunktionen (S. 181).

Ändern des Seitenverhältnisses

Ändern Sie das Seitenverhältnis des Bilds (Verhältnis von Breite und Höhe) wie folgt.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie im Menü **4:3** und dann die gewünschte Option aus (S. 45).
- ▶ Nach Abschluss der Einstellung wird das Seitenverhältnis des Bildschirms aktualisiert.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch **4:3** aus.

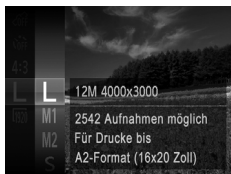
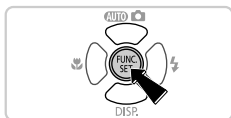
16:9	Entspricht dem Seitenverhältnis von HD-Fernsehgeräten, wird für die Anzeige auf HD-Breitbild-Fernsehern oder ähnlichen Anzeigegeräten verwendet.
3:2	Entspricht dem Seitenverhältnis eines Kleinbilds, wird für den Druck von Bildern im Format 130 x 180 mm bzw. in Postkartenformaten verwendet.
4:3	Seitenverhältnis des Kamerabildschirms, wird zum Druck von Bildern im Format 90 x 130 mm oder in Formaten der A-Reihe verwendet.
1:1	Quadratisches Seitenverhältnis



- Bei anderen Seitenverhältnissen als **4:3** ist der Digitalzoom (S. 66) nicht verfügbar ([Digitalzoom] ist auf [Aus] gesetzt).

Ändern der Bildauflösung (Größe)

Für die Bildauflösung können Sie wie folgt zwischen vier Einstellungen wählen. Richtlinien zur Anzahl der Aufnahmen, die bei jeder Auflösungseinstellung auf eine Speicherkarte passen, finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 36).



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie im Menü **L** und dann die gewünschte Option aus (S. 45).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch **L** aus.

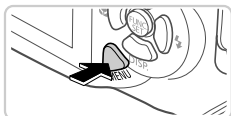
Richtlinien für die Auswahl der Auflösung auf Grundlage des Papierformats (für 4:3-Bilder)

A2 (420 × 594 mm)	L	
A3 – A5 (297 × 420 – 148 × 210 mm)		M1
130 x 180 mm Postkarte 90 x 130 mm		M2

- **S** : Zum Versenden von Bildern per E-Mail.

Rote-Augen-Korrektur

Rote Augen in mit Blitz aufgenommenen Bildern können wie folgt automatisch korrigiert werden.



1 Rufen Sie den Bildschirm [Blitzeinstellungen] auf.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte die Option [Blitzeinstellungen] aus (S. 46).



2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Wählen Sie [Rote-Aug.Korr.], und wählen Sie dann [An] (S. 46).
- ▶ Danach wird angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [Aus] aus.



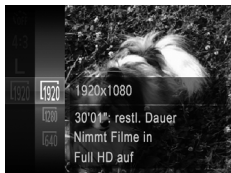
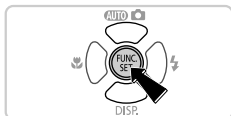
- ! • Die Rote-Augen-Korrektur wird unter Umständen auch auf andere Bildbereiche als Augen angewendet (beispielsweise wenn die Kamera rotes Augen-Make-up mit roten Pupillen verwechselt).



- Sie können auch vorhandene Bilder korrigieren (S. 154).
- Sie können den Bildschirm in Schritt 2 auch aufrufen, indem Sie die Taste und dann die Taste **MENU** drücken.

Ändern der Bildqualität für Filme

Es stehen drei Einstellungen für die Bildqualität zur Verfügung. Richtlinien zur maximalen Filmlänge, die bei jeder Bildqualitätseinstellung auf eine Speicherkarte passt, finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 36).



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **FUNC. SET.**, und wählen Sie im Menü **1920** und dann die gewünschte Option aus (S. 45).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch **1920** aus.

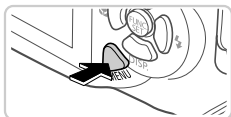
Bildqualität	Auflösung	Bildfrequenz	Details
1920	1920 x 1080	24 Bilder/Sek.	Für Aufnahmen in Full HD
1280	1280 x 720	30 Bilder/Sek.	Für Aufnahmen in HD
640	640 x 480	30 Bilder/Sek.	Für Aufnahmen in SD



- In den Modi **1920** und **1280** werden auf dem Bildschirm oben und unten schwarze Balken angezeigt, die auf nicht aufgezeichnete Bildbereiche hinweisen.

Verwenden des Windschutzes

Tonverzerrungen bei Aufzeichnungen mit starkem Wind können reduziert werden. Wenn diese Option jedoch an Orten ohne Wind verwendet wird, kann dies zu unnatürlichem Ton in der Aufzeichnung führen.

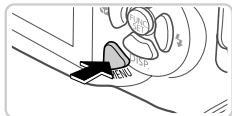


Konfigurieren Sie die Einstellung.


- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie auf der Registerkarte [Windschutz] und dann [An] aus (S. 46).
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [Aus] aus.

Anzeigen des Gitternetzes

Sie können während der Aufnahme ein Gitternetz für die vertikale und die horizontale Ausrichtung auf dem Bildschirm anzeigen lassen.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

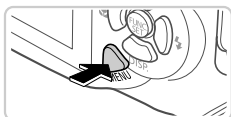
- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie auf der Registerkarte  [Gitternetz] und dann [An] aus (S. 46).
- ▶ Nach Abschluss der Einstellung wird das Gitternetz auf dem Bildschirm angezeigt.
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [Aus] aus.



- Das Gitternetz wird nicht in Ihren Aufnahmen aufgezeichnet.

Vergößern des fokussierten Bereichs

Sie können den Fokus überprüfen, indem Sie den Auslöser antippen, um den Bildbereich im AF-Rahmen zu vergrößern.



1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte [AF-Feld Lupe] und danach [An] aus (S. 46).



2 Überprüfen Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt. Das als Hauptmotiv erkannte Gesicht wird jetzt vergrößert.
- Wählen Sie in Schritt 1 die Option [Aus] aus, um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.




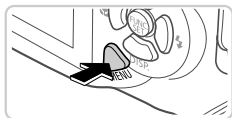
- Die Anzeige wird nicht vergrößert, wenn ein Gesicht nicht erkannt wurde, oder die Person sich zu nah an der Kamera befindet und das Gesicht für den Bildschirm zu groß ist.



- Die Anzeige wird nicht vergrößert, wenn Sie den Digitalzoom (S. 66) oder Verfolgung AF (S. 118) verwenden.

Überprüfen auf geschlossene Augen

Falls von der Kamera festgestellt wird, dass Personen möglicherweise die Augen geschlossen haben, wird  angezeigt.




1 Konfigurieren Sie die Einstellung.


- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  [Blitzelwarnung] und danach [An] aus (S. 46).




2 Machen Sie die Aufnahme.

- ▶ Falls von der Kamera festgestellt wird, dass eine Person die Augen geschlossen hat, werden ein Rahmen und  angezeigt.
- Wählen Sie in Schritt 1 die Option [Aus] aus, um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.



- Wenn Sie im Modus  mehrere Aufnahmen festgelegt haben, steht diese Funktion nur für die letzte Aufnahme zur Verfügung.

Anpassen der Kamera

Passen Sie die Aufnahmefunktionen auf der Registerkarte  des Menüs wie folgt an.

Anleitungen zu Menüfunktionen finden Sie unter „MENU-Menü“ (S. 46).

Deaktivieren des AF-Hilfslichts

Sie können die Lampe deaktivieren, die normalerweise automatisch aufleuchtet, wenn Sie in dunklen Lichtverhältnissen den Auslöser antippen, um eine Fokussierung zu erleichtern.



Konfigurieren Sie die Einstellung.


- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  [AF-Hilfslicht] aus. Wählen Sie dann [Aus] (S. 46).
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [An] aus.

Deaktivieren der Lampe zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts

Sie können die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung deaktivieren. Diese leuchtet auf, um den Rote-Augen-Effekt zu reduzieren, wenn Sie mit Blitz in dunklen Umgebungen aufnehmen.



1 Rufen Sie den Bildschirm [Blitzeinstellungen] auf.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  die Option [Blitzeinstellungen] aus (S. 46).

2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Wählen Sie [R. Aug. Lampe] und dann [Aus] (S. 46).
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [An] aus.

Ändern der Bildanzeigedauer nach Aufnahmen

Ändern Sie die Dauer der Bildanzeige nach Aufnahmen wie folgt.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte [Rückblick] und dann die gewünschte Option aus (S. 46).
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [2 Sek.] aus.

2 – 10 Sek.	Zeigt Bilder für die festgelegte Dauer an.
Halten	Zeigt Bilder an, bis Sie den Auslöser antippen.
Aus	Es wird kein Bild nach Aufnahmen angezeigt.

Ändern der Bildanzeigart nach Aufnahmen

Ändern Sie die Art der Bildanzeige nach Aufnahmen wie folgt.



Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte [Rückschauinfo] und dann die gewünschte Option aus (S. 46).
- Um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen, wiederholen Sie diesen Vorgang, wählen Sie jedoch [Aus] aus.

Aus	Zeigt nur das Bild an.
Detailliert	Zeigt Details zur Aufnahme an (S. 206).
Fokus Check	Zeigt den Bereich innerhalb des AF-Rahmens vergrößert an und ermöglicht Ihnen so die Überprüfung des Fokus. Befolgen Sie die Schritte unter „Überprüfen des Fokus“ (S. 131).

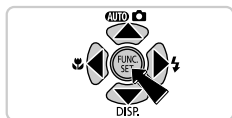
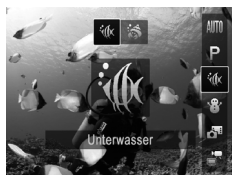
4

Andere Aufnahmemodi


Effektivere Aufnahmen in verschiedenen Szenen und bessere Aufnahmen dank einzigartiger Bildeffekte oder spezieller Funktionen

Spezielle Szenen

Wählen Sie einen geeigneten Modus für die Aufnahmeszene aus. Die Kamera konfiguriert automatisch die Einstellungen für optimale Aufnahmen.



1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Drücken Sie die Taste ▲ und dann die Tasten ▲▼, um einen Aufnahmemodus auszuwählen.
- Wenn in der Mitte des Bildschirms mehrere Symbole angezeigt werden, drücken Sie die Tasten ◀▶, um einen Aufnahmemodus auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste .

2 Machen Sie die Aufnahme.



Unterwasseraufnahmen (Unterwasser)

- Erstellen Sie Aufnahmen des Lebens im Meer und von Unterwasserszenen in natürlichen Farben.
- In diesem Modus können Sie den Weißabgleich korrigieren, was denselben Effekt hat wie ein im Handel erhältlicher Filter für den Farbausgleich (S. 85).

Erstellen von Nahaufnahmen unter Wasser (Unterwasser-Makro)

- Erstellen Sie Nahaufnahmen des Lebens im Meer in natürlichen Farben. Verwenden Sie den Digitalzoom, um noch näher an Motive heranzugehen. Je nach Auflösungseinstellung (S. 72) können Bilder bei Verwendung des Digitalzooms jedoch körnig wirken.



Fotoaufnahmen

Filme

Aufnahmen vor verschneitem Hintergrund (Schnee)

- Helle Aufnahmen von Personen vor verschneitem Hintergrund in naturgetreuen Farben.



Fotoaufnahmen

Filme

Porträtaufnahmen (Porträt)

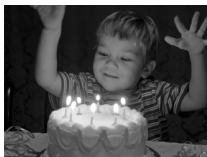
- Nehmen Sie Personen mit einem Unschärfeeffekt auf.



Fotoaufnahmen

Aufnahmen bei Nacht ohne Stativ (Nachtaufnahme ohne Stativ)

- Ermöglicht tolle Nachtaufnahmen durch die Kombination von Reihenaufnahmen, um Kameraverwacklungen und Bildrauschen zu reduzieren.
- Bei der Verwendung eines Stativs empfiehlt sich die Aufnahme im Modus **AUTO** (S. 58).



Fotoaufnahmen

Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen (Wenig Licht)

- Nehmen Sie Bilder mit minimaler Gefahr auf, dass sie verwackeln oder unscharf sind, selbst bei schlechten Lichtverhältnissen.



Fotoaufnahmen

Aufnahmen von Feuerwerken (Feuerwerk)

- Aufnahmen von Feuerwerken in kräftigen Farben.



- Da die Kamera im Modus kontinuierlich Bilder aufnimmt, bewegen Sie sich bei Aufnahmen nicht.
- Im Modus können Aufnahmebedingungen, die zu sehr starken Kameraverwacklungen oder ähnlichen Problemen führen, verhindern, dass Bilder von der Kamera kombiniert werden, und Sie erhalten nicht die erwarteten Ergebnisse.
- Setzen Sie die Kamera bei Verwendung des Modus auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen, um Kamerabewegungen und -verwacklungen zu vermeiden. Setzen Sie in diesem Fall die Option [IS Modus] auf [Aus] (S. 123).



- Die Auflösung im Modus ist **M** (1984 x 1488) und kann nicht geändert werden.
- Im Modus wird der optische Zoom auf den maximalen Weitwinkel eingestellt und kann nicht verwendet werden.

■ Schnelle Aufnahmen unter Wasser

Damit Sie unter Wasser keine plötzlichen Aufnahmegelegenheiten mit Motiven in einer Entfernung von etwa 3 Metern verpassen, versuchen Sie, in den Modus zu wechseln (S. 82) und den Fokussierbereich auf einzustellen.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie aus.

2 Wählen Sie den Fokussierbereich aus.

- Drücken Sie die Taste und dann die Tasten , um auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Richten Sie die Kamera so auf das Motiv, dass es mittig ist, und tippen Sie dann den Auslöser an.
- Sobald Sie eine gute Aufnahmegelegenheit bemerken, drücken Sie den Auslöser ganz herunter.



- Für nähere Motive, die nicht scharfgestellt sind, versuchen Sie, den Fokussierbereich auf einzustellen.





- Der AF-Rahmen bleibt weiß, während Sie den Auslöser antippen.
- Diese Einstellungen sind bei Verwendung von Verfolgung AF (S. 118) nicht verfügbar.



Fotoaufnahmen

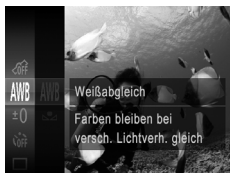
Filme

■ Weißabgleich-Korrektur

Sie können den Weißabgleich manuell in den Modi  und  einstellen (S. 82). Die Anpassung hat den gleichen Effekt wie ein im Handel erhältlicher Filter für den Farbausgleich.

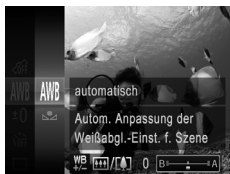
1 Wählen Sie oder aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie  oder  aus.




2 Wählen Sie den Weißabgleich aus.

- Drücken Sie die Taste , wählen Sie im Menü **AWB** aus, und drücken Sie dann erneut die Taste .



3 Passen Sie die Einstellung an.

- Drücken Sie die Zoom-Tasten, um die Korrekturstufe für B und A anzupassen, und drücken Sie dann die Taste .



- Die Kamera behält die Korrekturstufen für den Weißabgleich bei, selbst wenn Sie in Schritt 2 zu einer anderen Weißabgleichoption wechseln. Die Korrekturstufen werden jedoch zurückgesetzt, wenn Sie benutzerdefinierte Weißabgleichdaten aufzeichnen.



- B steht für Blau und A für Gelb.
- Sie können den Weißabgleich auch manuell einstellen, indem Sie benutzerdefinierte Weißabgleichsdaten (S. 109) aufzeichnen, bevor Sie die oben erläuterten Schritte ausführen.

Anwenden von Spezialeffekten

Fügen Sie Bildern beim Aufnehmen verschiedene Effekte hinzu.

1 Wählen Sie einen Aufnahmemodus aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, um einen Aufnahmemodus auszuwählen.

2 Machen Sie die Aufnahme.



- Machen Sie in den Modi , , ,  und  zuerst einige Testaufnahmen, um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen.



Fotoaufnahmen

Filme

Bilder mit kräftigen Farben (Farbverstärkung)

- Bilder mit satten, kräftigen Farben



Fotoaufnahmen

Filme


Posteraufnahmen (Postereffekt)

- Aufnahmen, die wie ein altes Poster oder eine Illustration wirken.

Aufnahmen mit den Effekten eines Fischaugenobjektivs (Fischaugeneffekt)




Machen Sie Aufnahmen mit dem verzerrenden Effekt eines Fischaugenobjektivs.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie  aus.



2 Wählen Sie eine Effektstärke aus.

- Drücken Sie die Taste . Drücken Sie die Tasten , um eine Effektstärke auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Es wird eine Vorschau Ihrer Aufnahme mit dem Effekt angezeigt.


3 Machen Sie die Aufnahme.

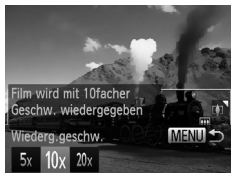
Aufnahmen von Bildern, die wie Miniaturmodelle aussehen (Miniatureffekt)

Erzeugt den Effekt eines Miniaturmodells, indem Bildbereiche über und unter dem ausgewählten Bereich unscharf dargestellt werden.

Sie können auch Filme aufzeichnen, die wie Szenen in Miniaturmodellen wirken, indem Sie vor der Aufzeichnung von Filmen die Wiedergabegeschwindigkeit auswählen. Personen und Objekte in der Szene bewegen sich während der Wiedergabe schnell. Töne werden nicht aufgenommen.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie  aus.
- ▶ Ein weißer Rahmen wird angezeigt. Es handelt sich um den Bildbereich, der nicht unscharf dargestellt wird.



2 Wählen Sie den Bereich aus, der scharf dargestellt werden soll.

- Drücken Sie die Taste \blacktriangledown .
- Drücken Sie die Zoom-Tasten, um die Rahmengröße zu ändern, und drücken Sie die Tasten \blacktriangle \blacktriangledown , um die Position des Rahmens zu verschieben.

3 Wählen Sie für Filme die Wiedergabegeschwindigkeit aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU** und dann die Tasten \blacktriangleleft \blacktriangleright , um die Geschwindigkeit auszuwählen.

4 Kehren Sie zum Aufnahmebildschirm zurück, und machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren, und machen Sie dann die Aufnahme.
- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren, und machen Sie dann die Aufnahme.

■ Wiedergabegeschwindigkeit und geschätzte Wiedergabedauer (für Clips von 1 Minute)

Geschwindigkeit	Wiedergabezeit
5x	Ca. 12 Sek.
10x	Ca. 6 Sek.
20x	Ca. 3 Sek.



- Der Zoom ist beim Aufnehmen von Filmen nicht verfügbar. Achten Sie darauf, vor der Aufnahme den Zoom einzustellen.




- Um die Ausrichtung des Rahmens in vertikal zu ändern, drücken Sie in Schritt 2 die Tasten \blacktriangleleft \blacktriangleright . Um den Rahmen zu bewegen, drücken Sie die Tasten \blacktriangleleft \blacktriangleright erneut. Um den Rahmen wieder in horizontaler Ausrichtung anzuzeigen, drücken Sie die Tasten \blacktriangle \blacktriangledown .
- Wenn Sie die Kamera vertikal halten, ändert sich die Ausrichtung des Rahmens.
- Die Bildqualität für Filme ist $\frac{640}{4:3}$ bei einem Seitenverhältnis von $4:3$ und $\frac{640}{16:9}$ bei einem Seitenverhältnis von $16:9$ (S. 71). Diese Qualitätseinstellungen können nicht geändert werden.

Aufnahmen mit den Effekten einer Spielzeugkamera (Spielzeugkamera)





Durch diesen Effekt ähneln Bilder Aufnahmen einer Spielzeugkamera, indem diese vignettiert werden (dunklere, unschärfere Bildecken) und ihre Farbe geändert wird.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie  aus.



2 Wählen Sie einen Farbton aus.

- Drücken Sie die Taste . Drücken Sie die Tasten  , um einen Farbton auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Es wird eine Vorschau Ihrer Aufnahme mit dem Effekt angezeigt.

3 Machen Sie die Aufnahme.

Standard	Die Aufnahmen ähneln Bildern, die mit einer Spielzeugkamera aufgenommen wurden.
Warm	Bilder haben einen wärmeren Farbton als bei Auswahl von [Standard].
Kalt	Bilder haben einen kühleren Farbton als bei Auswahl von [Standard].

Aufnahmen im Modus Monochrome

Sie können Bilder in Schwarzweiß, Sepia oder Blauweiß aufnehmen.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie aus.



2 Wählen Sie einen Farbton aus.

- Drücken Sie die Taste \blacktriangledown . Drücken Sie die Tasten \blacktriangleleft und \blacktriangleright , um einen Farbton auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste FUNC SET .
- ▶ Es wird eine Vorschau Ihrer Aufnahme mit dem Effekt angezeigt.

3 Machen Sie die Aufnahme.

Schwarz/Weiß	Aufnahmen in Schwarzweiß
Sepia	Aufnahmen mit Sepia-Farbton
Blau	Aufnahmen in Blauweiß

Aufnahmen mit dem Modus Farbton

Wählen Sie eine bestimmte Farbe aus, und geben Sie die anderen Farben in Schwarzweiß wieder.



1 Wählen Sie **A** aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie **A** aus.

2 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **▼**.
- ▶ Das ursprüngliche Bild und das Farbtonbild werden nacheinander angezeigt.
- ▶ Standardmäßig ist Grün die Farbe, die beibehalten wird.



Aufgezeichnete Farbe

3 Legen Sie die Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen über der gewünschten Farbe, und drücken Sie dann die Taste **◀**.
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

4 Legen Sie die gewünschte Farbpalette fest.

- Stellen Sie mit den Tasten **▲▼** die Palette ein.
- Um nur Ihre gewünschte Farbe auszuwählen, wählen Sie einen großen negativen Wert aus. Um auch ähnliche Farben auszuwählen, wählen Sie einen großen positiven Wert aus.
- Drücken Sie die Taste **FUNC/SET**, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.



- Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.
- In einigen Aufnahmeszenen können Bilder grob wirken und Farben nicht wie erwartet aussehen.

Aufnahmen mit dem Modus Farbwechsel

Sie können eine Bildfarbe vor dem Aufnehmen durch eine andere ersetzen. Beachten Sie, dass nur eine Farbe ersetzt werden kann.



1 Wählen Sie **S** aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie **S** aus.



2 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste ▼.
- ▶ Das ursprüngliche Bild und das Farbwechselbild werden nacheinander angezeigt.
- ▶ Standardmäßig wird Grün durch Grau ersetzt.



3 Legen Sie die zu ersetzende Farbe fest.


- Positionieren Sie den mittleren Rahmen über der zu ersetzenden Farbe, und drücken Sie dann die Taste ◀.
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.



4 Legen Sie die neue Farbe fest.

- Positionieren Sie den mittleren Rahmen über der neuen Farbe, und drücken Sie dann die Taste ▶.
- ▶ Die festgelegte Farbe wird aufgezeichnet.

5 Legen Sie die zu ersetzende Farbpalette fest.

- Stellen Sie mit den Tasten ▲▼ die Palette ein.
- Um nur Ihre gewünschte Farbe zu ersetzen, wählen Sie einen großen negativen Wert aus. Um auch ähnliche Farben zu ersetzen, wählen Sie einen großen positiven Wert aus.
- Drücken Sie die Taste , um zum Aufnahmebildschirm zurückzukehren.

-
- ! Die Verwendung des Blitzes in diesem Modus kann zu unvorhergesehenen Ergebnissen führen.
 - In einigen Aufnahmeszenen können Bilder grob wirken und Farben nicht wie erwartet aussehen.


Automatische Filmaufzeichnung (Filmtagebuch)

Sie können einen kurzen Film über einen Tag ganz einfach beim Aufnehmen von Fotos erstellen.

Vor jeder Aufnahme nimmt die Kamera automatisch einen Film der Szene auf. Alle an einem Tag aufgezeichneten Filme werden in derselben Datei gespeichert.




1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie  aus.




2 Machen Sie die Aufnahme.

- Um ein Foto aufzunehmen, drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.
- ▶ Vor jeder Aufnahme nimmt die Kamera automatisch einen Film auf, der ca. 2 bis 4 Sekunden lang ist.



- Filme werden möglicherweise nicht aufgezeichnet, wenn Sie direkt nach dem Einschalten der Kamera, dem Auswählen des Modus  oder einer anderen Kamerabedienung ein Bild aufnehmen.
- Die Akkulebensdauer ist in diesem Modus kürzer als im Modus **AUTO**, da für jede Aufnahme ein Film aufgezeichnet wird.
- Geräusche von Kamerafunktionen während der Aufzeichnung von Filmen werden im Film aufgenommen.



- Die Filmqualität im Modus  ist $\frac{1}{640}$ und kann nicht geändert werden.
- Filme werden in den folgenden Fällen als separate Filmdateien gespeichert, selbst wenn sie am gleichen Tag im Modus  aufgezeichnet werden.
 - Wenn die Filmgröße ca. 4 GB erreicht oder die gesamte Aufzeichnungszeit etwa 1 Stunde beträgt
 - Wenn ein Film geschützt ist (S. 138)
 - Wenn die Einstellungen für die Sommerzeit (S. 20) oder die Zeitzone geändert wurden (S. 164)
 - Wenn ein neuer Ordner erstellt wird (S. 163)
- Einige Kameratöne werden stumm geschaltet. Es werden keine Töne beim Antippen des Auslösers bzw. beim Verwenden der Kamerabedienelemente oder des Selbstauslösers wiedergegeben (S. 159).
- Sie können im Modus  aufgezeichnete Filme nach Datum anzeigen (S. 134).






Automatische Aufnahme nach Erkennen eines Gesichts (Intelligente Aufnahme)

Automatische Aufnahme nach Erkennen eines Lächelns

Die Kamera nimmt jedes Mal automatisch auf, wenn ein Lächeln erkannt wird, auch wenn der Auslöser nicht gedrückt wird.





1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, wählen Sie  aus, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten , um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Die Kamera ist nun für die Aufnahme bereit, und es wird [Lächelerkennung Ein] angezeigt.





2 Richten Sie die Kamera auf eine Person.

- Jedes Mal, wenn ein Lächeln erkannt wird, nimmt die Kamera nach dem Aufleuchten der Lampe ein Bild auf.
- Zum Anhalten der Lächelerkennung drücken Sie die Taste . Wenn Sie die Taste  erneut drücken, wird die Erkennung fortgesetzt.

- ! Wählen Sie nach Abschluss der Aufnahmen einen anderen Modus aus, da die Kamera sonst weiterhin aufnimmt, sobald ein Lächeln erkannt wird.









- Sie können auch wie gewohnt durch Drücken des Auslösers Bilder aufnehmen.
- Ein Lächeln ist einfacher zu erkennen, wenn das Motiv in die Kamera schaut und den Mund beim Lächeln leicht öffnet, sodass Zähne zu sehen sind.
- Drücken Sie zum Ändern der Anzahl von Aufnahmen die Tasten , nachdem Sie in Schritt 1  ausgewählt haben. [Blitzwarnung] (S. 78) steht nur für die letzte Aufnahme zur Verfügung.

Verwenden des Blinzel-Timers

Richten Sie die Kamera auf eine Person, und drücken Sie den Auslöser vollständig herunter. Die Aufnahme wird ca. zwei Sekunden nach Erkennen eines Blinzels vorgenommen.

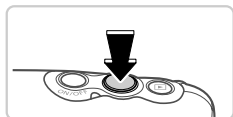


1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, wählen Sie  aus, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten  , um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das Gesicht der Person, die blinzeln soll, ein grüner Rahmen angezeigt wird.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.




- ▶ Die Kamera ist nun für die Aufnahme bereit, und es wird [Blinzeln für Aufnahme] angezeigt.
- ▶ Die Lampe blinkt und der Selbstaustöserton ist zu hören.



4 Schauen Sie in die Kamera, und blinzeln Sie.

- ▶ Die Aufnahme wird ca. zwei Sekunden nach Erkennen eines Blinzels der Person vorgenommen, deren Gesicht sich im Rahmen befindet.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um eine Aufnahme nach Verwenden des Selbstaustösertons abzubrechen.









- Wenn das Blinzeln nicht erkannt wird, blinzeln Sie langsam und bewusst.
- Ein Blinzeln wird unter Umständen nicht erkannt, wenn die Augen durch Haare oder einen Hut verdeckt sind oder die Person eine Brille trägt.
- Das gleichzeitige Schließen und Öffnen beider Augen wird ebenfalls als Blinzeln erkannt.
- Wenn das Blinzeln nicht erkannt wird, nimmt die Kamera ca. 15 Sekunden später auf.
- Drücken Sie zum Ändern der Anzahl von Aufnahmen die Tasten  , nachdem Sie in Schritt 1  ausgewählt haben. [Blinzelwarnung] (S. 78) steht nur für die letzte Aufnahme zur Verfügung.
- Falls sich keine Personen im Bildausschnitt befinden, wenn der Auslöser vollständig heruntergedrückt wird, nimmt die Kamera auf, sobald eine Person die Szene betritt und blinzelt.

■ Verwenden des Gesichts-Timers

Die Aufnahme wird ca. zwei Sekunden nach Erkennen des Gesichts einer anderen Person (wie des Fotografen) gemacht, die die Szene betreten hat (S. 116). Dies ist nützlich, wenn Sie auf Gruppenfotos oder ähnlichen Aufnahmen selbst zu sehen sein möchten.

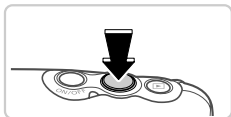


1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, wählen Sie  aus, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Tasten  , um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt, und tippen Sie den Auslöser an.

- Stellen Sie sicher, dass um das fokussierte Gesicht ein grüner und um die anderen Gesichter weiße Rahmen angezeigt werden.



3 Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.




- ▶ Die Kamera ist nun für die Aufnahme bereit, und es wird [Direkt in d. Kamera sehen um Countdown zu starten] angezeigt.
- ▶ Die Lampe blinkt und der Selbstauslöserton ist zu hören.



4 Begeben Sie sich in den Bildausschnitt, und schauen Sie in die Kamera.

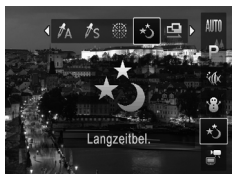
- ▶ Wenn ein neues Gesicht erkannt wird, blinkt die Lampe und der Selbstauslöserton wird schneller. (Wenn der Blitz ausgelöst wird, leuchtet die Lampe.) Die Aufnahme wird ca. zwei Sekunden später vorgenommen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um eine Aufnahme nach Verwenden des Selbstauslösers abzubrechen.



- Auch wenn Ihr Gesicht nicht erfasst wird, nachdem Sie die Szene betreten haben, erfolgt nach ca. 15 Sekunden die Aufnahme.
- Drücken Sie zum Ändern der Anzahl von Aufnahmen die Tasten  , nachdem Sie in Schritt 1  ausgewählt haben. [Blinzelwarnung] (S. 78) steht nur für die letzte Aufnahme zur Verfügung.

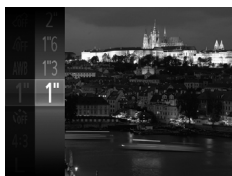
Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer (Langzeitbelichtung)

Geben Sie eine Verschlusszeit von 1 bis 15 Sekunden an, um Aufnahmen mit langer Belichtungsdauer zu machen. Setzen Sie die Kamera in diesem Fall auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen, um Kameraverwacklungen zu vermeiden.



1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie aus.



2 Wählen Sie die Verschlusszeit aus.

- Drücken Sie die Taste , wählen Sie im Menü '1" aus, und wählen Sie die gewünschte Verschlusszeit aus (S. 45).

3 Prüfen Sie die Belichtung.

- Tippen Sie den Auslöser an, um die Belichtung für die ausgewählte Verschlusszeit anzuzeigen.

4 Machen Sie die Aufnahme.



- Die Helligkeit des Bilds auf dem Bildschirm in Schritt 3 unterscheidet sich von der Helligkeit Ihrer Aufnahmen, wenn der Auslöser angetippt wurde.
- Bei Verschlusszeiten von 1,3 Sekunden oder niedriger dauert es eine Weile, bis Sie wieder Aufnahmen machen können, da die Kamera die Bilder verarbeitet, um Bildrauschen zu reduzieren.
- Setzen Sie bei Verwendung eines Stativs oder anderer Hilfsmittel zum Ruhighalten der Kamera die Option [IS Modus] auf [Aus] (S. 123).





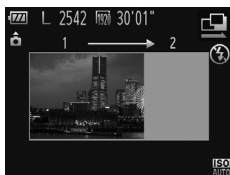
- Wird der Blitz ausgelöst, könnte das Bild überbelichtet sein. Sollte dies der Fall sein, stellen Sie den Blitz auf ein, und nehmen Sie erneut auf.

Aufnahmen von Bildern mit dem Stitch-Assistenten

Nehmen Sie ein großes Motiv auf, in dem Sie mehrere Aufnahmen aus verschiedenen Positionen machen und sie mit der verfügbaren Software zu einem Panorama zusammenfügen.

1 Wählen Sie oder aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie  oder  aus.



2 Machen Sie die erste Aufnahme.


- ▶ Die erste Aufnahme legt die Belichtung und den Weißabgleich fest.



3 Machen Sie weitere Aufgaben.

- Nehmen Sie das zweite Bild so auf, dass es sich teilweise mit dem Bildbereich des ersten Bildes überlappt.
- Kleinere Abweichungen in den Überlappungsbereichen werden beim Zusammenfügen der Bilder automatisch korrigiert.
- Sie können bis zu 26 Aufnahmen erstellen (so wie das zweite Bild).

4 Beenden Sie die Bildaufnahme.

- Drücken Sie die Taste .

5 Verwenden Sie die Software zum Zusammenfügen der Bilder.

- Anleitungen zum Zusammenfügen von Bildern finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* (S. 28).



- Diese Funktion steht nicht zur Verfügung, wenn ein Fernsehgerät bei der Aufnahme für die Anzeige verwendet wird (S. 175).


Aufnahmen verschiedener Filme

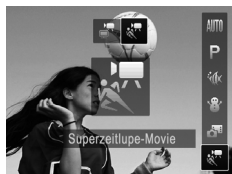
Aufnahmen von Superzeitlupe-Movies

Sie können sich schnell bewegende Objekte aufnehmen und danach in Zeitlupe wiedergeben.



Töne werden nicht aufgenommen.

1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie  aus.







2 Wählen Sie eine Bildfrequenz aus.

- Drücken Sie die Taste , wählen Sie im Menü  aus, und wählen Sie die gewünschte Bildfrequenz aus (S. 45).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.



3 Machen Sie die Aufnahme.


- Drücken Sie die Movie-Taste.
- ▶ Es wird ein Balken mit der abgelaufenen Zeit angezeigt. Die maximale Filmlänge beträgt ca. 30 Sek.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.

Bildfrequenz	Bildqualität	Wiedergabezeit (für einen 30 sekundigen Clip)
 240 Bilder/Sek.	 (320 x 240)	Ca. 4 Min.
 120 Bilder/Sek.	 (640 x 480)	Ca. 2 Min.



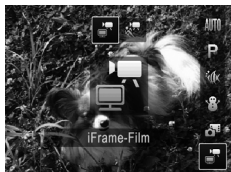
- Selbst wenn Sie die Zoom-Tasten drücken, kann der Zoom während der Aufnahme nicht verwendet werden.
- Fokus, Belichtung und Farbe werden festgelegt, wenn Sie die Movie-Taste drücken.




- Der Film wird in Zeitlupe wiedergegeben, wenn Sie die Schritte 1 bis 3 auf S. 126 bis 127 befolgen.
- Mit der mitgelieferten Software können Sie die Wiedergabegeschwindigkeit von Filmen, die im Modus  aufgenommen wurden, ändern. Weitere Informationen finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* (S. 28).

iFrame-Filme

Nehmen Sie Filme auf, die mit iFrame-kompatibler Software oder iFrame-kompatiblen Geräten bearbeitet werden können. Sie können iFrame-Filme schnell bearbeiten, speichern und verwalten, wenn Sie die mitgelieferte Software verwenden.




1 Wählen Sie aus.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie  aus.
- ▶ Auf dem Bildschirm werden oben und unten schwarze Balken angezeigt, die auf nicht aufgezeichnete Bildbereiche hinweisen.

2 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie die Movie-Taste.
- Drücken Sie die Movie-Taste erneut, um die Filmaufnahme zu beenden.



- Die Auflösung ist  (S. 74) und kann nicht geändert werden.
- iFrame ist ein von Apple entwickeltes Videoformat.

5

P-Modus

Anspruchsvollere Aufnahmen in Ihrem bevorzugten Aufnahmestil

- **P**: Programm-AE; AE: Automatische Belichtung
- Wenn Sie eine in diesem Kapitel beschriebene Funktion in anderen Modi als **P** verwenden möchten, sollten Sie zuvor prüfen, ob die Funktion in diesen Modi verfügbar ist (S. 208 – 213).

Aufnahmen im Modus Programm-AE (Modus P)

Sie können viele Funktionseinstellungen an Ihren bevorzugten Aufnahmestil anpassen.



1 Wechseln Sie in den Modus **P**.

- Befolgen Sie Schritt 1 auf S. 82, und wählen Sie **P** aus.

2 Passen Sie die Einstellungen wie gewünscht an (S. 105 – 123), und machen Sie dann eine Aufnahme.





- Lässt sich beim Antippen des Auslösers keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeiten und Blendenwerte orange angezeigt. Passen Sie folgende Einstellungen an, um die richtige Belichtung zu erzielen.
 - Aktivieren Sie den Blitz (S. 121).
 - Legen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit fest (S. 106).
- Filme können durch Drücken der Movie-Taste ebenfalls im Modus **P** aufgenommen werden. Einige **FUNC.**- und **MENU**-Einstellungen werden jedoch eventuell automatisch für die Filmaufnahme angepasst.
- Einzelheiten zum Aufnahmebereich im Modus **P** finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 36).

Anpassen der Bildhelligkeit (Belichtungskorrektur)

Die Standardbelichtung der Kamera kann in 1/3-Schritten im Bereich -2 bis +2 angepasst werden.



- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü ± 0 aus. Drücken Sie während der Betrachtung des Bildschirms die Tasten \blacktriangle \blacktriangledown , um die Helligkeit anzupassen, und drücken Sie dann die Taste  (S. 45).
- ▶ Die von Ihnen angegebene Korrekturstufe wird nun angezeigt.

Speichern der Bildhelligkeit/Belichtung (AE-Speicherung)

Vor der Aufnahme können Sie die Belichtung speichern oder den Fokus und die Belichtung separat einstellen.

1 Setzen Sie den Blitz auf (S. 69).



2 Speichern Sie die Belichtung.

- Richten Sie die Kamera mit der gespeicherten Belichtung auf das gewünschte Motiv aus. Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste \blacktriangleright .
- ▶ AEL wird angezeigt und die Belichtung gespeichert.
- Um die AE-Speicherung aufzuheben, lassen Sie den Auslöser los, und drücken Sie die Taste \blacktriangleright erneut. In diesem Fall wird AEL nicht mehr angezeigt.

3 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.








• AE: Automatische Belichtung

Ändern des Lichtmessverfahrens

Passen Sie das Lichtmessverfahren (Messung der Helligkeit) wie folgt an die Aufnahmebedingungen an.





- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und dann die gewünschte Option aus (S. 45).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.

 Mehrfeld	Für Standardaufnahmebedingungen einschließlich Aufnahmen mit Hintergrundbeleuchtung. Passt die Belichtung automatisch an die Aufnahmebedingungen an.
 Mittenbetont integral	Legt die durchschnittliche Helligkeit für den gesamten Bildbereich fest (Helligkeit im Hauptbereich hat bei der Berechnung höhere Gewichtung).
 Spot	Misst die Belichtung nur innerhalb [] (Rahmen für Spotmessfeld), der in der Bildschirmmitte angezeigt wird.

Ändern der ISO-Empfindlichkeit





- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und dann die gewünschte Option aus (S. 45).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.

Anpassen der Bildhelligkeit (i-contrast)

Zu helle oder dunkle Bildbereiche (wie etwa Gesichter oder Hintergründe) werden vor der Aufnahme erkannt und automatisch auf die optimale Helligkeit angepasst. Ferner kann ein zu geringer Bildkontrast vor der Aufnahme automatisch korrigiert werden, damit Motive deutlicher hervorgehoben werden.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  [i-contrast] und dann [Auto] (S. 46) aus.
- ▶ Danach wird  angezeigt.



- Unter bestimmten Aufnahmebedingungen kann die Korrektur ungenau sein oder das Bild grob erscheinen.












- Sie können auch vorhandene Bilder korrigieren (S. 153).

Anpassen des Weißabgleichs

Durch die Anpassung des Weißabgleichs (WB) erscheinen Bildfarben für die aufgenommene Szene natürlicher.

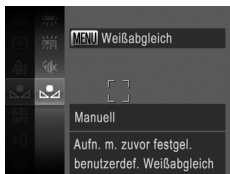



- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü **AWB** und dann die gewünschte Option aus (S. 45).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.

 AWB	automatisch	Legt automatisch den optimalen Weißabgleich für die Aufnahmebedingungen fest.
	Tageslicht	Für Außenaufnahmen bei gutem Wetter.
	Wolkig	Für Aufnahmen bei Bewölkung, im Schatten oder bei Dämmerung.
	Kunstlicht	Für Aufnahmen bei normalem Licht (Kunstlicht) und mit ähnlich farbigen Leuchtstofflampen.
	Leuchtstoff	Für Aufnahmen bei Beleuchtung durch Leuchtstofflampen mit warmem oder kaltem Weißton bzw. ähnlich farbigen Leuchtstofflampen.
	Leuchtstoff H	Für Aufnahmen mit Tageslicht-Leuchtstofflampen und ähnlich farbigen Leuchtstofflampen.
	Unterwasser	Legt den optimalen Weißabgleich für Unterwasseraufnahmen fest. Blautöne werden reduziert, um natürliche Farben zu erzielen.
	Manuell	Ermöglicht die manuelle Festlegung des Weißabgleichs.

■ Custom Weißabgleich

Damit Bildfarben unter den vorhandenen Lichtverhältnissen natürlich aussehen, passen Sie den Weißabgleich an die Lichtquelle an. Passen Sie den Weißabgleich an die vorhandene Lichtquelle an.

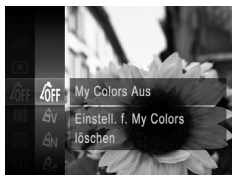




- Befolgen Sie die Schritte unter „Anpassen des Weißabgleichs“, um  auszuwählen.
- Richten Sie die Kamera auf ein einfaches weißes Motiv aus, sodass der gesamte Bildschirm weiß ist. Drücken Sie die Taste **MENU**.
- ▶ Der Farbton auf dem Bildschirm ändert sich nach der Aufzeichnung der Weißabgleichdaten.

- ⓘ • Wenn Sie die Kameraeinstellungen nach Aufzeichnung der Weißabgleichdaten ändern, wirken die Farben möglicherweise unnatürlich.

Ändern der Farbtöne eines Bilds (My Colors)

Ändern Sie die Bildfarbtöne wie gewünscht. Konvertieren Sie beispielsweise Bilder in Sepia oder Schwarzweiß.



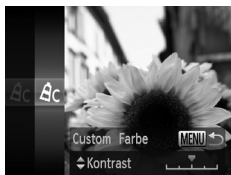
- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und dann die gewünschte Option aus (S. 45).
- ▶ Die von Ihnen konfigurierte Option wird nun angezeigt.

 My Colors Aus	–
 Kräftig	Betont Kontrast und Farbsättigung und führt so zu schärferen Bildern.
 Neutral	Schwächt Kontrast und Farbsättigung ab, sodass sich weniger kräftige Bilder ergeben.
 Sepia	Erzeugt Bilder mit Sepia-Farbtön.
 Schwarz /Weiß	Erzeugt Schwarzweißbilder.
 Diafilm	Kombiniert die Effekte für kräftiges Blau, kräftiges Grün und kräftiges Rot, um intensive, und dennoch natürlich wirkende Farben ähnlich denen eines Diafilms zu erzeugen.
 Hellerer Hautton	Hellet Hauttöne auf.
 Dunklerer Hautton	Macht Hauttöne dunkler.
 Kräftiges Blau	Betont blaue Farbtöne in Bildern. Dadurch erscheinen blaue Motive wie Himmel und Meer kräftiger.
 Kräftiges Grün	Betont grüne Farbtöne in Bildern. Dadurch erscheinen grüne Motive wie Berge und Laub kräftiger.
 Kräftiges Rot	Betont rote Farbtöne in Bildern. Dadurch erscheinen rote Motive kräftiger.
 Custom Farbe	Passen Sie Kontrast, Schärfe Farbsättigung usw. nach Wunsch an (S. 111).

- ❗ • Der Weißabgleich (S. 108) kann in den Modi A_{Se} oder A_{BW} nicht eingestellt werden.
- In den Modi A_L und A_D werden außer der Hautfarbe von Personen möglicherweise auch andere Farben geändert. Bei einigen Hauttönen werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt.

■ Custom Farbe

Wählen Sie die gewünschte Einstellung für Kontrast, Schärfe, Farbsättigung, Rot, Grün, Blau und Hauttöne einer Aufnahme aus 5 verschiedenen Stufen aus.



1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Befolgen Sie die Schritte unter „Ändern der Farbtöne eines Bilds (My Colors)“ (S. 110), um A_C auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **MENU**.

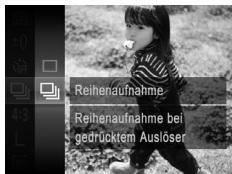
2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Wählen Sie mit den Tasten \blacktriangle / \blacktriangledown eine Option aus, und drücken Sie dann die Tasten \blacktriangleleft / \blacktriangleright , um den Wert anzugeben.
- Um stärkere/intensivere Effekte (oder dunklere Hauttöne) zu erzielen, passen Sie den Wert nach rechts an, um schwächere/weniger intensive Effekte (oder hellere Hauttöne) zu erzielen, passen Sie den Wert nach links an.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Einstellung zu bestätigen.

Reihenaufnahme

Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um kontinuierlich zu fotografieren.

Einzelheiten zur Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 36).



1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und dann  aus (S. 45).
- ▶ Danach wird  angezeigt.


2 Machen Sie die Aufnahme.

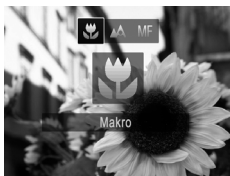
- ▶ Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um kontinuierlich zu fotografieren.










- Kann nicht in Kombination mit dem Selbstausröser (S. 67) oder [Blinzelwarnung] (S. 78) verwendet werden.
- Bei Reihenaufnahmen werden Position/Stufe von Fokus und Belichtung beim Antippen des Auslösers festgelegt.
- Abhängig von den Aufnahmebedingungen, den Kameraeinstellungen und der Zoomposition unterbricht die Kamera das Aufnehmen möglicherweise vorübergehend oder die Geschwindigkeit der Reihenaufnahmen verringert sich.
- Je mehr Bilder gemacht werden, desto langsamer die Aufnahme.
- Bei Blitzauslösung verlangsamt sich die Aufnahmegeschwindigkeit unter Umständen.



Nahaufnahmen (Makro)

Um den Fokus auf Motive im Nahbereich einzuschränken, stellen Sie die Kamera auf  ein. Einzelheiten zum Fokussierbereich finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 36).



- Drücken Sie die Taste  und dann die Tasten , um  auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Danach wird  angezeigt.

 Im gelben Balkenanzeigebereich unter dem Zoombalken wird  grau, und die Kamera stellt nicht scharf.




 Um Kameraverwacklungen zu vermeiden, versuchen Sie, die Kamera auf ein Stativ aufzusetzen, und stellen Sie sie auf  ein (S. 68).

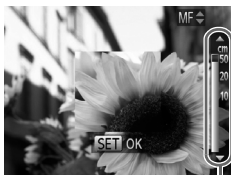
Aufnehmen mit dem manuellen Fokus

Kann nicht im AF-Modus scharf gestellt werden, können Sie stattdessen den manuellen Fokus verwenden. Sie können die allgemeine Fokusposition festlegen und dann den Auslöser antippen, damit die Kamera eine optimale Fokusposition festlegt, die der von Ihnen angegebenen Position ähnlich ist. Einzelheiten zum Fokussierbereich finden Sie unter „Technische Daten“ (S. 36).




1 Wählen Sie MF aus.

- Drücken Sie die Taste  und dann die Tasten , um **MF** auszuwählen. Drücken Sie dann sofort die Tasten .



MF-Anzeige

2 Geben Sie die allgemeine Fokusposition an.

- Drücken Sie gemäß dem MF-Anzeigebalken auf dem Bildschirm (der Abstand und Fokusposition anzeigt) und dem vergrößerten Anzeigebereich die Tasten ▲▼, um die allgemeine Fokusposition anzugeben, und drücken Sie dann die Taste .



3 Stellen Sie den Fokus fein ein.

- Tippen Sie den Auslöser an, um die Fokusposition fein einzustellen (Safety MF).



- Sie können bei der manuellen Fokussierung keine Änderungen am Modus oder der Größe des AF-Rahmens vornehmen (S. 116). Wenn Sie den Modus oder die Größe des AF-Rahmens ändern möchten, brechen Sie zuerst die manuelle Fokussierung ab.
- Bei Verwendung des Digitalzooms (S. 66) oder Digital-Telekonverters (S. 115) oder bei Verwendung eines Fernsehgeräts zur Anzeige (S. 175) können Sie fokussieren, doch wird der vergrößerte Bereich nicht angezeigt.




- Setzen Sie die Kamera zur Feineinstellung des Fokus ggf. auf ein Stativ auf, um sie zu stabilisieren.
- Um den vergrößerten Anzeigebereich auszublenden, drücken Sie die Taste **MENU**, und stellen Sie [MF-Fokus Lupe] auf der Registerkarte  auf [Aus] ein (S. 46).
- Um die automatische Feineinstellung des Fokus zu deaktivieren, wenn der Auslöser angetippt ist, drücken Sie die Taste **MENU**, und stellen Sie [Safety MF] auf der Registerkarte  auf [Aus] ein (S. 46).

Digital-Telekonverter


Die Brennweite des Objektivs kann ungefähr um 1,5x oder 2,0x erhöht werden. Dies kann Kameraverwacklungen reduzieren, da die Verschlusszeit kürzer ist als wenn nur der Zoom (einschließlich des Digitalzooms) mit demselben Zoomfaktor verwendet wird.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Digitalzoom] auf der Registerkarte  und dann die gewünschte Option aus (S. 46).
- ▶ Die Ansicht wird vergrößert, und der Zoomfaktor wird auf dem Bildschirm angezeigt.

- ! Bilder wirken körnig, wenn die Auflösung (S. 72) **L** oder **M1** ist. In diesem Fall wird der Zoomfaktor in blau angezeigt.
- Der Digital-Telekonverter kann nicht zusammen mit dem Digitalzoom (S. 66) und dem AF-Feld Lupe (S. 77) verwendet werden.
- Der Digital-Telekonverter ist nur beim Seitenverhältnis **4:3** verfügbar.



- Die jeweiligen Brennweiten bei Verwendung von [1.5x] und [2.0x] betragen 42,0 – 210 mm und 56,0 – 280 mm (äquivalent zu Kleinbild).
- Die Verschlusszeit kann äquivalent sein, wenn Sie die Zoom-Taste  (Tele) auf die maximale Teleeinstellung drücken und heranzoomen, um das Motiv auf dieselbe Größe zu vergrößern (siehe Schritt 2 auf S. 66).

Ändern des AF-Rahmenmodus

Ändern Sie den AF-Rahmenmodus (Autofokus), um ihn wie folgt an die vorliegenden Aufnahmebedingungen anzupassen.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [AF-Rahmen] auf der Registerkarte  und dann die gewünschte Option aus (S. 46).

Gesicht/AiAF

- Erkennt die Gesichter von Personen und nimmt dann die Fokussierung, die Belichtung (nur Mehrfeldmessung) sowie den Weißabgleich (nur **AWB**) vor.
- Nach dem Ausrichten der Kamera auf das Motiv wird ein weißer Rahmen um das Gesicht der Person angezeigt, das als das Hauptmotiv erkannt wird, und bis zu zwei graue Rahmen werden um die anderen erkannten Gesichter angezeigt.
- Die Rahmen folgen den sich bewegenden Motiven innerhalb eines bestimmten Bereichs, wenn die Kamera Bewegungen erkennt.
- Wenn der Auslöser angetippt wird, werden bis zu neun grüne Rahmen um die scharf gestellten Gesichter angezeigt.



- Wenn Gesichter nicht erkannt werden oder nur graue Rahmen angezeigt werden (keine weißen), werden bei Antippen des Auslösers in den scharf gestellten Bereichen bis zu neun grüne Rahmen angezeigt.
- Falls Servo AF (S. 119) auf [An] gesetzt ist und Gesichter nicht erkannt werden, wird der AF-Rahmen in der Mitte des Bildschirms angezeigt, wenn Sie den Auslöser antippen.
- Beispiele für Gesichter, die nicht erkannt werden können:
 - Entfernte oder sehr nahe Motive
 - Dunkle oder helle Motive
 - Gesichter im Profil, aus einem bestimmten Winkel oder teilweise verborgen
- Die Kamera identifiziert möglicherweise auch Gegenstände als menschliche Gesichter.
- Kann die Kamera nicht scharf stellen, wenn Sie den Auslöser antippen, werden keine AF-Rahmen angezeigt.

Mitte

In der Mitte wird ein AF-Rahmen angezeigt. Effizient für zuverlässige Fokussierung.

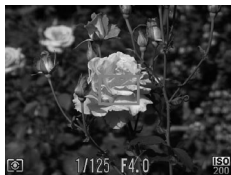
- ! Kann die Kamera nicht scharf stellen, wenn Sie den Auslöser antippen, wird mit ! ein gelber AF-Rahmen angezeigt. Die Verwendung des AF-Feldes Lupe (S. 77) ist nicht möglich.



- Um die Größe des AF-Rahmens zu reduzieren, drücken Sie die Taste **MENU**, und stellen Sie [AF-Feld Größe] auf der Registerkarte auf [Klein] ein (S. 46).
- Bei Verwendung des Digitalzooms (S. 66), des Digital-Telekonverters (S. 115) und des manuellen Fokus (S. 113) wird die Größe des AF-Rahmens auf [Normal] gesetzt.

Ändern von Bildausschnitten bei gespeichertem Fokus

Während Sie den Auslöser angetippt halten, werden Fokus und Belichtung gespeichert. Sie können Bildausschnitte vor der Aufnahme wie gewünscht ändern. Diese Funktion wird als Schärfenspeicher bezeichnet.



1 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie die Kamera so auf das Motiv, dass es mittig ist, und tippen Sie dann den Auslöser an.
- Stellen Sie sicher, dass um das Motiv ein grüner AF-Rahmen angezeigt wird.



2 Richten Sie die Kamera auf den gewünschten Bildausschnitt.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und bewegen Sie die Kamera zur Auswahl eines anderen Bildausschnitts.


3 Machen Sie die Aufnahme.

- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter.

Auswählen der zu fokussierenden Motive (Verfolgung AF)



Wählen Sie vor der Aufnahme wie folgt das zu fokussierende Motiv aus.

1 Wählen Sie [Verfolg. AF] aus.




- Befolgen Sie die Schritte unter „Ändern des AF-Rahmenmodus“ (S. 116), um [Verfolg. AF] auszuwählen.
- ▶  wird in der Mitte des Bildschirms angezeigt.






2 Wählen Sie ein Motiv für die Fokussierung aus.



- Richten Sie die Kamera so aus, dass  sich auf dem gewünschten Motiv befindet, und drücken Sie dann die Taste .






- ▶ Es ertönt ein Signalton, und  wird angezeigt, wenn das Motiv erkannt wird. Die Kamera verfolgt das Motiv innerhalb eines bestimmten Bereichs, selbst wenn sich das Motiv bewegt.
- ▶ Wenn kein Motiv erkannt wird, wird  angezeigt.
- Um das kontinuierliche Scharfstellen abzubrechen, drücken Sie erneut die Taste .

3 Machen Sie die Aufnahme.

- Halten Sie den Auslöser angetippt.  ändert sich zum blauen , das dem Motiv folgt, während Fokus und Belichtung (Servo AF) (S. 119) kontinuierlich angepasst werden.
- Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um aufzunehmen.
- ▶ Selbst nachdem eine Aufnahme gemacht wurde, wird  angezeigt. Die Kamera verfolgt das Motiv weiter.

- ❗ • [Servo AF] wird auf [An] eingestellt und kann nicht geändert werden.
- Möglicherweise kann das Motiv nicht verfolgt werden, wenn es zu klein ist, sich zu schnell bewegt oder die Motivfarbe oder -helligkeit dem Hintergrund zu sehr ähnelt.
- [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte  ist nicht verfügbar.
-  ist nicht verfügbar.




- Die Kamera erkennt Motive auch dann, wenn Sie den Auslöser antippen und dabei nicht die Taste  drücken. Nach der Aufnahme wird  in der Mitte des Bildschirms angezeigt.
- Halten Sie beim Aufnehmen im Modus **MF** (S. 113) die Taste  mindestens eine Sekunde gedrückt.

Aufnehmen mit Servo AF

Dieser Modus sorgt dafür, dass sich bewegende Motive aufgenommen werden, da die Kamera weiterhin auf das Motiv fokussiert ist und die Belichtung solange anpasst, wie Sie den Auslöser antippen.




1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Servo AF] auf der Registerkarte  und danach [An] aus (S. 46).

2 Stellen Sie scharf.

- Fokus und Belichtung werden dort beibehalten, wo der blaue AF-Rahmen angezeigt wird, wenn Sie den Auslöser antippen.



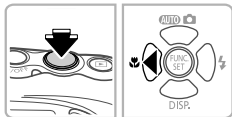
- Unter einigen Aufnahmebedingungen kann die Kamera möglicherweise nicht scharf stellen.
- Bei dunklen Lichtverhältnissen kann es vorkommen, dass Servo AF nach Antippen des Auslösers nicht aktiviert wird. (AF-Rahmen werden nicht blau angezeigt.) In diesem Fall können Sie den Fokus und die Belichtung gemäß dem eingestellten AF-Rahmenmodus festlegen.
- Lässt sich keine korrekte Belichtung einstellen, werden Verschlusszeiten und Blendenwerte orange angezeigt. Lassen Sie den Auslöser los, und tippen Sie ihn dann erneut an.
- Aufnahmen mit der AF-Speicherung ist nicht möglich.
- [AF-Feld Lupe] auf der Registerkarte  ist nicht verfügbar.
- Bei Verwendung des Selbstauslösers nicht verfügbar (S. 67).

Fotoaufnahmen



Filme

Aufnehmen mit der AF-Speicherung

Die Fokuseinstellung kann gespeichert werden. Dabei ändert sich die Fokusposition auch bei Loslassen des Auslösers nicht.



1 Speichern Sie den Fokus.

- Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Der Fokus ist nun gespeichert, und AFL wird angezeigt.
- Um die Fokusspeicherung aufzuheben, lassen Sie den Auslöser los, und drücken Sie die Taste  erneut. In diesem Fall wird AFL nicht mehr angezeigt.

2 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

Blitz

Aktivieren des Blitzes

Sie können einstellen, dass der Blitz bei jeder Aufnahme auslöst. Einzelheiten zur Blitzreichweite finden Sie unter „Blitzreichweite“ (siehe „Technische Daten“ (S. 36)).



- Drücken Sie die Taste **▶** und dann die Tasten **◀▶**, um **⚡** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNC. SET**.
- ▶ Danach wird **⚡** angezeigt.

Aufnahmen mit der Langzeitsynchronisierung

Mit dieser Option wird der Blitz ausgelöst, um die Helligkeit des Hauptmotivs (wie Personen) zu erhöhen, während die Kamera mit einer langen Verschlusszeit aufnimmt, um die Helligkeit des Hintergrunds zu erhöhen, der sich außerhalb des Blitzbereichs befindet.

Einzelheiten zur Blitzreichweite finden Sie unter „Blitzreichweite“ (siehe „Technische Daten“ (S. 36)).



1 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste **▶** und dann die Tasten **◀▶**, um **⚡★** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNC. SET**.
- ▶ Danach wird **⚡★** angezeigt.

2 Machen Sie die Aufnahme.

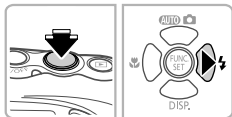
- Auch wenn der Blitz ausgelöst wird, sollte sich das Hauptmotiv nicht bewegen, bevor das Auslösegeräusch endet.

- ❗ • Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen, um Kamerabewegungen und -verwacklungen zu vermeiden. Setzen Sie in diesem Fall die Option [IS Modus] auf [Aus] (S. 123).



Aufnahmen mit der Blitzbelichtungsspeicherung

Ähnlich wie bei der AE-Speicherung (S. 105) können Sie die Belichtung bei Blitzaufnahmen anhand der Blitzbelichtungsspeicherung (FE) speichern.

1 Setzen Sie den Blitz auf (S. 121).



2 Speichern Sie die Blitzbelichtung.

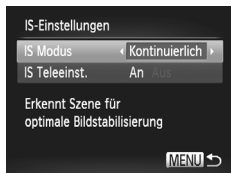
- Richten Sie die Kamera mit der gespeicherten Belichtung auf das gewünschte Motiv aus. Halten Sie den Auslöser angetippt, und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Der Blitz wird ausgelöst, und wenn FEL angezeigt wird, wird die Blitzleistungsstufe gespeichert.
- Um die FE-Speicherung aufzuheben, lassen Sie den Auslöser los, und drücken Sie die Taste  erneut. In diesem Fall wird FEL nicht mehr angezeigt.

3 Wählen Sie ein Motiv aus, und machen Sie die Aufnahme.

• FE: Blitzbelichtung



Ändern der IS Modus-Einstellungen



1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  die Option [IS-Einstellungen] aus (S. 46).

2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Wählen Sie [IS Modus] und dann die gewünschte Option aus (S. 46).

Kontinuierlich	Die optimale Bildstabilisierung für die Aufnahmebedingungen wird automatisch angewendet (Intelligente IS) (S. 64).
Nur Aufnahme*	Die Bildstabilisierung ist nur für die Aufnahme aktiviert.
Aus	Deaktiviert die Bildstabilisierung.

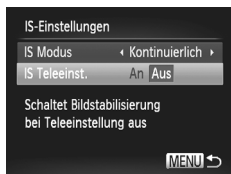
*Bei Filmaufnahmen wird die Einstellung in [Kontinuierlich] geändert.



- Wenn Kameraverwacklungen nicht durch Bildstabilisierung verhindert werden können, setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen. Setzen Sie in diesem Fall die Option [IS Modus] auf [Aus].

Deaktivieren von IS Teleeinstellungen

IS Teleeinst. reduziert die Kameraverwacklung beim Aufnehmen von Filmen mit Teleeinstellung. Diese Option kann jedoch zu unerwarteten Ergebnissen führen, wenn Sie bei stärkeren Kameraverwacklungen verwendet wird, die beim Aufnehmen eines sich bewegenden Objekts beim Gehen oder plötzliche Kamerabewegungen auftreten. Setzen Sie in diesem Fall die IS Teleeinstellungen auf [Aus].



- Befolgen Sie die Schritte unter „Ändern der IS Modus-Einstellungen“ (S. 123), um auf den [IS-Einstellungen]-Bildschirm zuzugreifen.
- Wählen Sie [IS Teleeinst.], und wählen Sie dann [Aus] (S. 46).




- Einstellungen für [IS Teleeinst.] werden nicht angewendet, wenn [IS Modus] auf [Aus] gesetzt ist.

6

Wiedergabemodus

Anzeigen von Aufnahmen und Durchsuchen oder Bearbeiten

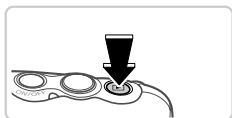
- Um die Kamera für diese Funktionen vorzubereiten, drücken Sie die Taste , um in den Wiedergabemodus zu wechseln.




Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder wiederzugeben oder zu bearbeiten, deren Namen geändert, die bereits auf einem Computer bearbeitet oder die mit anderen Kameras aufgenommen wurden.

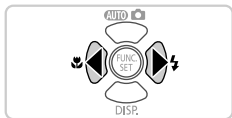
Anzeigen

Nach dem Aufnehmen von Bildern oder Filmen können Sie sie wie folgt auf dem Bildschirm anzeigen.





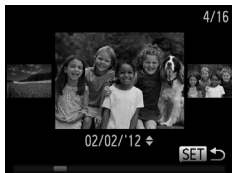
1 Wechseln Sie in den Wiedergabemodus.









- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Die letzte Aufnahme wird angezeigt.



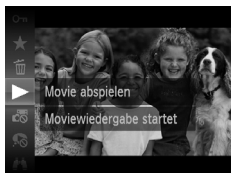
2 Durchsuchen Sie Ihre Bilder.

- Drücken Sie die Taste , um das vorherige Bild anzuzeigen. Drücken Sie die Taste , um das nächste Bild anzuzeigen.








- Um auf den Modus zum Scrollen der Anzeige zuzugreifen, halten Sie die Tasten   mindestens eine Sekunde lang gedrückt. Um Ihre Bilder in diesem Modus zu durchsuchen, drücken Sie die Tasten  .
- Durch Drücken der Taste  gelangen Sie zur Einzelbildanzeige zurück.
- Um nach Aufnahmedatum gruppierte Bilder zu durchsuchen, drücken Sie im Modus zum Scrollen der Anzeige die Tasten  .
- Filme können durch das Symbol  identifiziert werden. Um Filme wiederzugeben, gehen Sie zu Schritt 3.














3 Spielen Sie Filme ab.

- Um die Wiedergabe zu starten, drücken Sie die Taste , drücken Sie die Tasten  , um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste  erneut.






4 Passen Sie die Lautstärke an.

- Stellen Sie mit den Tasten   die Lautstärke ein.

5 Halten Sie die Wiedergabe an.

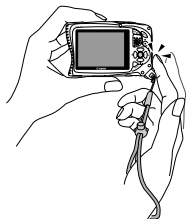
- Um die Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie die Taste . Die Filmsteuerung wird angezeigt. Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie die Tasten  , um  auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste .
 - ▶ Wenn der Film beendet ist, wird   angezeigt.



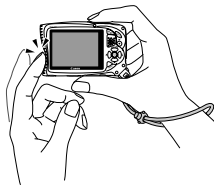
- Tippen Sie den Auslöser an, um vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus zu wechseln.
- Um das Scrollen der Anzeige zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie auf der Registerkarte  [Anz. scrollen] und anschließend die Option [Aus].
- Um das letzte angezeigte Bild wiederzugeben, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie auf der Registerkarte  [Wiedergabe] und anschließend die Option [Betrachtet] aus.
- Um den Übergang zwischen Bildern zu ändern, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Übergang] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie dann die Tasten  , um den Effekt auszuwählen.

Active Display

Um während der Bildanzeige zwischen Bildern zu wechseln, können Sie leicht an eine Seite der Kamera tippen, wie unten gezeigt.



Zum nächsten Bild






Zum vorherigen Bild



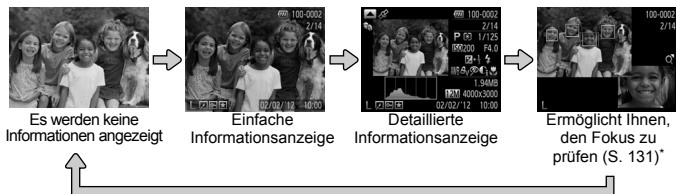
- Legen Sie dabei immer die Schlaufe um Ihr Handgelenk, und halten Sie die Kamera fest, um zu verhindern, dass sie herunterfällt.
- In einigen Fällen kann nicht zwischen Bildern gewechselt werden. Dies ist davon abhängig, wie Sie die Kamera antippen.



- Um schnell zwischen Bildern zu wechseln, während welche wie in Schritt 2 auf S. 126 erwähnt ausgewählt sind (nachdem Sie die Taste **MENU** gedrückt und auf der Registerkarte  [Anz. scrollen] deaktiviert haben), halten Sie  gedrückt, und kippen Sie die Kamera. Beachten Sie, dass die Bilder zu diesem Zeitpunkt körnig wirken.
- Um Active Display zu deaktivieren, drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie auf der Registerkarte  [Active Display] und anschließend die Option [Aus] (S. 46).


Wechseln zwischen Anzeigemodi

Drücken Sie die Taste ▼, um andere Informationen auf dem Bildschirm anzuzeigen oder die Informationen auszublenden. Details zu den angezeigten Informationen finden Sie auf S. 204.



*Wird nicht für Filme angezeigt.

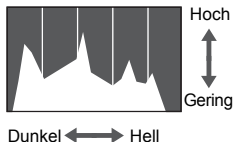


- Sie haben unmittelbar nach einer Aufnahme auch die Möglichkeit, zwischen Anzeigemodi zu wechseln, indem Sie die Taste ▼ drücken, während Ihre Aufnahme angezeigt wird. Die einfache Informationsanzeige steht hierbei jedoch nicht zur Verfügung. Um den ursprünglichen Anzeigemodus zu ändern, drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Rückschauinfo] auf der Registerkarte  aus (S. 80).

Überbelichtungswarnung (für Hauptmotive)

In der detaillierten Informationsanzeige blinken ausgewaschene Glanzlichter auf dem Bildschirm.

Histogramm



- Die Verteilungskurve in der detaillierten Informationsanzeige (S. 206) ist ein Histogramm, das die Verteilung der Helligkeit im Bild zeigt. Die horizontale Achse repräsentiert den Helligkeitsgrad, die vertikale Achse die Helligkeitsstufen. Mithilfe des Histogramms können Sie die Belichtung prüfen.

GPS-Informationsanzeige



- Um Standortinformationen (Breitengrad, Längengrad und Höhe bei Einstellung von [GPS] auf [An] (S. 52)) zu Fotos und Filmen und das Datum und die Uhrzeit der Aufnahme anzuzeigen, drücken Sie die Taste ▲ in der detaillierten Informationsanzeige. Von oben nach unten werden Breitengrad, Längengrad, Höhe und UTC aufgelistet.
- Drücken Sie die Taste ▲ erneut, um zur detaillierten Informationsanzeige zurückzukehren.

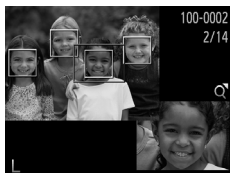
-
- ! Wenn statt numerischen Werten [---] angezeigt wird, wurden die Informationen nicht von GPS-Satelliten empfangen, oder es war keine genaue Standorterkennung möglich.



- UTC: Coordinated Universal Time (koordinierte Weltzeit), entspricht etwa der Greenwich Mean Time

Überprüfen des Fokus

Um den Fokus Ihrer Aufnahmen zu überprüfen, können Sie den Bereich des Bildes vergrößern, der sich bei der Aufnahme im AF-Rahmen befand.



1 Greifen Sie auf die Fokussprüfung zu.

- Drücken Sie die Taste ▼ (S. 129).
- ▶ Es wird ein weißer Rahmen an der Position angezeigt, an der sich der AF-Rahmen zum Zeitpunkt der Fokussierung befand.
- ▶ Im Wiedergabemodus werden später graue Rahmen über erkannten Gesichtern angezeigt.
- ▶ Der Teil des Bildes im orangefarbenen Rahmen wird vergrößert.



2 Wechseln Sie die Rahmen.

- Drücken Sie die Zoom-Taste Q einmal.
- ▶ Der links dargestellte Bildschirm wird angezeigt.
- Drücken Sie die Taste , um zu einem anderen Rahmen zu wechseln, falls mehrere Rahmen vorhanden sind.

3 Zoomen Sie heran oder heraus, oder zeigen Sie andere Bildbereiche an.



- Drücken Sie beim Prüfen des Fokus die Zoom-Tasten, um heran- oder herauszoomen. Drücken Sie die Tasten ▲▼◀▶, um die Anzeigeposition anzupassen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die ursprüngliche Anzeige in Schritt 1 wiederherzustellen.

Navigieren durch Bilder in einem Index

Durch die Anzeige mehrerer Bilder in einem Index finden Sie schnell die Bilder, nach denen Sie suchen.








1 Zeigen Sie Bilder in einem Index an.

- Drücken Sie die Zoom-Taste , um Bilder in einem Index anzuzeigen. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird die Anzahl der angezeigten Bilder erhöht.
- Drücken Sie die Zoom-Taste , um weniger Bilder anzuzeigen. Mit jedem Drücken der Taste werden weniger Bilder angezeigt.








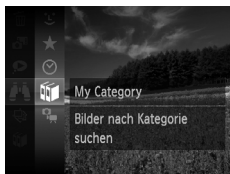
2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten     ein Bild aus.
- ▶ Ein orangefarbener Rahmen wird um das ausgewählte Bild angezeigt.
- Drücken Sie die Taste , um das ausgewählte Bild in der Einzelbildanzeige anzuzeigen.

Durchsuchen von Bildern

Wenn Sie nach Bildern auf einer Speicherkarte suchen, die viele Fotos enthält, können Sie Suchbedingungen angeben, damit nur ganz bestimmte Bilder angezeigt werden. Sie können auch alle Bilder in einem Suchergebnis gleichzeitig schützen (S. 138) oder löschen (S. 142).

 Favoriten	Zeigt als Favoriten markierte Bilder an (S. 146).
 Aufnahmedatum	Zeigt die an einem bestimmten Datum aufgenommenen Bilder an.
 My Category	Zeigt die Bilder einer bestimmten Kategorie an (S. 147).
 Foto/Film	Zeigt Fotoaufnahmen, Filme oder Filme an, die im Modus  aufgenommen wurden.












1 Wählen Sie eine Suchbedingung aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü  und dann eine Bedingung (S. 45) aus.



2 Zeigen Sie die Ergebnisse der Bildersuche an.

- Wählen Sie den Typ der anzuzeigenden Bilder aus, indem Sie die Tasten    drücken, und drücken Sie dann die Taste . (Ausnahme: Suchen von Bildern nach .)
- Bilder, die den Suchbedingungen entsprechen, werden in einem gelben Rahmen angezeigt.
- Drücken Sie die Tasten  , um die Ergebnisse der Bildersuche anzuzeigen.
- Wählen Sie  in Schritt 1, um die Bildersuche abzubrechen.

-  Wenn die Kamera keine entsprechenden Bilder für eine Suchbedingung findet, sind diese Suchbedingungen nicht verfügbar.



- Zu den Optionen zur Anzeige von Bildern in einem Suchergebnis (Schritt 2) gehören "Navigieren durch Bilder in einem Index" (S. 132), "Vergrößern von Bildern" (S. 135) und "Anzeigen als Diaschau" (S. 136). Sie können alle Bilder in einem Suchergebnis gleichzeitig schützen, löschen oder drucken, indem Sie die Option zum Wählen aller Bilder in der Suche in "Schützen von Bildern" (S. 138), "Löschen aller Bilder" (S. 142), "Hinzufügen von Bildern zur Druckliste (DPOF)" (S. 188) oder "Hinzufügen von Bildern zu einem Fotobuch" (S. 192) auswählen.
- Wenn Sie Bilder neu kategorisieren (S. 147) oder bearbeiten und als neue Bilder speichern (S. 150 – 154), wird eine Meldung angezeigt und die Bildersuche beendet.

Anzeigen von Filmen, die im Modus Filmtagebuch erstellt wurden


Sie können im Modus  aufgezeichnete Filme (S. 94) nach Datum anzeigen.



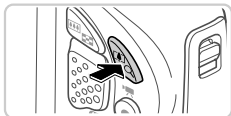
1 Wählen Sie einen Film aus.

- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie im Menü die Option [Filmtagebuch wiedergeben] und das Datum aus (S. 45).

2 Geben Sie den Film wieder.


- Drücken Sie die Taste , um die Filmwiedergabe zu starten.

Vergößern von Bildern













Ungefähre Position des angezeigten Bereichs

1 Vergrößern Sie ein Bild.

- Wenn Sie die Zoom-Taste **Q** drücken, wird herangezoozt und das Bild vergrößert. Sie können Bilder ca. um das 10-fache vergrößern, indem Sie die Taste gedrückt halten.
- Drücken Sie die Zoom-Taste , um herauszuzoomen. Sie können zur Einzelbildanzeige zurückkehren, indem Sie ihn gedrückt halten.

2 Verschieben Sie die Anzeigeposition wie gewünscht, und wechseln Sie zwischen Bildern.

- Drücken Sie die Tasten    , um die Anzeigeposition zu verschieben.
- Während **SET**  angezeigt wird, können Sie zu **SET**  wechseln, indem Sie die Taste **FUNC/SET**  drücken. Drücken Sie die Tasten  , um zu anderen vergrößerten Bildern zu wechseln. Drücken Sie die Taste **FUNC/SET**  erneut, um die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.



- Sie können aus der vergrößerten Anzeige zur Einzelbildanzeige zurückkehren, indem Sie die Taste **MENU** drücken.
- Um während der Bildanzeige zwischen Bildern zu wechseln, können Sie auch leicht an eine Seite der Kamera tippen (S. 128).

Anzeigen als Diaschau

Sie können auf einer Speicherkarte aufgezeichnete Bilder automatisch wie folgt wiedergeben. Alle Bilder werden jeweils für etwa drei Sekunden angezeigt.



Wählen Sie einen Diaschauübergang aus, und starten Sie die Wiedergabe.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie im Menü **☰** und dann die gewünschte Option aus (S. 45).
- ▶ Die Diaschau wird einige Sekunden nach Anzeige von [Bild laden...] gestartet.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um die Diaschau zu stoppen.



- Die Stromsparfunktionen der Kamera (S. 42) werden bei der Diaschau deaktiviert.



- Um eine Diaschau anzuhalten oder fortzusetzen, drücken Sie die Taste **FUNC SET**.
- Sie können während der Wiedergabe zu anderen Bildern wechseln, indem Sie die Tasten **◀▶** drücken. Halten Sie für einen schnellen Vor- oder Rücklauf die Tasten **◀▶** gedrückt.
- Im Bildersuchmodus (S. 132) werden nur Bilder wiedergegeben, die Suchbedingungen erfüllen.

Ändern von Diaschaeinstellungen

Sie können eine Diaschau so einrichten, dass sie wiederholt wird. Ferner können Sie die Übergänge zwischen Bildern und die Anzeigedauer jedes Bildes ändern. Sie können aus sechs Übergangseffekten auswählen.

1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte **▶** die Option [Diaschau] aus (S. 46).

2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

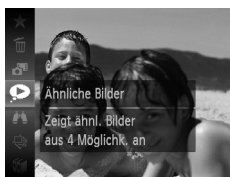
- Wählen Sie einen zu konfigurierenden Menüeintrag und dann die gewünschte Option aus (S. 46).
- Um die Diaschau mit Ihren Einstellungen zu starten, wählen Sie [Start] aus, und drücken Sie die Taste **FUNC SET**.
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.



- ! [Abspieldauer] kann nicht geändert werden, wenn unter [Effekt] die Funktion [Blasen] ausgewählt wurde.

Automatische Wiedergabe ähnlicher Bilder (Ähnliche Bilder)

Basierend auf dem aktuellen Bild bietet die Kamera vier ähnliche Bilder, die Sie eventuell anzeigen möchten. Wenn Sie eines dieser Bilder zur Anzeige auswählen, bietet die Kamera vier weitere Bilder an. Auf diese Weise können Sie Bilder in einer nicht erwarteten Reihenfolge bequem wiedergeben. Testen Sie diese Funktion, nachdem Sie viele Aufnahmen in vielen verschiedenen Szenen gemacht haben.



1 Wählen Sie Ähnliche Bilder aus.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie dann im Menü **☰** aus (S. 45).
- ▶ Es werden vier Bilder angezeigt.



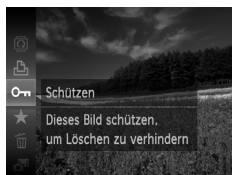
2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten **▲▼◀▶**, um das Bild auszuwählen, das als nächstes angezeigt werden soll.
- ▶ Ihr ausgewähltes Bild wird in der Mitte angezeigt, umgeben von den nächsten vier vorgeschlagenen Bildern.
- Um das mittlere Bild als Vollbild anzuzeigen, drücken Sie die Taste **FUNC SET**. Drücken Sie die Taste **FUNC SET** erneut, um zur ursprünglichen Anzeige zurückzukehren.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, um zur Einzelbildanzeige zurückzukehren.

- ! Mit der Funktion [Ähnliche Bilder] können nur Fotos wiedergegeben werden, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden.
- [Ähnliche Bilder] steht in den folgenden Fällen nicht zur Verfügung:
 - Weniger als 50 Aufnahmen mit dieser Kamera
 - Anzeige eines nicht unterstützten Bildes
 - Bei der Verwendung der Bildersuchfunktion (S. 132)

Schützen von Bildern

Schützen Sie wichtige Bilder, um versehentliches Löschen durch die Kamera zu verhindern (S. 142).



- Drücken Sie die Taste **FUNC. SET**, und wählen Sie dann im Menü **On** aus (S. 45). [Geschützt] wird angezeigt.
- Um den Schutz des Bildes aufzuheben, wiederholen Sie diesen Prozess, wählen Sie erneut **On** aus, und drücken Sie dann die Taste **FUNC. SET**.

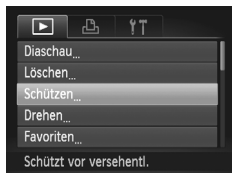


- Geschützte Bilder auf einer Speicherkarte werden gelöscht, wenn Sie die Karte formatieren (S. 161, 162).



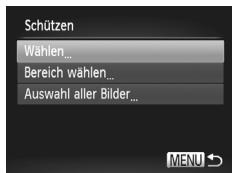
- Schreibgeschützte Bilder können nicht von der Kamera gelöscht werden. Um sie zu löschen, müssen Sie zunächst die Schutzeinstellungen aufheben.

Verwenden des Menüs



1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte **▶** die Option [Schützen] aus (S. 46).




2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Wählen Sie einen Menüeintrag und eine Einstellung aus (S. 46).
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.






Auswählen einzelner Bilder

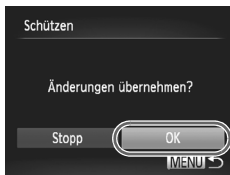
1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Folgen Sie Schritt 2 auf S. 138, um [Auswählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .





2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten , um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .  wird angezeigt.
- Um den Schutz aufzuheben, drücken Sie die Taste  erneut.  wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie diese Vorgehensweise, um andere Bilder auszuwählen.




3 Schützen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste **MENU**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten  [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

- ⚠ Bilder werden nicht geschützt, wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie den Einstellungsvorgang in Schritt 3 abgeschlossen haben.


Auswählen eines Bereichs

1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.




- Folgen Sie Schritt 2 auf S. 138, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie ein Startbild aus.



- Drücken Sie die Taste .






- Wählen Sie mit den Tasten   ein Bild aus, und drücken Sie anschließend die Taste .



3 Wählen Sie ein Endbild aus.


- Drücken Sie die Taste , um [Letztes Bild] auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste .



- Wählen Sie mit den Tasten   ein Bild aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- Bilder vor dem ersten Bild können nicht als letztes Bild ausgewählt werden.




4 Schützen Sie die Bilder.

- Wählen Sie mit der Taste ▼ [Schützen] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .


Gleichzeitige Auswahl aller Bilder

1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Folgen Sie Schritt 2 auf S. 138, um [Auswahl aller Bilder] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



2 Schützen Sie die Bilder.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ [Schützen] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .



- Um den Schutz für Gruppen von Bildern aufzuheben, wählen Sie [Freigabe] in Schritt 4 von „Auswählen eines Bereichs“ oder in Schritt 2 von „Gleichzeitige Auswahl aller Bilder“.

Löschen von Bildern

Sie können nicht benötigte Bilder einzeln auswählen und löschen. Gehen Sie beim Löschen von Bildern vorsichtig vor, da sie nicht wiederhergestellt werden können.

1 Wählen Sie ein zu löschendes Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus.



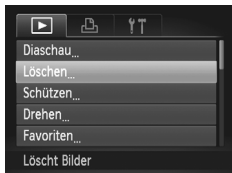
2 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie dann im Menü **☰** aus (S. 45).
- Wenn [Löschen?] angezeigt wird, drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Löschen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.
- ▶ Das aktuelle Bild wird nun gelöscht.
- Um den Löschvorgang abzubrechen, drücken Sie die Tasten ◀▶, um [Abbrechen] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.

Löschen aller Bilder

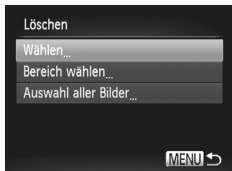
Sie können alle Bilder gleichzeitig löschen. Gehen Sie beim Löschen von Bildern vorsichtig vor, da sie nicht wiederhergestellt werden können. Geschützte Bilder (S. 138) können nicht gelöscht werden.

Wählen einer Auswahlmethode



1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte **▶** die Option [Löschen] aus (S. 46).




2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Wählen Sie einen Menüeintrag und eine Einstellung aus (S. 46).
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Auswahlmethode auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.


Auswählen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Folgen Sie Schritt 2 auf S. 142, um [Auswählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie nach Befolgen von Schritt 2 auf S. 139 ein Bild aus. ✓ wird angezeigt.
- Um den Löschvorgang abzubrechen, drücken Sie die Taste  erneut. ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie diese Vorgehensweise, um andere Bilder auszuwählen.


3 Löschen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste **MENU**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .



Auswählen eines Bereichs


1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Folgen Sie Schritt 2 auf S. 142, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Befolgen Sie die Schritte 2 und 3 auf S. 140, um die Bilder auszuwählen.


3 Löschen Sie die Bilder.

- Wählen Sie mit der Taste ▼ [Löschen] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .



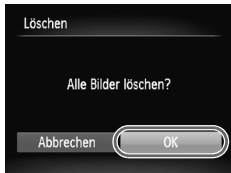
Gleichzeitige Auswahl aller Bilder

1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Folgen Sie Schritt 2 auf S. 142, um [Auswahl aller Bilder] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

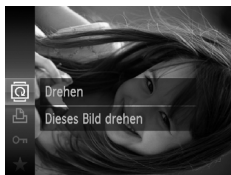
2 Löschen Sie die Bilder.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .





Drehen von Bildern


Ändern Sie die Ausrichtung von Bildern, und speichern Sie sie wie folgt.



1 Wählen Sie aus.

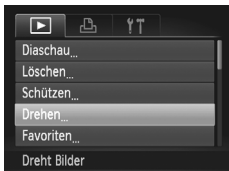
- Drücken Sie die Taste , und wählen Sie dann im Menü  aus (S. 45).

2 Drehen Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, abhängig von der gewünschten Richtung. Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wird das Bild um 90° gedreht. Drücken Sie die Taste , um die Einstellung zu bestätigen.



Verwenden des Menüs



1 Wählen Sie [Drehen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte die Option [Drehen] aus (S. 46).



2 Drehen Sie das Bild.

- Wählen Sie mit den Tasten ein Bild aus.
- Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wird das Bild um 90° gedreht.
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.

- ❗ Filme mit einer Bildqualität von oder können nicht gedreht werden.
- ❗ Drehen ist nicht möglich, wenn [Autom. Drehen] auf [Aus] eingestellt ist (S. 145).

Deaktivieren des automatischen Drehens

Befolgen Sie diese Schritte, um das automatische Drehen durch die Kamera zu deaktivieren, mit der im Hochformat aufgenommene Bilder so gedreht werden, dass sie im Hochformat auf der Kamera angezeigt werden.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Autom. Drehen] auf der Registerkarte aus. Wählen Sie dann [Aus] (S. 46).

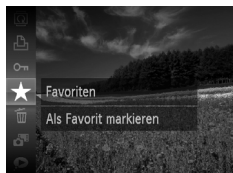
- ❗ Wenn [Autom. Drehen] auf [Aus] gesetzt ist, können Bilder nicht gedreht werden (S. 144). Zusätzlich werden bereits gedrehte Bilder in der ursprünglichen Ausrichtung angezeigt.
- Im Modus Ähnliche Bilder (S. 137) werden Bilder, die im Hochformat aufgenommen wurden, auch im Hochformat angezeigt, auch wenn [Autom. Drehen] auf [Aus] gesetzt ist. Gedrehte Bilder behalten ihre gedrehte Ausrichtung bei.

Bildkategorien

Sie können Bilder als Favoriten kennzeichnen oder sie My Category zuweisen (S. 147). Indem Sie in der Bildersuche eine Kategorie auswählen, können Sie folgende Funktionen auf alle diese Bilder einschränken.

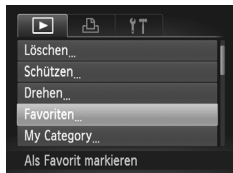
- Anzeigen (S.126), Anzeigen als Diaschau (S.136), Schützen von Bildern (S.138), Löschen von Bildern (S.142), Hinzufügen von Bildern zur Druckliste (DPOF) (S.188), Hinzufügen von Bildern zu einem Fotobuch (S.192)

Markieren von Bildern als Favoriten



- Drücken Sie die Taste **FUNC/SET**, und wählen Sie dann im Menü **★** aus (S. 45).
- ▶ [Als Favorit markiert] wird angezeigt.
- Um die Markierung des Bildes aufzuheben, wiederholen Sie diesen Prozess, wählen Sie erneut **★** aus, und drücken Sie dann die Taste **FUNC/SET**.

Verwenden des Menüs



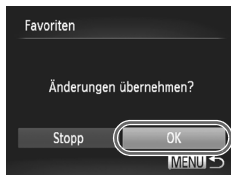
1 Wählen Sie [Favoriten] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte **▶** die Option [Favoriten] aus (S. 46).



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um ein Bild auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNC/SET**. **★** wird angezeigt.
- Um die Markierung des Bildes aufzuheben, drücken Sie die Taste **FUNC/SET** erneut. **★** wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder diesen Vorgang.



3 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

- Drücken Sie die Taste **MENU**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste **FUNC SET**.



- Bilder werden nicht als Favoriten markiert, wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie den Einstellungsvorgang in Schritt 3 abgeschlossen haben.



- Favoritenbilder weisen die Sternebewertung 3 auf (★★★☆☆), wenn sie auf Computer übertragen werden, die Windows 7 oder Windows Vista ausführen. (Gilt nicht für Filme.)

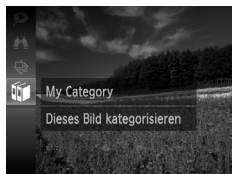
Sortieren von Bildern nach Kategorie (My Category)

Sie können Bilder in Kategorien einordnen. Bilder werden bei der Aufnahme automatisch kategorisiert, gemäß den Aufnahmebedingungen.

: Bilder mit erkannten Gesichtern oder Bilder, die im Modus aufgenommen wurden.

: Bilder, für die , oder im Modus **AUTO** erkannt wurde, oder im Modus aufgenommene Bilder.

: Im Modus , , oder aufgenommene Bilder.



1 Wählen Sie eine Kategorie aus.

- Drücken Sie die Taste **FUNC SET**, und wählen Sie dann im Menü aus (S. 45).




2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um ein Bild auszuwählen, drücken Sie die Tasten **▲▼**, um eine Kategorie auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**. ✓ wird angezeigt.
- Um die Auswahl abzubrechen, drücken Sie die Taste **FUNC SET** erneut. ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie diese Vorgehensweise, um andere Bilder auszuwählen.



3 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

- Drücken Sie die Taste **MENU**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .



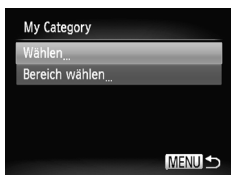
- Bilder werden keiner Kategorie zugewiesen, wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie den Einstellungsvorgang in Schritt 3 abgeschlossen haben.

■ Verwenden des Menüs



1 Greifen Sie auf den Einstellungsbildschirm zu.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  die Option [My Category] aus (S. 46).




2 Wählen Sie eine Auswahlmethode aus.

- Wählen Sie einen Menüeintrag und eine Einstellung aus (S. 46).
- Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die Taste **MENU**.

■ Auswählen einzelner Bilder

1 Wählen Sie [Wählen] aus.

- Folgen Sie Schritt 2 auf S. 138, um [Auswählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus.



3 Wählen Sie eine Kategorie aus.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um eine Kategorie auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste . ✓ wird angezeigt.
- Um die Auswahl abzubrechen, drücken Sie die Taste erneut. ✓ wird nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie zum Auswählen weiterer Bilder diesen Vorgang.



4 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

- Drücken Sie die Taste **MENU**. Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

- Bilder werden keiner Kategorie zugewiesen, wenn Sie in den Aufnahmemodus wechseln oder die Kamera ausschalten, bevor Sie den Einstellungsvorgang in Schritt 4 abgeschlossen haben.

■ Auswählen eines Bereichs

1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Folgen Sie Schritt 2 auf S. 148, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Befolgen Sie die Schritte 2 und 3 auf S. 140, um die Bilder auszuwählen.



3 Wählen Sie eine Kategorie aus.

- Drücken Sie die Taste ▼, um den Bildtyp auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um eine Kategorie auszuwählen.

4 Schließen Sie den Einrichtungsvorgang ab.

- Wählen Sie mit der Taste ▼ [Auswählen] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

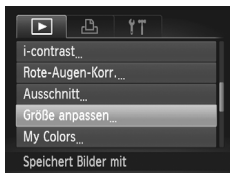
- Sie können die Auswahl aller Bilder in der Kategorie [Bereich wählen] aufheben, indem Sie in Schritt 4 [Auswahl zurück] auswählen.

Bearbeiten von Fotos

- ! Die Bildbearbeitung (S. 150 – 154) ist nur möglich, wenn die Speicherkarte genügend freien Speicher aufweist.

Anpassen der Bildgröße

Speichern Sie eine Kopie der Bilder mit einer geringeren Auflösung.



1 Wählen Sie [Größe anpassen] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte die Option [Größe anpassen] aus (S. 46).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ein Bild aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

3 Wählen Sie eine Bildgröße aus.

- Wählen Sie mit den Tasten die Größe aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ [Neues Bild speichern?] wird angezeigt.



4 Speichern Sie das neue Bild.

- Wählen Sie mit den Tasten [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Das Bild wird nun als neue Datei gespeichert.



5 Prüfen Sie das neue Bild.

- Drücken Sie die Taste **MENU**. [Neues Bild anzeigen?] wird angezeigt.
- Wählen Sie mit den Tasten [Ja] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Das gespeicherte Bild wird nun angezeigt.



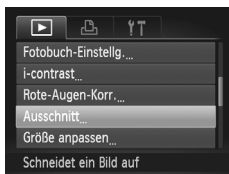
- ⓘ Die Bearbeitung ist nicht für Bilder möglich, die in Schritt 3 als **XS** gespeichert wurden.



- Für Bilder kann keine höhere Auflösung eingestellt werden.

Zuschneiden

Sie können einen Teil eines Bildes als separate Bilddatei speichern.



1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte die Option [Ausschnitt] aus (S. 46).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ein Bild aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

3 Passen Sie den Zuschneidebereich an.

- Es wird ein Rahmen um den Bildbereich angezeigt, der zugeschnitten werden soll.
- Das ursprüngliche Bild wird oben links angezeigt. Unten rechts wird eine Vorschau des zugeschnittenen Bildes angezeigt.
- Drücken Sie die Zoom-Tasten, um die Rahmengröße zu ändern.
- Drücken Sie die Tasten , um den Rahmen zu verschieben.
- Um die Rahmenausrichtung zu ändern, drücken Sie die Taste .
- Drücken Sie die Taste **MENU**.

Zuschneidebereich



Vorschau des Bildes nach dem Zuschneiden

Auflösung nach dem Zuschneiden



4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und prüfen Sie es.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf S. 150 aus.

- ! Die Bearbeitung ist nicht für Bilder möglich, die eine Auflösung von **S** aufweisen (S. 72) oder deren Größe auf **X_S** angepasst wurde (S. 150).




- Bilder, die Zuschneiden unterstützen, weisen nach dem Zuschneiden dasselbe Seitenverhältnis auf.
- Zugeschnittene Bilder weisen eine niedrigere Auflösung als nicht zugeschnittene Bilder auf.

Ändern der Farbtöne eines Bilds (My Colors)


Sie können Bildfarben anpassen und das bearbeitete Bild dann als separate Datei speichern. Details zu jeder Option finden Sie auf S. 110.



1 Wählen Sie [My Colors] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  die Option [My Colors] aus (S. 46).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** ein Bild aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

3 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** eine Option aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und prüfen Sie es.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf S. 150 aus.

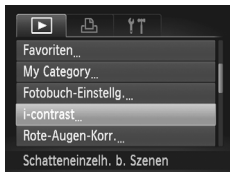
- ! Die Bildqualität von Bildern, die Sie wiederholt auf diese Weise bearbeiten, verschlechtert sich jedes Mal mehr, und Sie erhalten evtl. nicht die gewünschte Farbe.



- Die Farbe der mit dieser Funktion bearbeiteten Bilder kann sich leicht von der Farbe der Bilder unterscheiden, die mit My Colors aufgezeichnet wurden (S. 110).

Anpassen der Bildhelligkeit (i-contrast)

Zu dunkle Bildbereiche (wie etwa Gesichter oder Hintergründe) werden vor der Aufnahme erkannt und automatisch auf die optimale Helligkeit angepasst. Ferner kann ein zu geringer Bildkontrast automatisch korrigiert werden, damit Motive deutlicher hervorgehoben werden. Sie können zwischen vier Korrekturstufen wählen und das Bild dann als separate Datei speichern.



1 Wählen Sie [i-contrast] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte die Option [i-contrast] aus (S. 46).

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ein Bild aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

3 Wählen Sie eine Option aus.

- Wählen Sie mit den Tasten eine Option aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und prüfen Sie es.

- Führen Sie die Schritte 4 und 5 auf S. 150 aus.

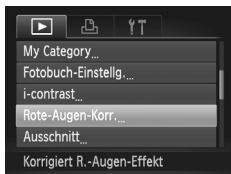


- Für einige Bilder kann die Korrektur ungenau sein oder das Bild grob erscheinen.
- Bilder können körnig wirken, nachdem sie wiederholt mit dieser Funktion bearbeitet wurden.


- Wenn [Auto] nicht zu den gewünschten Ergebnissen führt, versuchen Sie Bilder mit [Gering], [Mittel] oder [Hoch] zu korrigieren.

Rote-Augen-Korrektur

Korrigiert automatisch Bilder mit roten Augen. Sie können das korrigierte Bild als separate Datei speichern.




1 Wählen Sie [Rote-Augen-Korr.] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie dann [Rote-Augen-Korr.] auf der Registerkarte  aus (S. 46).

2 Wählen Sie ein Bild aus.


- Wählen Sie mit den Tasten **◀▶** ein Bild aus.

3 Korrigieren Sie das Bild.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Von der Kamera erkannte rote Augen werden nun korrigiert. Rahmen werden um die korrigierten Bildbereiche angezeigt.
- Vergrößern oder verkleinern Sie Bilder wie gewünscht. Befolgen Sie die Schritte unter "Vergrößern von Bildern" (S. 135).



4 Speichern Sie das Bild als neues Bild, und prüfen Sie es.

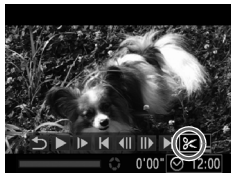
- Wählen Sie mit den Tasten **▲▼◀▶** den Eintrag [Neue Datei] aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Das Bild wird nun als neue Datei gespeichert.
- Führen Sie Schritt 5 auf S. 150 aus.



- Einige Bilder werden u. U. nicht ordnungsgemäß korrigiert.
- Um das ursprüngliche Bild mit dem korrigierten Bild zu überschreiben, wählen Sie [Überschreiben] in Schritt 4 aus. In diesem Fall wird das ursprüngliche Bild gelöscht.
- Geschützte Bilder können nicht überschrieben werden.

Bearbeiten von Filmen

Sie können Filme schneiden, um nicht erforderliche Teile am Anfang oder Ende zu entfernen.




Steuerung für die Filmbearbeitung












Leiste für die Filmbearbeitung





1 Wählen Sie ✂ aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 bis 5 auf S. 126 – 127, wählen Sie ✂ aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Die Steuerung und die Leiste für die Filmbearbeitung werden nun angezeigt.

2 Geben Sie die zu schneidenden Teile an.



- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um  oder  auszuwählen.
- Um die Teile anzuzeigen, die Sie schneiden können (identifiziert durch ✂ auf dem Bildschirm), drücken Sie die Tasten ◀▶, um  zu verschieben. Schneiden Sie den Anfang des Films (von ) , indem Sie  auswählen, und schneiden Sie das Ende des Films, indem Sie  auswählen.
- Selbst, wenn Sie  auf eine andere Position als eine ✂-Markierung verschieben, wird bei Auswahl von  nur der Teil vom nächsten ✂ bis nach links geschnitten. Bei Auswahl von  wird der Teil vom nächsten ✂ bis nach rechts geschnitten.

3 Prüfen Sie den bearbeiteten Film.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ die Option ▶ aus, und drücken Sie anschließend die Taste . Der bearbeitete Film wird nun wiedergegeben.
- Wiederholen Sie Schritt 2, um das Schneiden des Films fortzusetzen.
- Drücken Sie zum Beenden des Schneidens die Tasten ▲▼, um  auszuwählen. Drücken Sie die Taste , und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste  erneut.



4 Speichern Sie den geschnittenen Film.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ die Option [Floppy Disk Icon] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ den Eintrag [Neue Datei] aus, und drücken Sie die Taste .
- ▶ Der Film wird nun als neue Datei gespeichert.



- Um den ursprünglichen Film mit dem geschnittenen Film zu überschreiben, wählen Sie [Überschreiben] in Schritt 4 aus. In diesem Fall wird der ursprüngliche Film gelöscht.
- [Überschreiben] ist nur verfügbar, wenn Speicherkarten nicht genügend freien Speicher aufweisen.
- Filme werden evtl. nicht gespeichert, wenn der Akku leer ist, während gespeichert wird.
- Sie sollten beim Bearbeiten von Filmen daher einen vollständig aufgeladenen Akku oder einen Netzadapter verwenden (separat erhältlich, S. 169).

7

Einstellungsmenü

Anpassen grundlegender Kamerafunktionen für eine einfachere Bedienung

Anpassen grundlegender Kamerafunktionen

Die Funktionen können auf der Registerkarte **YT** konfiguriert werden. Sie können häufig verwendete Funktionen nach eigenem Bedarf an Ihre Bedürfnisse anpassen (S. 46).

Stummschalten der Kamera

Sie können die Kameratöne und den Ton von Filmen wie folgt stumm schalten.



- Wählen Sie [Stummschaltung] und dann [An].



- Sie können die Kamera ebenfalls stumm schalten, indem Sie die Taste **▼** gedrückt halten, während Sie die Kamera einschalten.
- Wenn Sie Kameratöne stumm schalten, wird auch bei der Wiedergabe von Filmen kein Ton ausgegeben (S. 126). Drücken Sie die Taste **▲**, um die Tonwiedergabe bei Filmen wieder zu aktivieren. Stellen Sie mit den Tasten **▲▼** die Lautstärke wie gewünscht ein.

Anpassen der Lautstärke

Sie können die Lautstärke einzelner Kameratöne wie folgt anpassen.



- Wählen Sie [Lautstärke] aus, und drücken Sie dann die Taste **FUNC SET**.
- Wählen Sie einen Eintrag aus, und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um die Lautstärke anzupassen.

Anpassen von Tönen

Sie können die Kameratöne wie folgt anpassen.



- Wählen Sie [Audiooptionen] aus, und drücken Sie dann die Taste **FUNC-SET**.
- Wählen Sie einen Eintrag aus, und drücken Sie dann die Tasten **◀▶**, um eine Option zu wählen.

1	Voreingestellte Töne (nicht veränderbar)
2	Voreingestellte Töne Können mit der im Lieferumfang enthaltenen Software geändert werden.

Ausblenden von Tipps und Tricks

Tipps und Tricks werden normalerweise angezeigt, wenn Sie einen Eintrag im Menü FUNC. (S. 45) oder MENU (S. 46) wählen. Sie können diese Informationen jedoch bei Bedarf auch ausblenden.



- Wählen Sie [Tipps & Tricks], und wählen Sie dann [Aus].

Bildschirmhelligkeit

Passen Sie die Bildschirmhelligkeit wie folgt an.



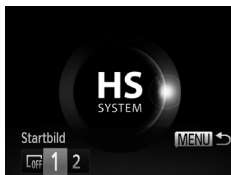
- Wählen Sie [LCD-Helligkeit], und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um die Helligkeit anzupassen.



- Halten Sie zum Einstellen der maximalen Helligkeit die Taste ▼ mindestens eine Sekunde gedrückt, wenn der Aufnahmebildschirm angezeigt wird oder die Einzelbildanzeige aktiv ist. (Dabei wird die Einstellung [LCD-Helligkeit] auf der Registerkarte ȲȲ überschrieben.) Um die ursprüngliche Bildschirmhelligkeit wiederherzustellen, halten Sie die Taste ▼ erneut mindestens eine Sekunde gedrückt, oder starten Sie die Kamera neu.

Startbildschirm

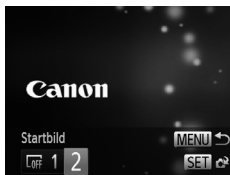
Sie können den Startbildschirm, der beim Einschalten der Kamera angezeigt wird, wie folgt anpassen.





- Wählen Sie [Startbild] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

<input type="checkbox"/> OFF	Kein Startbild
1	Voreingestelltes Bild (nicht veränderbar)
2	Voreingestelltes Bild Sie können eine eigene Aufnahme zuweisen oder das Bild mit der im Lieferumfang enthaltenen Software ändern.

Anpassen des Startbildschirms








1 Rufen Sie den Bildschirm [Startbild] im Wiedergabemodus auf.

- Drücken Sie die Taste .
- Wählen Sie gemäß der vorher beschriebenen Vorgehensweise [2], und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie eine Ihrer eigenen Aufnahmen.

- Wählen Sie ein Bild, und drücken Sie die Taste . Wenn [Auswählen?] angezeigt wird, drücken Sie die Tasten  , um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

-  • Bei der Zuweisung eines neuen Startbilds wird die vorherige Starteinstellung überschrieben.

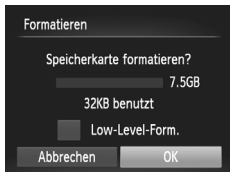


- Sie können der Kamera über die mitgelieferte Software Töne und ein Startbild zuweisen. Weitere Informationen finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* (S. 28).


Formatieren von Speicherkarten

Bevor Sie eine neue Speicherkarte oder eine Speicherkarte, die in anderen Geräten formatiert wurde, verwenden können, sollten Sie sie mit dieser Kamera formatieren. Durch das Formatieren einer Speicherkarte werden alle darauf gespeicherten Daten gelöscht. Kopieren Sie die Bilder auf der Speicherkarte vor dem Formatieren auf einen Computer, oder sichern Sie sie auf andere Weise.




Eye-Fi-Karten (S. 194) enthalten Software. Vor dem Formatieren einer Eye-Fi-Karte muss die Software auf einem Computer installiert werden.

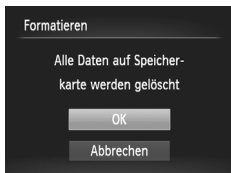


1 Rufen Sie den Bildschirm [Formatieren] auf.



- Wählen Sie [Formatieren] aus, und drücken Sie dann die Taste .

2 Wählen Sie [OK] aus.

- Wählen Sie mit den Tasten   [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .



3 Formatieren Sie die Speicherkarte.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [OK] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .
- Wenn die Formatierung beendet ist, wird [Speicherkartenformat. abgeschlossen] angezeigt. Drücken Sie die Taste .



- Das Formatieren oder Löschen von Daten auf einer Speicherkarte ändert nur die Dateiverwaltungsinformationen auf der Karte und löscht die Daten nicht vollständig. Treffen Sie beim Entsorgen einer Speicherkarte die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen, indem Sie die Karte z. B. zerstören und damit verhindern, dass Ihre persönlichen Daten in falsche Hände geraten.

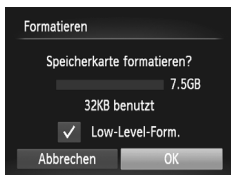


- Die auf dem Formatierungsbildschirm angezeigte Gesamtkapazität der Speicherkarte ist möglicherweise geringer als die Kapazität, die der Speicherkarte eigentlich zugewiesen ist.


■ Low-Level-Formatierung

Führen Sie die Low-Level-Formatierung in folgenden Fällen aus:

[Speicherkartenfehler] wird angezeigt, die Kamera funktioniert nicht ordnungsgemäß, das Lesen/Schreiben der Bilder auf der Karte dauert sehr lange, die Serienbildaufnahme ist verlangsamt, oder Filmaufzeichnungen werden unerwartet beendet. Bei der Low-Level-Formatierung werden alle auf der Speicherkarte enthaltenen Daten gelöscht. Kopieren Sie die Bilder vor der Low-Level-Formatierung auf einen Computer, oder sichern Sie sie auf andere Weise.



Führen Sie eine Low-Level-Formatierung durch.

- Drücken Sie im Bildschirm des oben beschriebenen Schritts 2 auf S. 161 die Tasten ▲▼, um [Low-Level-Form.] auszuwählen, und wählen Sie dann diese Option (wodurch sie mit ✓ versehen wird), indem Sie die Tasten ◀▶ drücken.
- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼◀▶ [OK] aus, drücken Sie die Taste , und befolgen Sie dann Schritt 3 auf S. 162, um die Speicherkarte zu formatieren (Low-Level-Formatierung).



- Die Low-Level-Formatierung dauert unter Umständen länger als eine normale Formatierung ("Formatieren von Speicherkarten" (S. 161)), da dabei die Daten aller Speicherbereiche auf der Speicherkarte gelöscht werden.
- Sie können eine laufende Low-Level-Formatierung abbrechen, indem Sie [Stopp] auswählen. In diesem Fall werden alle Daten gelöscht, und die Speicherkarte kann ohne Probleme verwendet werden.

Datei-Nummerierung

Den aufgenommenen Bildern werden automatisch Dateinummern von 0001 – 9999 in der Aufnahmereihenfolge zugewiesen. Sie werden in Ordnern gespeichert, die jeweils bis zu 2.000 Bilder fassen können. Sie können die Datei-Nummerierung ändern.



- Wählen Sie [Datei-Nummer] aus, und wählen Sie dann eine Option.

Fortlaufend	Die Bilder werden reihenfolglich nummeriert, bis die Zahl 9999 erreicht ist, auch wenn Sie die Speicherkarte wechseln.
Autom.Rückst	Die Bildernummern beginnen wieder bei 0001, wenn Sie die Speicherkarte durch eine neue ersetzen oder ein neuer Ordner erstellt wird.



- Bei einer neu eingesetzten Speicherkarte werden die Bilder unabhängig von dieser Einstellung unter Umständen beginnend von der Nummer des letzten darauf befindlichen Bilds nummeriert. Wenn die Nummerierung wieder bei 0001 beginnen soll, verwenden Sie eine leere (oder formatierte (S. 161)) Speicherkarte.
- Weitere Informationen zur Kartenordnerstruktur und zu Bildformaten finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* (S. 28).

Dateibasierte Bildspeicherung

Anstatt Bilder pro Monat in Ordnern zu speichern, ist es auch möglich, dass Ordner für jeden Tag erstellt werden, an denen Bilder aufgenommen werden.



- Wählen Sie [Ordner anlegen] aus, und wählen Sie dann [Täglich].
- ▶ Die Bilder werden dann in Ordnern gespeichert, die für das jeweilige Aufnahmedatum erstellt werden.

Anpassen der Stromsparfunktion



Sie können die Zeiteinstellung für die automatische Deaktivierung von Kamera und Bildschirm (automatisches Abschalten bzw. Ausschalten des Displays) wie erforderlich anpassen (S. 42).



1 Rufen Sie den Bildschirm [Stromsparmodus] auf.

- Wählen Sie [Stromsparmodus] aus, und drücken Sie dann die Taste .

2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

- Drücken Sie nach dem Auswählen eines Eintrags die Tasten  , um ihn wie gewünscht anzupassen.



- Um so wenig Strom wie möglich zu verbrauchen, sollten Sie für [auto.Abschalt] die Option [An] und für [Display aus] den Wert [1 min.] oder einen kleineren Wert einstellen.



- Die Einstellung [Display aus] wird auch dann angewendet, wenn Sie für [auto.Abschalt] die Option [Aus] festgelegt haben.












Zeitzone

Damit Ihre Aufnahmen auch bei Reisen ins Ausland mit der richtigen Ortszeit versehen werden, können Sie die Zeitzone des Reiseziels schon vorher in der Kamera speichern und dann vor Ort einfach zu dieser Zeitzone wechseln. Auf diese Weise müssen Sie Datum/Uhrzeit nicht manuell einstellen.

Vor der Speicherung einer neuen Zeitzone sollten Sie Datum und Uhrzeit (S. 19) und Ihre Standardzeitzone einstellen.



1 Geben Sie Ihr Reiseziel an.

- Wählen Sie [Zeitzone] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- Wählen Sie mit den Tasten   die Option [ Welt] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- Wählen Sie mit den Tasten   das Reiseziel aus.
- Drücken Sie zum Einstellen der Sommerzeit (plus 1 Stunde) die Tasten  , um  auszuwählen.
- Drücken Sie die Taste .



2 Wechseln Sie zur Zeitzone des Reiseziels.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ die Option [✈ Welt] aus, und drücken Sie anschließend die Taste **MENU**.
- ▶ ✈ wird nun auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt (S. 204).




- Wenn Sie im Modus ✈ das Datum oder die Uhrzeit ändern (S. 21), ändern sich automatisch Datum/Uhrzeit der Zeitzone [🏠 Standard].

Datum und Uhrzeit

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit wie folgt ein.



1 Rufen Sie den Bildschirm [Datum/Uhrzeit] auf.

- Wählen Sie [Datum/Uhrzeit] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um einen Eintrag auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten ▲▼, um die Einstellung anzupassen.

Anzeigen metrischer oder nicht metrischer Maßeinheiten

Sie können die in der MF-Anzeige (S. 114), am Zoombalken (S. 59) und in der GPS-Höhenangabe (S. 52) verwendeten Maßeinheiten falls erforderlich von m/cm in ft/in (Fuß/Zoll) ändern.



- Wählen Sie [Maßeinheiten] aus, und wählen Sie dann [ft/in].

Spracheinstellung






Ändern Sie die Anzeigesprache wie erforderlich.

English	Suomi	Magyar
Deutsch	Norsk	Türkçe
Français	Svenska	繁體中文
Nederlands	Español	한국어
Dansk	简体中文	العربية
Italiano	Русский	Română
Українська	Português	فارسی
B. Malaysia	Ελληνικά	हिन्दी
Indonesian	Polski	日本語
Tiếng Việt	Čeština	


1 Rufen Sie den Bildschirm [Sprache] auf.

- Wählen Sie [Sprache]  aus, und drücken Sie anschließend die Taste .


2 Konfigurieren Sie die Einstellung.

- Wählen Sie mit den Tasten     eine Sprache aus, und drücken Sie anschließend die Taste .



- Sie können den Bildschirm [Sprache] auch im Wiedergabemodus aufrufen, indem Sie die Taste  drücken und halten und direkt danach die Taste **MENU** drücken.

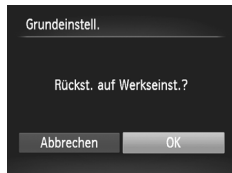
Anpassen anderer Einstellungen

Die folgenden Einstellungen können auch auf der Registerkarte  angepasst werden.


- [GPS-Einstell.] (S. 51)
- [Zeitaktualis.] (S. 56)
- [Videosystem] (S. 175)
- [Strg. über HDMI] (S. 173)
- [Eye-Fi-Einstellungen] (S. 194)

Wiederherstellen von Standardeinstellungen




Wenn Sie eine Einstellung der Kamera irrtümlicherweise geändert haben, können Sie die Kamera auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.





1 Rufen Sie den Bildschirm [Grundeinstell.] auf.

- Wählen Sie [Grundeinstell.] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

2 Stellen Sie die Standardeinstellungen wieder her.

- Wählen Sie mit den Tasten   [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Die Standardeinstellungen werden nun wiederhergestellt.



- Folgende Funktionen werden nicht auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.
 - [Datum/Uhrzeit] (S. 21) auf der Registerkarte  [Sprache]  (S. 22), unter [Audiooptionen] angegebene Töne (S. 159), das in [Startbild] angegebene Bild (S. 160), [Zeitzone] (S. 164) und [Videosystem] (S. 175)
 - Die aufgezeichneten benutzerdefinierten Weißabgleichdaten (S. 109)
 - Alle unter [Farbton] (S. 91) oder [Farbwechsel] (S. 92) ausgewählten Farben
 - Der Aufnahmemodus (S. 81)
 - Aufgezeichnete Positionsinformationen sowie Aufnahmedatum und -uhrzeit (S. 52)

8

Zubehör

Setzen Sie das mitgelieferte Zubehör effektiv ein, und verwenden Sie separat erhältliches, optionales Canon-Zubehör und anderes kompatibles Zubehör, um Ihre Kamera optimal zu nutzen

Tipps zur Verwendung des mitgelieferten Zubehörs

Effektive Verwendung des Akkus und Ladegeräts

- **Laden Sie den Akku an dem Tag auf, an dem er verwendet werden soll (oder kurz davor)**

Aufgeladene Akkus entladen sich nach und nach von selbst, auch wenn sie nicht verwendet werden.

Sie können den Ladestand des Akkus einfach überprüfen, indem Sie Abdeckung so anbringen, dass bei einem

aufgeladenen Akku ▲ sichtbar ist und bei einem nicht aufgeladenen Akku ▲ nicht zu sehen ist.

- **Aufbewahrung von Akkus**

Entnehmen Sie den Akku aus der Kamera, wenn er leer ist. Bewahren Sie ihn mit aufgesetzter Abdeckung auf. Das Aufbewahren eines nur teilweise entladenen Akkus über längere Zeit (ca. ein Jahr) kann sich nachteilig auf seine Lebensdauer oder Leistung auswirken.

- **Verwendung des Akkuladegeräts auf Reisen**

Das Akkuladegerät kann in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 – 240 V (50/60 Hz) verwendet werden. Verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Steckeradapter, falls die Steckdosen im Reiseland eine andere Form aufweisen.

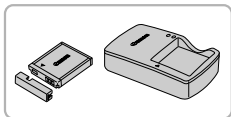
Verwenden Sie jedoch keine Reise-Spannungswandler, da diese Schäden am Akku verursachen können.



Optionales Zubehör

Das folgende Kamerazubehör kann separat erworben werden. Die Verfügbarkeit des Zubehörs ist je nach Region unterschiedlich, und in einigen Regionen ist bestimmtes Zubehör unter Umständen nicht mehr erhältlich.

Stromversorgung

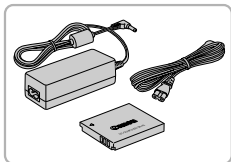


Akku NB-6L

- Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku

Akkuladegerät CB-2LY/CB-2LYE

- Ladegerät für Akku NB-6L



Netzadapter ACK-DC40

- Zum Betrieb der Kamera über eine Haushaltssteckdose. Dies wird besonders dann empfohlen, wenn die Kamera über einen längeren Zeitraum betrieben wird oder an einen Computer oder Drucker angeschlossen ist. Kann nicht zum Aufladen des Kameraakkus verwendet werden.



- Das Akkuladegerät und der Netzadapter können in Regionen mit einer Stromversorgung von 100 – 240 V (50/60 Hz) verwendet werden.
- Verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Steckeradapter, falls die Steckdosen im Reiseland eine andere Form aufweisen. Verwenden Sie jedoch keine Reise-Spannungswandler, da diese Schäden am Akku verursachen können.



- Der DC-Kuppler, der dem Netzadapter ACK-DC40 beiliegt, wird nicht verwendet.
- Zusätzlich zum Netzadapter ACK-DC40 kann ebenfalls das folgende Zubehör mit der Kamera verwendet werden: ACK-DC10, ACK-DC30, ACK-DC60, ACK-DC70, ACK-DC80 und ACK-DC90.

Blitzgeräte



Drahtloses externes Blitzgerät HF-DC2

- Externer Blitz zum Ausleuchten von Motiven, die für den eingebauten Blitz zu weit entfernt sind.

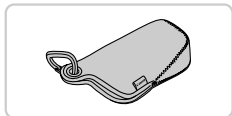
Auch das Hochleistungsblitzgerät HF-DC1 kann verwendet werden.

Sonstiges Zubehör



Zubehör-Kit AKT-DC2

- Enthält eine Reihe an Kamerazubehör, wie z. B. eine Schutztasche, eine praktische Schlaufe zum Tragen der Kamera und einen Mini-Schwimmer, damit die Kamera nicht im Wasser untergeht.



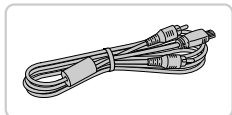
Soft Case SC-DC80

- Schützt die Kamera vor Staub und Kratzern.



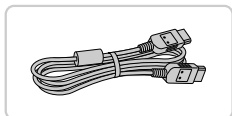
Unterwassergehäuse WP-DC45

- Für die Unterwasserfotografie bei Tiefen von bis zu 40 Metern. Auch nützlich für Aufnahmen im Regen, am Strand oder in Schneegebieten.



AV-Kabel AVC-DC400

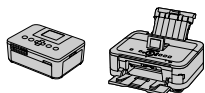
- Sie können die Kamera auch an ein Fernsehgerät anschließen, um sich die Fotos auf einem großen Fernsehbildschirm anschauen zu können.



HDMI-Kabel HTC-100

- Dient zum Anschließen der Kamera an den HDMI-Anschluss eines HD-Fernsehgeräts.

Drucker



SELPHY-
Serie Tintenstrahldrucker

PictBridge-kompatible Canon-Drucker

- Wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Canon-Drucker anschließen, können Sie die Bilder ausdrucken, ohne einen Computer verwenden zu müssen. Weitere Informationen erhalten Sie bei einem Canon-Händler in Ihrer Nähe.

Wiedergabe auf einem Fernsehgerät

Durch Anschließen der Kamera an ein Fernsehgerät können Sie sich Ihre Bilder auf einem größeren Bildschirm anschauen.

Einzelheiten zum Anschließen oder zum Umschalten von Eingängen finden Sie im Handbuch des Fernsehers.

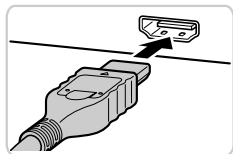


- Einige Informationen werden bei Anzeige von Bildern auf einem Fernseher möglicherweise nicht angezeigt (S. 206).

Wiedergabe auf einem HD-Fernsehgerät (High Definition)

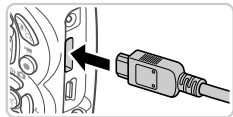
Wenn Sie die Kamera mithilfe des (separat erhältlichen) HDMI-Kabels HTC-100 an ein Fernsehgerät anschließen, können Sie sich Ihre Aufnahmen auf einem großen Fernsehbildschirm anschauen. Filme, die mit einer Auflösung von 1920 oder 1280 aufgenommen wurden, können in HD-Qualität angesehen werden.

1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera und der Fernseher ausgeschaltet sind.



2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Stecken Sie den Stecker wie abgebildet vollständig in den HDMI-Anschluss.
- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.



3 Zeigen Sie die Bilder an.

- Befolgen Sie die Schritte 3 und 4 auf S. 174 – 175, um die Bilder anzuzeigen.



- Das mitgelieferte Schnittstellenkabel oder das optionale AV-Kabel kann nicht gleichzeitig mit dem HDMI-Kabel HTC-100 in die Kamera gesteckt werden. Wenn Sie dies versuchen, können Sie damit die Kamera oder die Kabel beschädigen.



- Wenn die Kamera mit einem HD-Fernsehgerät verbunden ist, wird sie stummgeschaltet.

■ Steuern der Kamera über die Fernbedienung eines Fernsehgeräts

Wenn Sie die Kamera an ein HDMI-CEC-kompatibles Fernsehgerät anschließen, können Sie die Fernbedienung des Fernsehers verwenden, um Bilder wiederzugeben oder eine Diaschau anzuzeigen.

Dafür müssen Sie jedoch einige Einstellungen des Fernsehgeräts anpassen. Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch des Fernsehgeräts.



1 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie [Strg. über HDMI] auf der Registerkarte **YT** aus. Wählen Sie dann [Aktiv.] (S. 46).

2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Befolgen Sie zum Anschließen der Kamera an das Fernsehgerät die Schritte 1 – 2 auf S. 172.





3 Zeigen Sie die Bilder an.

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein. Drücken Sie an der Kamera die Taste **[▶]**.
- ▶ Die Bilder auf der Kamera werden nun auf dem Fernsehgerät angezeigt. (Auf dem Kamerabildschirm wird nichts angezeigt.)

4 Sie können die Kamera über die Fernbedienung des Fernsehgeräts steuern.

- Drücken Sie die Tasten **◀▶** an der Fernbedienung, um durch die Bilder zu blättern.
- Drücken Sie die Taste **OK/Select**, um die Kamerasteuerung anzuzeigen. Drücken Sie die Tasten **◀▶**, um ein Steuerelement auszuwählen, und drücken Sie dann erneut die Taste **OK/Select**.

Auf dem Fernsehgerät angezeigte Optionen der Kamerasteuerung

	Zurück	Schließt das Menü.
	Movie abspielen	Startet die Filmwiedergabe. (Wird nur angezeigt, wenn ein Film ausgewählt wurde.)
	Diaschau	Startet eine Diaschau. Während der Wiedergabe können Sie die Tasten ◀▶ auf der Fernbedienung drücken, um zwischen den Bildern zu wechseln.
	Indexwiedergabe	Zeigt mehrere Bilder in einer Übersicht an.
DISP.	Anzeige ändern	Wechselt zwischen Anzeigemodi (S. 44).

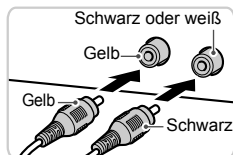


- Wenn Sie Tasten an der Kamera drücken, wird die Steuerung über die Fernbedienung deaktiviert. Sie wird erst wieder aktiviert, wenn Sie zur Einzelbildanzeige zurückkehren.
- Die Kamera reagiert möglicherweise nicht immer wie erwartet, auch wenn sie über die Fernbedienung eines HDMI-CEC-kompatiblen Fernsehers gesteuert wird.

Wiedergabe auf einem SD-Fernsehgerät (Standard Definition)

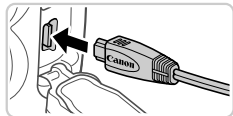
Wenn Sie die Kamera mithilfe des (separat erhältlichen) AV-Kabels AVC-DC400 an ein Fernsehgerät anschließen, können Sie sich Ihre Aufnahmen auf einem großen Fernseh Bildschirm anschauen und die Kamera währenddessen bedienen.

1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera und der Fernseher ausgeschaltet sind.



2 Schließen Sie die Kamera an das Fernsehgerät an.

- Stecken Sie die Stecker wie dargestellt vollständig in die Video-Anschlüsse des Fernsehgeräts.
- Öffnen Sie die Anschlussabdeckung der Kamera, und führen Sie den Stecker des Kabels bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.





3 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und schalten Sie zum Videoeingang um.


- Schalten Sie das Fernsehgerät zum Videoeingang um, an dem Sie in Schritt 2 das Kabel angeschlossen haben.



4 Schalten Sie die Kamera ein.

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.
- ▶ Die Bilder auf der Kamera werden nun auf dem Fernsehgerät angezeigt. (Auf dem Kamerabildschirm wird nichts angezeigt.)
- Wenn Sie fertig sind, schalten Sie die Kamera und das Fernsehgerät aus, und ziehen Sie erst dann das Kabel ab.

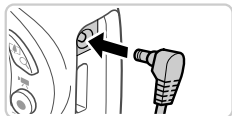
-
- ! Bilder werden nicht korrekt angezeigt, wenn das Videoausgabeformat (NTSC/PAL) der Kamera nicht dem des Fernsehgeräts entspricht. Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  [Videosystem] aus, um das Videoausgabeformat zu ändern.

-
-  Wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen ist, haben Sie auch die Möglichkeit, Aufnahmen zu machen und sich eine Vorschau der Bilder auf dem Fernschirmschirm anzuschauen. Sie können die Kamera dabei wie gewohnt bedienen.

Betreiben der Kamera über eine Haushaltssteckdose

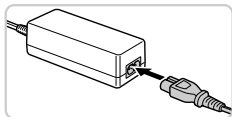
Wenn Sie die Kamera mit dem Netzadapter ACK-DC40 (separat erhältlich) betreiben, müssen Sie sich während des Betriebs nicht mehr um den verbleibenden Ladezustand der Akkus/Batterien kümmern.

1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.



2 Schließen Sie den Adapter an die Kamera an.

- Öffnen Sie die Abdeckung, und stecken Sie den Adapterstecker vollständig in die Kamera.



3 Schließen Sie das Netzkabel an.

- Schließen Sie ein Ende des Netzkabels an den Kompakt-Netzadapter an, und stecken Sie dann das andere Ende in eine Steckdose.
- Schalten Sie die Kamera ein, um sie zu verwenden.
- Schalten Sie die Kamera nach Beendigung aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



- Ziehen Sie den Adapter oder das Netzkabel nicht bei eingeschalteter Kamera ab. Andernfalls können Bilder auf der Kamera gelöscht werden, oder es kann zu Beschädigungen der Kamera kommen. Bringen Sie den Adapter oder das Adapterkabel nicht an anderen Gegenständen an. Dies könnte zu Fehlfunktionen oder Schäden am Produkt führen.

Verwendung des Zubehör-Kits

Das Zubehör-Kit AKT-DC2 (separat erhältlich) macht die Nutzung der Kamera noch bequemer.

Verwenden der Siliconehülle

Die Hülle schützt die Kamera vor Kratzern. Sie ist ebenfalls tauchfähig und kann in Meerwasser verwendet werden.



Stecken Sie die Kamera in die Hülle.

- Führen Sie die Kamera in Pfeilrichtung in die Hülle ein.
- Um Kratzer an der Kamera zu vermeiden, achten Sie darauf, dass die Hülle frei von Staub und Sand ist.

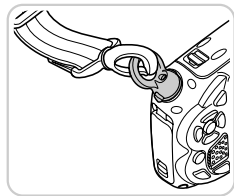
- ⓘ Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie die Kamera in die Hülle einführen oder von dort herausnehmen. Wenden Sie keine Gewalt an, da dies Risse oder andere Schäden zur Folge haben könnte.
- Um Kratzer an der Kamera zu vermeiden, entfernen Sie stets Staub oder Sand, der in die Hülle eingedrungen ist.
- Nachdem Sie die Hülle in Salzwasser oder in staubigen bzw. sandigen Umgebungen verwendet haben, spülen Sie sie gründlich unter frischem Wasser (beispielsweise Leitungswasser) ab; das Wasser sollte nicht wärmer als 30 °C sein. Trocknen Sie die Hülle anschließend mit einem weichen Tuch.

■ Wechseln von Gurten

Sie können je nach Art der Kameranutzung wahlweise den Schultergurt oder den Karabinergurt anbringen.

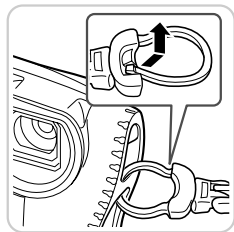


Wechseln zum Schultergurt



1 Bringen Sie die Schlaufenhalterung an.

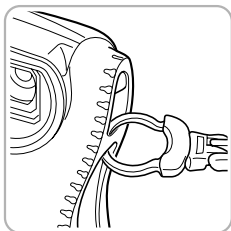
- Befolgen Sie die Schritte auf S. 15, um die mitgelieferte Schlaufenhalterung zu entfernen und die Halterung des Schultergurts anzubringen.



2 Bringen Sie den kleineren Verschluss an der Kamera an.

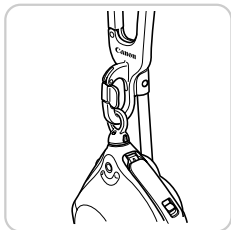
- Bringen Sie den kleineren Verschluss des Schultergurts wie gezeigt an der Kamera an.

Wechseln zum Karabinergurt



Bringen Sie den Karabiner an der Kamera an.

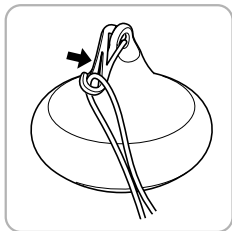
- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 178, um den kleineren Verschluss des Karabinergurts an der Kamera zu befestigen.
- Indem Sie nur die Halterung des Schultergurts an der Kamera anbringen, können Sie die Kamera wie gezeigt aufhängen, wenn sie nicht benutzt wird.



-
- ⚠ • Verwenden Sie den Schulter- oder Karabinergurt nicht unter Wasser (S. 11). Bringen Sie stattdessen die Handschlaufe (S. 2, 15) zur Nutzung unter Wasser an der Kamera an.

■ Verwenden des Mini-Schwimmers

Mit dem Mini-Schwimmer kann verhindert werden, dass die Kamera sinkt, wenn sie im Wasser eingetaucht ist.



Befestigen Sie den Mini-Schwimmer an der Handschlaufe.

- Bringen Sie den Mini-Schwimmer wie gezeigt am Ende der mit der Kamera mitgelieferten Handschlaufe an.



- Quetschen oder verkratzen Sie den Mini-Schwimmer nicht, da dies seine Schwimmeigenschaften beeinträchtigen könnte.



- Spülen Sie den Mini-Schwimmer nach der Verwendung gründlich unter frischem Wasser (beispielsweise Leitungswasser) ab; das Wasser sollte nicht wärmer als 30 °C sein. Trocknen Sie den Mini-Schwimmer anschließend mit einem weichen Tuch.

Drucken von Bildern

Sie können Bilder ganz einfach drucken, indem Sie die Kamera an einen Drucker anschließen. Auf der Kamera können Sie mehrere Bilder für den Druck auswählen, Fotolaborbestellungen oder Fotobuchbestellungen vorbereiten und Bilder für Fotobücher drucken.

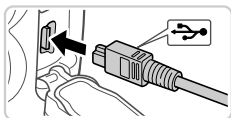
In den folgenden Abbildungen ist ein Compact Photo Printer der Canon SELPHY CP-Serie zu sehen. Die abgebildeten Bildschirme und verfügbaren Funktionen variieren je nach Drucker. Lesen Sie sich auch das Drucker-Handbuch durch, um zusätzliche Informationen zu erhalten.

Fotografieren

Einfaches Drucken

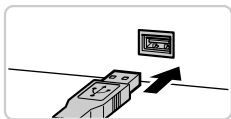
Wenn Sie die Kamera über das im Lieferumfang enthaltene Schnittstellenkabel (S. 2) an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen (separat erhältlich), können Sie die aufgenommenen Bilder bequem ausdrucken.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera und der Drucker ausgeschaltet sind.**




- 2 Schließen Sie die Kamera an den Drucker an.**

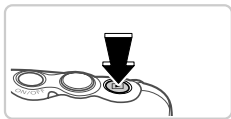
- Öffnen Sie die Abdeckung. Richten Sie den kleineren Stecker so wie in der Abbildung gezeigt aus, und führen Sie ihn bis zum Anschlag in den Anschluss der Kamera ein.
- Schließen Sie den größeren Stecker an den Drucker an. Weitere Einzelheiten zum Anschließen finden Sie im Druckerhandbuch.



- 3 Schalten Sie den Drucker ein.**

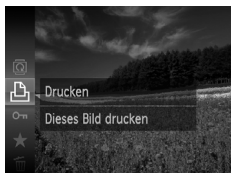
- 4 Schalten Sie die Kamera ein.**

- Drücken Sie die Taste , um die Kamera einzuschalten.




- 5 Wählen Sie ein Bild aus.**

- Wählen Sie mit den Tasten  ein Bild aus.






6 Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

- Drücken Sie die Taste , wählen Sie  aus, und drücken Sie anschließend die Taste  erneut.



7 Drucken Sie das Bild.

- Wählen Sie mit den Tasten   [Drucken] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Der Druckvorgang wird gestartet.
- Wenn Sie weitere Bilder drucken möchten, wiederholen Sie nach Abschluss des Druckvorgangs die Schritte 5 bis 6.
- Schalten Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die Kamera und den Drucker aus, und ziehen Sie das Schnittstellenkabel ab.



- Einzelheiten zu PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern (separat erhältlich) finden Sie auf S. 171.

Konfigurieren von Druckeinstellungen



1 Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

- Befolgen Sie die Schritte 1 bis 6 auf S. 181 – 182, um den links abgebildeten Bildschirm anzuzeigen.

2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um einen Eintrag auszuwählen, und drücken Sie danach die Tasten ◀▶, um eine Option auszuwählen.

🗨️	Voreinst.	Verwendet die aktuellen Einstellungen des Druckers.
	Datum	Fügt das Datum beim Drucken hinzu.
	Datei-Nr.	Fügt die Dateinummer beim Drucken hinzu.
	Beides	Fügt das Datum und die Dateinummer beim Drucken hinzu.
	Aus	–
📷	Voreinst.	Verwendet die aktuellen Einstellungen des Druckers.
	Aus	–
	An	Verwendet Aufnahmeinformationen zur Optimierung der Druckeinstellungen.
	R.Augen1	Korrigiert rote Augen.
📄	Anzahl Drucke	Wählen Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare aus.
Ausschnitt	–	Geben Sie einen Bildbereich an, der gedruckt werden soll (S. 184).
Papierauswahl	–	Geben Sie Papiergröße, Layout und andere Eigenschaften an (S. 185).

Zuschneiden von Bildern vor dem Drucken (Ausschnitt)

Durch das Zuschneiden von Bildern vor dem Drucken können Sie einen gewünschten Bildbereich anstatt des gesamten Bilds drucken.



1 Wählen Sie [Ausschnitt] aus.

- Nachdem Sie Schritt 1 auf S. 183 ausgeführt haben, um den Druckbildschirm aufzurufen, wählen Sie [Ausschnitt], und drücken Sie die Taste **FUNC. SET**.
- ▶ Ein Zuschneiderahmen wird nun angezeigt, der den zu druckenden Bildbereich angibt.



2 Passen Sie den Zuschneiderahmen wie gewünscht an.

- Drücken Sie die Zoom-Tasten, um die Rahmengröße zu ändern.
- Drücken Sie die Tasten **▲▼◀▶**, um den Rahmen zu verschieben.
- Drücken Sie die Taste **FUNC. SET**, um den Rahmen zu drehen.
- Drücken Sie die Taste **MENU**, und drücken Sie dann die Tasten **▲▼**, um [OK] auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **FUNC. SET**.

3 Drucken Sie das Bild.

- Befolgen Sie Schritt 7 auf S. 182, um zu drucken.




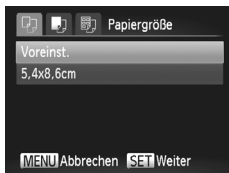
- Das Zuschneiden ist bei kleinen Bildern oder bestimmten Seitenverhältnissen unter Umständen nicht möglich.
- Datumsangaben werden möglicherweise nicht korrekt gedruckt, wenn Sie Bilder zuschneiden, die mit der Option [Datumsaufdruck] aufgenommen wurden.

Auswählen des Papierformats und Layouts für den Druck




1 Wählen Sie [Papierauswahl] aus.

- Nachdem Sie Schritt 1 auf S. 183 ausgeführt haben, um den Druckbildschirm aufzurufen, wählen Sie [Papierauswahl], und drücken Sie die Taste .




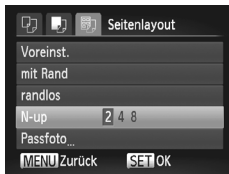
2 Wählen Sie ein Papierformat aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie anschließend die Taste .




3 Wählen Sie eine Papierart aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus, und drücken Sie anschließend die Taste .



4 Wählen Sie ein Layout aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ eine Option aus.
- Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Anzahl der Bilder pro Blatt festzulegen, wenn [N-up] ausgewählt wurde.
- Drücken Sie die Taste .


5 Drucken Sie das Bild.

Verfügbare Layout-Optionen

Voreinst.	Verwendet die aktuellen Einstellungen des Druckers.
mit Rand	Lässt beim Drucken einen freien Bereich um die Bilder.
randlos	Randloser Druck von Papierkante zu Papierkante.
N-up	Geben Sie an, wie viele Bilder pro Blatt gedruckt werden sollen.
Passfoto	Druckt Bilder für Identifikationsdokumente. Nur verfügbar für Bilder mit der Auflösung L und einem Seitenverhältnis von 4:3.
FesteGröße	Wählen Sie die Druckgröße aus. Wählen Sie zwischen 90 x 130 mm, Postkarten- oder Breitbildgröße.


Drucken von Passfotos

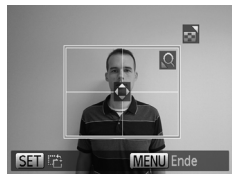
1 Wählen Sie [Passfoto] aus.

- Befolgen Sie die Schritte 1 bis 4 auf S. 185, um [Passfoto] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .



2 Geben Sie die Maße für die Höhe und Breite an.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ einen Eintrag aus. Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ die Länge aus, und drücken Sie anschließend die Taste .



3 Wählen Sie den Druckbereich aus.

- Befolgen Sie Schritt 2 auf S. 184, um den Druckbereich auszuwählen.

4 Drucken Sie das Bild.


Drucken von Filmszenen



1 Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

- Befolgen Sie die Schritte 1 bis 6 auf S. 181 – 182, um einen Film auszuwählen. Der links dargestellte Bildschirm wird angezeigt.

2 Wählen Sie eine Druckmethode aus.


- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um  auszuwählen, und drücken Sie dann die Tasten ◀▶, um die Druckmethode zu bestimmen.

3 Drucken Sie das Bild.

Druckoptionen für Filme

Einzel	Druckt die aktuelle Filmszene als Einzelbild.
Folge	Druckt eine Szenenfolge auf ein einzelnes Blatt Papier. Sie können auch die Ordnernummer, Dateinummer und die abgelaufene Zeit für die Filmszene drucken lassen, indem Sie [Titelzeile] auf [An] setzen.



- Um einen Druckprozess abzubrechen, drücken Sie die Taste .
- [Passfoto] und [Folge] können auf PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern bis zu den Modellen CP720/CP730 nicht ausgewählt werden.

Hinzufügen von Bildern zur Druckliste (DPOF)

Das Drucken mehrerer Fotos auf einmal (S. 191) und das Aufgeben von Fotolaborbestellungen können auf der Kamera eingerichtet werden. Wählen Sie bis zu 998 Bilder auf einer Speicherkarte aus, und konfigurieren Sie die relevanten Einstellungen, wie die Druckanzahl, wie folgt. Die Druckinformationen, die Sie auf diese Weise angeben, entsprechen den DPOF-Standards (Digital Print Order Format) für digitale Druckaufträge.





Hinzufügen von Bildern zur Druckliste mithilfe des Menüs FUNC.

Sie können Bilder direkt nach der Aufnahme oder später während der Wiedergabe im Menü FUNC. zur Druckliste (DPOF) hinzufügen.

1 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus.

2 Fügen Sie das Bild der Druckliste hinzu.


- Drücken Sie die Taste , wählen Sie im Menü  aus, und drücken Sie anschließend die Taste  erneut.
- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die Anzahl der Drucke festzulegen. Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ [Zufügen] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .





Konfigurieren von Druckeinstellungen



Geben Sie wie folgt die Einstellungen für das Druckformat, den Druck von Datum oder Dateinummer und andere Einstellungen an. Diese Einstellungen gelten für alle Bilder in der Druckliste.



- Drücken Sie die Taste **MENU**, und wählen Sie auf der Registerkarte  die Option [Druckeinstellungen] aus. Passen Sie die Einstellungen wie gewünscht an (S. 46).

Drucklayout	Standard	Druckt ein Bild je Blatt.
	Übersicht	Kleine Versionen mehrerer Bilder werden pro Blatt gedruckt.
	Beide	Druckt Bilder sowohl im Standard- als auch im Übersichtsformat.
Datum	An	Fügt den Bildern beim Drucken das Aufnahme datum hinzu.
	Aus	–
Datei-Nr.	An	Fügt den Bildern beim Drucken die Dateinummer hinzu.
	Aus	–
DPOF Dat.lösch	An	Alle Einstellungen für die Bilddruckliste werden nach dem Drucken gelöscht.
	Aus	–



-  • Einige Drucker oder Fotolabors können möglicherweise nicht alle von Ihnen angegebenen DPOF-Einstellungen umsetzen.
-  wird möglicherweise auf der Kamera angezeigt, wenn die Speicherkarte Druckeinstellungen aufweist, die auf einer anderen Kamera konfiguriert wurden. Wenn Sie die Druckeinstellungen mit dieser Kamera ändern, werden alle vorherigen Einstellungen überschrieben.
- Wenn [Datum] auf [An] gesetzt ist, wird bei einigen Druckern das Datum möglicherweise zweimal gedruckt.

-  • Wenn Sie [Übersicht] ausgewählt haben, können Sie nicht gleichzeitig [An] für [Datum] und [Datei-Nr.] wählen.
- Das Datum wird in dem Format gedruckt, das auf der Registerkarte  unter [Datum/Uhrzeit] festgelegt wurde. Die Registerkarte wird über die Taste **MENU** aufgerufen (S. 19).
- Der Übersichtsdruck steht bei bestimmten PictBridge-kompatiblen Canon-Druckern (separat erhältlich) nicht zur Verfügung.







Einstellungen für den Druck einzelner Bilder



1 Wählen Sie [Wahl Bilder & Anzahl] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Wahl Bilder & Anzahl] auf der Registerkarte , und drücken Sie dann die Taste .

2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten   ein Bild aus, und drücken Sie anschließend die Taste .
- ▶ Jetzt können Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare angeben.
- Wenn Sie ein Bild für den Übersichtsdruck ausgewählt haben, ist es mit dem Symbol  markiert. Durch erneutes Drücken der Taste  können Sie den Übersichtsdruck für dieses Bild abbrechen.  wird dann nicht mehr angezeigt.




3 Legen Sie die Anzahl der Drucke fest.

- Drücken Sie die Tasten ▲▼, um die Anzahl der Drucke festzulegen (maximal 99).
- Wiederholen Sie die Schritte 2 – 3, um weitere Bilder und die Anzahl der zu druckenden Exemplare auszuwählen.
- Beim Übersichtsdruck kann keine Exemplaranzahl festgelegt werden. Sie können lediglich die zu druckenden Bilder auswählen (wie in Schritt 2 beschrieben).
- Drücken Sie abschließend die Taste **MENU**, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

Einstellungen für den Druck einer Gruppe von Bildern



1 Wählen Sie [Bereich wählen] aus.

- Folgen Sie Schritt 1 auf S. 189, um [Bereich wählen] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .

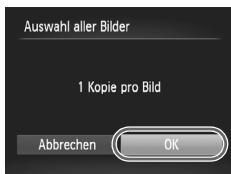
2 Wählen Sie die Bilder aus.

- Befolgen Sie die Schritte 2 und 3 auf S. 140, um die Bilder auszuwählen.


3 Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

- Wählen Sie mit den Tasten ▲▼ [Auftrag] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

Einstellungen für den Druck aller Bilder



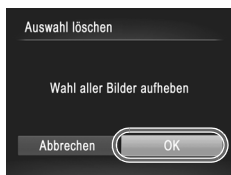
1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Folgen Sie Schritt 1 auf S. 189, um [Auswahl aller Bilder] auszuwählen, und drücken Sie die Taste .


2 Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

Entfernen aller Bilder aus der Druckliste



1 Wählen Sie [Auswahl löschen] aus.


- Führen Sie Schritt 1 auf S. 189 aus, wählen Sie [Auswahl löschen], und drücken Sie die Taste .

2 Bestätigen Sie das Löschen der Druckliste.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

Drucken von zur Druckliste hinzugefügten Bildern (DPOF)

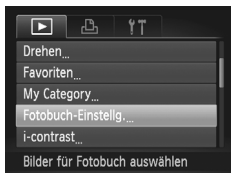



- Wenn der Druckliste Bilder hinzugefügt wurden (S. 188 – 190), wird der links abgebildete Bildschirm angezeigt, wenn Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen. Drücken Sie die Tasten ▲▼, um [Jetzt Drucken] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste , um die Bilder in der Druckliste zu drucken.
- DPOF-Druckaufträge, die Sie vorübergehend unterbrechen, werden beim nächsten Bild fortgesetzt.

Hinzufügen von Bildern zu einem Fotobuch


Sie können Fotobücher auf der Kamera erstellen, indem Sie bis zu 998 Bilder auf einer Speicherkarte wählen und sie in die mitgelieferte Software auf Ihren Computer übertragen, wo sie in einem eigenen Order gespeichert werden. Diese Funktion ist nützlich für die Online-Bestellung von Fotobüchern und für das Drucken von Fotobüchern auf einem Drucker.

Wählen einer Auswahlmethode



- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Fotobuch-Einstell.] auf der Registerkarte  aus, und legen Sie danach fest, wie Sie die Bilder auswählen möchten.

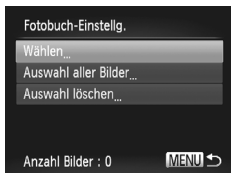


-  wird möglicherweise auf der Kamera angezeigt, wenn die Speicherkarte Druckeinstellungen aufweist, die auf einer anderen Kamera konfiguriert wurden. Wenn Sie die Druckeinstellungen mit dieser Kamera ändern, werden alle vorherigen Einstellungen überschrieben.




- Nach dem Importieren von Bildern auf Ihren Computer finden Sie weitere Informationen auch im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* (S. 28) und dem Druckerhandbuch.

Hinzufügen einzelner Bilder



1 Wählen Sie [Wählen] aus.

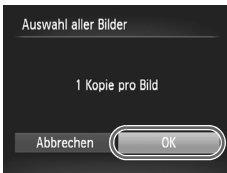
- Wählen Sie gemäß der vorher beschriebenen Vorgehensweise [Wählen], und drücken Sie die Taste .



2 Wählen Sie ein Bild aus.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ ein Bild aus, und drücken Sie anschließend die Taste . ✓ wird angezeigt.
- Um ein Bild aus dem Fotobuch zu entfernen, drücken Sie erneut die Taste . ✓ wird dann nicht mehr angezeigt.
- Wiederholen Sie diese Vorgehensweise, um andere Bilder auszuwählen.
- Drücken Sie abschließend die Taste **MENU**, um zum Menübildschirm zurückzukehren.

Hinzufügen aller Bilder zu einem Fotobuch



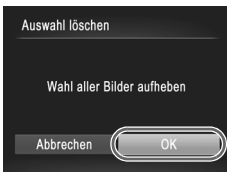
1 Wählen Sie [Auswahl aller Bilder] aus.

- Führen Sie die auf S. 192 beschriebene Vorgehensweise aus, wählen Sie [Auswahl aller Bilder], und drücken Sie die Taste .

2 Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

Entfernen aller Bilder aus einem Fotobuch



1 Wählen Sie [Auswahl löschen] aus.

- Führen Sie die auf S. 192 beschriebene Vorgehensweise aus, wählen Sie [Auswahl löschen], und drücken Sie die Taste .

2 Bestätigen Sie das Löschen des Fotobuchs.

- Wählen Sie mit den Tasten ◀▶ [OK] aus, und drücken Sie anschließend die Taste .

Verwenden einer Eye-Fi-Karte

Stellen Sie vor der Verwendung einer Eye-Fi-Karte sicher, dass die Verwendung in Ihrer Region zulässig ist (S. 3).

Wenn Sie eine vorbereitete Eye-Fi-Karte in die Kamera einsetzen, können Sie Ihre Bilder automatisch drahtlos auf einen Computer übertragen oder sie in eine Fotoalbum-Website hochladen.

Die Bildübertragung ist eine Funktion der Eye-Fi-Karte. Informationen zum Einrichten und Verwenden der Karte und Hilfe bei Problemen mit der Übertragung von Bildern erhalten Sie im Benutzerhandbuch der Eye-Fi-Karte oder über den Kartenhersteller.





- Bitte beachten Sie bei der Verwendung einer Eye-Fi-Karte Folgendes:
 - Die Eye-Fi-Karte sendet möglicherweise weiterhin Funkwellen aus, selbst wenn Sie [Eye-Fi-Übertrag.] auf [Deakt.] gesetzt haben (S. 195). Entfernen Sie die Eye-Fi-Karte, bevor Sie Krankenhäuser, Flugzeuge oder andere Bereiche betreten, in denen solche Übertragungsprozesse verboten sind.
 - Falls Sie Probleme bei der Bildübertragung haben, überprüfen Sie die Karten- und Computereinstellungen. Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch der Karte.
 - Bei schlechten drahtlosen Verbindungen kann die Bildübertragung möglicherweise viel Zeit in Anspruch nehmen oder abbrechen.
 - Eye-Fi-Karten können während des Übertragungsvorgangs heiß werden.
 - Der Stromverbrauch ist höher bei normaler Verwendung.
 - Einige Kamerafunktionen werden möglicherweise nicht normal oder langsamer ausgeführt. Dieses Problem kann möglicherweise behoben werden, indem Sie [Eye-Fi-Übertrag.] auf [Deakt.] setzen.

Der Verbindungsstatus von Eye-Fi-Karten in der Kamera kann auf dem Aufnahmebildschirm (normaler Informationsanzeigemodus) oder dem Wiedergabebildschirm (einfacher Informationsanzeigemodus) überprüft werden.

(grau)	Nicht verbunden
(weiß blinkend)	Verbinden
(weiß)	Verbunden
(animiert)	Übertragung läuft
	Unterbrochen
	Keine Kommunikation
	Fehler beim Abrufen der Eye-Fi-Karteninformationen (schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Wird dies weiterhin angezeigt, liegt möglicherweise ein Problem mit der Karte vor.)

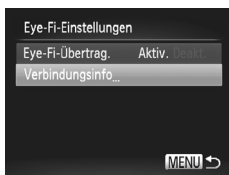
Bilder mit dem Symbol wurden übertragen.






- Der Stromsparmmodus (S. 42) der Kamera wird während der Bildübertragung vorübergehend deaktiviert.
- Die Auswahl des Modus  unterbricht die Eye-Fi-Verbindung. Durch die Auswahl eines anderen Aufnahmemodus oder den Wechsel in den Wiedergabemodus wird die Eye-Fi-Übertragung zwar fortgesetzt, aber Filme, die im Modus  erstellt wurden, werden unter Umständen erneut übertragen.

Überprüfen der Verbindungsinformationen

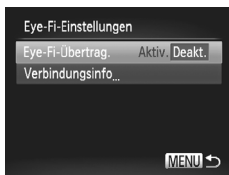
Sie können bei Bedarf die Access Point-SSID der Eye-Fi-Karte oder den Verbindungsstatus überprüfen.





- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Eye-Fi-Einstellungen] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie [Verbindungsinfo], und drücken Sie dann die Taste .
- ▶ Der Bildschirm mit Verbindungsinformationen wird angezeigt.

Deaktivieren der Eye-Fi-Übertragung

Konfigurieren Sie die Einstellungen wie folgt, um die Eye-Fi-Übertragung per Karte bei Bedarf zu deaktivieren.



Wählen Sie unter [Eye-Fi-Übertrag.] die Option [Deakt.] aus.

- Drücken Sie die Taste **MENU**, wählen Sie [Eye-Fi-Einstellungen] auf der Registerkarte  aus, und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie [Eye-Fi-Übertrag.] und dann [Deakt.].



- [Eye-Fi-Einstellungen] wird nicht angezeigt, wenn keine Eye-Fi-Karte in der Kamera eingesetzt ist oder sich der Schreibe- schutzschieber der Eye-Fi-Karte in der Position für den Schreibe- schutz befindet. Es können keine Einstellungen für Eye-Fi-Karten geändert werden, wenn sich der Schieber in der Position für den Schreibe- schutz befindet.

9

Anhang

Hilfreiche Informationen für die Verwendung der Kamera

Fehlerbehebung

Falls ein Problem mit der Kamera vorliegt, überprüfen Sie zunächst die unten aufgeführten Punkte. Sollten sich die Probleme auf diese Weise nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst.

Stromversorgung

Bei Betätigung der Taste ON/OFF geschieht nichts.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen Batterie-/Akkutyp eingesetzt haben und die Batterien/Akkus noch ausreichend geladen sind (S. 205).
- Vergewissern Sie sich, dass der Akku in der richtigen Ausrichtung eingesetzt wurde (S. 17).
- Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarten-/Batterie-/Akkufachabdeckung vollständig geschlossen ist (S. 18).
- Verschmutzte Batterie-/Akkukontakte führen zu einer verminderten Batterie-/Akkuleistung. Reinigen Sie die Kontakte mit einem Wattestäbchen, und setzen Sie den Akku mehrmals wieder ein.

Der Akku ist zu schnell leer.

- Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Batterie-/Akkuleistung ab. Erwärmen Sie den Akku, indem Sie ihn z. B. mit aufgesetzter Kontaktabdeckung in eine Tasche Ihrer Kleidung legen.
- Wenn sich der Akku trotz dieser Maßnahmen immer noch rasch nach dem Aufladen entlädt, hat er das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.

Der Akku hat sich ausgedehnt.

- Die Ausdehnung von Akkus ist normal und beeinträchtigt nicht die Sicherheit. Wölbt sich der Akku allerdings so weit, dass er nicht mehr in die Kamera passt, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst.

Anzeige auf einem Fernsehgerät

Die Kamerabilder sehen auf dem Fernsehgerät verzerrt aus, oder werden gar nicht angezeigt (S. 175).

Aufnahme

Es können keine Aufnahmen gemacht werden.

- Tippen Sie den Auslöser an (S. 43), wenn Sie sich im Wiedergabemodus (S. 22) befinden.

Veränderte Bildschirmanzeige bei schlechten Lichtverhältnissen (S. 44).


Veränderte Bildschirmanzeige bei Aufnahmen.

Folgende Anzeigeprobleme sind nicht in den Fotos selbst zu sehen, jedoch in Filmen.

- Bei Aufnahmen mit Kunstlicht oder LED-Licht kann der Bildschirm flimmern, und möglicherweise ist ein horizontaler Balken zu sehen.

⚡ blinkt im Bildschirm, wenn der Auslöser gedrückt wird, und es ist keine Aufnahme möglich (S. 61).

wird angezeigt, wenn der Auslöser angetippt wird (S. 69).

- Setzen Sie [IS Modus] auf [Kontinuierlich] (S. 123).
- Setzen Sie den Blitzmodus auf  (S. 121).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 106).
- Setzen Sie die Kamera auf ein Stativ auf, oder ergreifen Sie andere Maßnahmen, um Kamerabewegungen zu vermeiden. In diesem Fall sollten Sie die Option [IS Modus] auf [Aus] setzen (S. 123).


Die Aufnahmen sind unscharf.

- Tippen Sie den Auslöser an, um ein Motiv zu fokussieren, und drücken Sie ihn erst dann vollständig herunter, um die Aufnahme vorzunehmen (S. 43).
- Stellen Sie sicher, dass sich das Motiv innerhalb des Fokusbereichs befindet (s. "Technische Daten" (S. 36)).
- Setzen Sie [AF-Hilfslicht] auf [An] (S. 79).
- Stellen Sie sicher, dass nicht benötigte Funktionen, wie z. B. die Makrofunktion, deaktiviert sind.
- Verwenden Sie für die Aufnahme den Schärfenspeicher oder die AF-Speicherung (S. 117, 120).


Es werden keine AF-Rahmen angezeigt, und die Kamera stellt nicht scharf, wenn Sie den Auslöser antippen.

- Um zu erreichen, dass AF-Rahmen angezeigt werden und die Kamera ordnungsgemäß fokussiert, zentrieren Sie die Kamera auf Bereiche mit einem höheren Kontrast, bevor Sie den Auslöser antippen. Oder tippen Sie den Auslöser mehrmals an.

Die Motive sind in den Aufnahmen zu dunkel.

- Setzen Sie den Blitzmodus auf  (S. 121).
- Passen Sie die Bildhelligkeit durch die Belichtungskorrektur an (S. 105).
- Passen Sie den Kontrast mit i-contrast an (S. 107, 153).
- Verwenden Sie das Spotmessverfahren oder die AE-Speicherung (S. 105, 106).


Motive sehen zu hell aus, Glanzlichter wirken ausgewaschen.

- Setzen Sie den Blitzmodus auf  (S. 69).
- Passen Sie die Bildhelligkeit durch die Belichtungskorrektur an (S. 105).
- Verwenden Sie das Spotmessverfahren oder die AE-Speicherung (S. 105, 106).
- Reduzieren Sie die Beleuchtung des Motivs.

Die Aufnahmen sind trotz Verwendung des Blitzes zu dunkel (S. 61).

- Beachten Sie bei der Aufnahme die Blitzreichweite (S. 121).
- Stellen Sie eine höhere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 106).

Motive sehen in Aufnahmen mit Blitz zu hell aus, Glanzlichter wirken ausgewaschen.

- Beachten Sie bei der Aufnahme die Blitzreichweite (S. 121).
- Setzen Sie den Blitzmodus auf  (S. 69).

Bei Blitzaufnahmen erscheinen auf dem Bild weiße Punkte oder ähnliche Bildartefakte.

- Diese entstehen, wenn das Blitzlicht durch Staubpartikel oder andere Objekte in der Luft reflektiert wird.

Die Aufnahmen wirken körnig.

- Stellen Sie eine geringere ISO-Empfindlichkeit ein (S. 106).

In Motiven sind rote Augen zu sehen (S. 73).

- Setzen Sie [R.Aug.Lampe] auf [An] (S. 79), um die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung (S. 4) für Blitzaufnahmen zu aktivieren. Während die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung leuchtet (ca. eine Sekunde), kann keine Aufnahme gemacht werden. Sorgen Sie dafür, dass Ihr Motiv in die Lampe zur Rote-Augen-Reduzierung schaut. Verstärken Sie außerdem bei Innenaufnahmen die Beleuchtung, und gehen Sie näher an das Motiv heran.
- Bearbeiten Sie Bilder mit der Rote-Augen-Korrektur (S. 154).

Das Speichern der Bilder auf der Speicherkarte dauert sehr lange, oder die Geschwindigkeit von Reihenaufnahmen nimmt ab.

- Führen Sie eine Low-Level-Formatierung der Speicherkarte in der Kamera durch (S. 162).

Einstellungen für Aufnahmefunktionen oder das Menü FUNC. sind nicht verfügbar.

- Die verfügbaren Einstellungen hängen vom Aufnahmemodus ab. Nähere Informationen hierzu finden Sie in den Übersichtstabellen „In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen“, „Menü FUNC.“ und „Aufnahmemenü“ (S. 208 – 213).

Aufnahmen von Filmen

Die Angabe der abgelaufenen Zeit ist falsch, oder die Aufnahme wird unterbrochen.

- Formatieren Sie die Speicherkarte in der Kamera, oder verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte. Auch wenn die Angabe der abgelaufenen Zeit falsch ist, entspricht die Länge der Filme auf der Speicherkarte der Aufnahmezeit (S. 161).

! wird auf dem Bildschirm angezeigt, und die Aufnahme wird automatisch beendet.

Der interne Puffer der Kamera ist fast voll, da die Kamera die Speicherkarte nicht schnell genug beschreiben konnte. Ergreifen Sie eine der folgenden Maßnahmen.

- Führen Sie eine Low-Level-Formatierung der Speicherkarte in der Kamera durch (S. 162).
- Verringern Sie die Bildqualität (S. 74).
- Verwenden Sie eine für hohe Aufzeichnungsgeschwindigkeiten geeignete Speicherkarte (s. „Technische Daten“ (S. 36)).

Motive wirken verzerrt.

- Motive, die sich während der Aufnahme schnell vor der Kamera bewegen, können verzerrt aussehen. Hierbei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Wiedergabe

Wiedergabe nicht möglich.

- Bilder oder Filme können möglicherweise nicht wiedergegeben werden, wenn der Dateiname oder die Ordnerstruktur per Computer geändert wird. Weitere Informationen zu Ordnerstrukturen und Dateinamen finden Sie im *ImageBrowser EX Benutzerhandbuch* (S. 28).







Die Bild- oder Tonwiedergabe wird gestoppt.

- Verwenden Sie eine Speicherkarte, für die Sie mit dieser Kamera eine Low-Level-Formatierung durchgeführt haben (S. 162).
- Unter Umständen wird die Wiedergabe von Filmen von Speicherkarten mit geringen Lesegeschwindigkeiten zwischendurch kurz unterbrochen.
- Wenn Filme auf einem Computer mit geringer Leistung abgespielt werden, werden einige Einzelbilder u. U. übersprungen, und es findet möglicherweise keine Tonwiedergabe statt.

Computer

Es ist keine Übertragung von Bildern auf einen Computer möglich.

Das Problem kann möglicherweise wie folgt durch eine Reduzierung der Übertragungsgeschwindigkeit gelöst werden, wenn die Kamera über ein Kabel an den Computer angeschlossen ist.

- Drücken Sie die Taste , um in den Wiedergabemodus zu wechseln. Halten Sie die Taste **MENU** gedrückt, während Sie gleichzeitig die Tasten  und  drücken. Drücken Sie im daraufhin angezeigten Bildschirm die Tasten  , um [B] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste .

Eye-Fi-Karten

Es ist keine Übertragung von Bildern möglich (S. 194).

Bildschirmmeldungen

Gehen Sie wie folgt vor, wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird.

Keine Speicherkarte

- Die Speicherkarte wurde u. U. in der falschen Ausrichtung eingesetzt. Setzen Sie die Speicherkarte mit der richtigen Ausrichtung ein (S. 18).

Speicherkarte gesperrt

- Der Schreibschutzschieber der SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarte oder der Eye-Fi-Karte befindet sich in der gesperrten Position. Bewegen Sie den Schreibschutzschieber in die entsperrte Position (S. 17, 18).

Aufnahme nicht möglich!

- Sie haben versucht, eine Aufnahme zu machen, obwohl keine Speicherkarte in der Kamera eingesetzt war. Setzen Sie eine Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung ein (S. 18).

Speicherkartenfehler (S. 162)

- Wird die Fehlermeldung auch dann angezeigt, wenn eine formatierte Speicherkarte in der richtigen Ausrichtung eingesetzt wurde, wenden Sie sich an den Canon Kundendienst (S. 18).

Zu wenig Speicher

- Es gibt nicht genug freien Speicherplatz auf der Karte, um die aufgenommenen Bilder speichern (S. 57, 81, 103) oder bearbeiten zu können (S. 150 – 154). Löschen Sie nicht benötigte Bilder (S. 142), oder setzen Sie eine Speicherkarte mit ausreichend Speicherplatz ein (S. 17).

Wechseln Sie den Akku (S. 17)

Kein Bild vorhanden.

- Es befinden sich keine Aufnahmen auf der Speicherkarte, die wiedergegeben werden können.

Schreibgeschützt! (S. 138)

Nicht identifiziertes Bild/Inkompatibles JPEG/Bild ist zu groß/AVI-Wiedergabe nicht möglich/RAW.

- Nicht unterstützte Bilder oder beschädigte Bilder können nicht angezeigt werden.
- Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder wiederzugeben, die per Computer bearbeitet oder deren Namen auf einem Computer geändert wurden, oder die mit anderen Kameras aufgenommen wurden.

Vergrößern nicht möglich!/Keine Wiedergabe mit "Ähnliche Bilder" möglich!

Drehen unmöglich/Bild nicht veränderbar/Auswahl nicht möglich!/ Modifizierung nicht möglich/Category zuordnen unmöglich/Bildauswahl nicht möglich.

Ungültiger Auswahlbereich

- Folgende Funktionen sind unter Umständen nicht verfügbar für Bilder, die bereits per Computer bearbeitet oder deren Namen auf einem Computer geändert wurden, oder die mit anderen Kameras aufgenommen wurden. Mit einem Stern (*) gekennzeichnete Funktionen stehen nicht für Filme zur Verfügung. Vergrößern* (S. 135), Ähnliche Bilder* (S. 137), Kategorisieren (S. 146), Drehen (S. 144), Bearbeiten* (S. 150 – 154), Als Startbild festlegen* (S. 161), Druckliste* (S. 188) und Fotobuch-Einstellung* (S. 192).

Ungültiger Auswahlbereich

- Bei der Auswahl eines Bereichs für die Bilderauswahl (S. 140, 143, 149, 190) haben Sie als erstes Bild das letzte Bild ausgewählt oder umgekehrt.

Zu viel ausgewählt

- Für eine Druckliste (S. 188) oder die Fotobuch-Einstellung (S. 192) wurden mehr als 998 Bilder ausgewählt. Wählen Sie 998 oder weniger Bilder aus.
- Die Einstellungen für die Druckliste (S. 188) oder Fotobucheinstellungen (S. 192) konnten nicht gespeichert werden. Verringern Sie die Anzahl der ausgewählten Bilder, und versuchen Sie es erneut.
- Sie haben unter Schützen (S. 138), Löschen (S. 142), My Category (S. 147), Druckliste (S. 188) oder Fotobuch-Einstellungen (S. 192) mehr als 500 Bilder gewählt.

Fehler in der Verbindung

- Aufgrund der großen Menge der auf der Speicherkarte gespeicherten Bilder (ca. 1.000) konnten keine Bilder gedruckt oder auf den Computer übertragen werden. Verwenden Sie einen handelsüblichen USB-Kartenleser zum Übertragen der Bilder. Setzen Sie die Speicherkarte zum Drucken in den Kartensteckplatz des Druckers ein.

Name falsch!

- Wenn die höchste Ordnernummer (999) und die höchste Bildnummer (9999) erreicht wurden, können keine neuen Ordner erstellt und keine Bilder aufgenommen werden. Ändern Sie im Menü **Y** die Option [Datei-Nummer] in [Autom.Rückst] (S. 163), oder formatieren Sie die Speicherkarte (S. 161).

Objektivfehler

- Es wurde ein Objektivfehler gefunden. Drücken Sie die Taste ON/OFF, um die Kamera ein- und wieder auszuschalten (S. 42).
- Wird diese Fehlermeldung häufig angezeigt, kann dies ein Hinweis auf eine beschädigte Kamera sein. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Canon Kundendienst.

Kamerafehler gefunden (*Fehlernummer*)

- Wenn diese Fehlermeldung direkt nach einer Aufnahme angezeigt wird, wurde das Bild möglicherweise nicht gespeichert. Überprüfen Sie das Bild im Wiedergabemodus.
- Wird diese Fehlermeldung häufig angezeigt, kann dies ein Hinweis auf eine beschädigte Kamera sein. Notieren Sie sich in diesem Fall die Fehlernummer (*Exx*), und wenden Sie sich an den Canon Kundendienst.

Dateifehler

- Unter Umständen ist es nicht möglich, Bilder zu drucken, die per Computer bearbeitet oder mit einer anderen Kamera aufgenommen wurden.

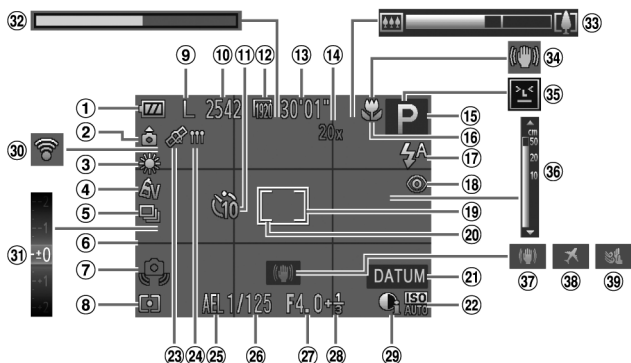
Druckerfehler

- Prüfen Sie die Papierformateinstellung. Wenn diese Fehlermeldung angezeigt wird, obwohl die Einstellung richtig ist, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, und nehmen Sie die Einstellung an der Kamera erneut vor.

Tintenauffangbehälter voll

- Wenden Sie sich an den Canon Kundendienst, um um Unterstützung für den Austausch des Tintenauffangbehälters zu bitten.

Aufnahme (Informationsanzeige)



- | | | |
|---|---|--|
| ① Akkuladestand (S. 205) | ⑮ Aufnahmemodus (S. 208), Szenensymbol (S. 63) | ⑳ Belichtungskorrekturstufe (S. 105) |
| ② Kameraausrichtung* | ⑯ Fokussierbereich (S. 113), AF-Speicherung (S. 120) | ㉑ i-contrast (S. 107) |
| ③ Weißabgleich (S. 108) | ⑰ Blitzmodus (S. 69, 121) | ㉒ Eye-Fi-Verbindungsstatus (S. 194) |
| ④ My Colors (S. 110) | ⑱ Rote-Augen-Korrektur (S. 73) | ㉓ Belichtungskorrekturbalken (S. 105) |
| ⑤ Auslösemodus (S. 112) | ⑲ AF-Rahmen (S. 116) | ㉔ Superzeitlupe-Movies (Aufnahmezeit) (S. 100) |
| ⑥ Gitternetz (S. 76) | ㉑ Rahmen für Spotmessfeld (S. 106) | ㉕ Zoombalken (S. 59) |
| ⑦ Verwacklungswarnung (S. 61) | ㉒ Datumsaufdruck (S. 70) | ㉖ Bildstabilisierungssymbol (S. 64) |
| ⑧ Lichtmessverfahren (S. 106) | ㉓ ISO-Empfindlichkeit (S. 106) | ㉗ Blinzelwarnung (S. 78) |
| ⑨ Auflösung (S. 72) | ㉔ GPS-Empfangsstatus (S. 51) | ㉘ MF-Anzeige (S. 113) |
| ⑩ Verbleibende Aufnahmen | ㉕ GPS-Aufzeichnungskontrollleuchte (S. 53) | ㉙ Bildstabilisierung (S. 123) |
| ⑪ Selbstausslöser (S. 67) | ㉖ AE-Speicherung (S. 105), Blitzbelichtungsspeicherung (S. 122) | ㉚ Zeitzone (S. 164) |
| ⑫ Filmqualität (S. 74) | ㉗ Verschlusszeit | ㉛ Windschutz (S. 75) |
| ⑬ Verbleibende Zeit | | |
| ⑭ Digitalzoom (S. 66), Digital-Telekonverter (S. 115) | | |




*  : Normale Ausrichtung,   : Vertikale Ausrichtung

Die Kamera erkennt die Ausrichtung und passt die Einstellungen automatisch für optimale Aufnahmen an. Die Ausrichtung wird auch bei der Wiedergabe erkannt, sodass die Bilder automatisch in die Ausrichtung gedreht werden, unabhängig davon, wie Sie die Kamera halten.

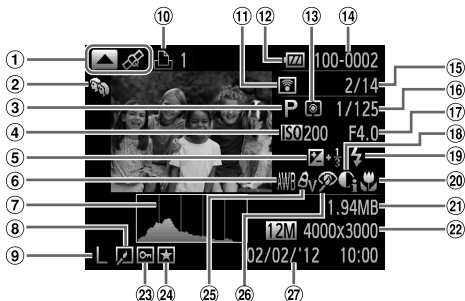
Dies funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn die Kamera gerade nach oben oder unten gerichtet wird.

■ Akkuladestand

Auf dem Bildschirm wird ein Symbol oder eine Meldung mit Informationen zum Ladezustand des Akkus angezeigt.

Anzeige	Details
	Ausreichend geladen
	Etwas entladen, aber noch ausreichend
 (rot blinkend)	Fast leer; laden Sie den Akku bald auf
[Wechseln Sie den Akku]	Leer; laden Sie den Akku auf

Wiedergabe (Detaillierte Informationsanzeige)
















- | | | |
|--|--|--|
| ① Filme (S. 58, 126),
Anzeige wechseln (GPS-
Informationen) (S. 130) | ⑩ Druckliste (S. 188) | ⑲ Blitz (S. 121) |
| ② My Category (S. 147) | ⑪ Übertragen per Eye-Fi
(S. 194) | ⑳ Fokussierbereich
(S. 113) |
| ③ Aufnahmemodus
(S. 208) | ⑫ Akkuladestand (S. 205) | ㉑ Dateigröße |
| ④ ISO-Empfindlichkeit
(S. 106),
Wiedergabegeschwindig-
keit (S. 88) | ⑬ Lichtmessverfahren
(S. 106) | ㉒ Standbilder: Auflösung
Filme: Filmlänge |
| ⑤ Belichtungskorrekturstufe
(S. 105) | ⑭ Ordnernummer –
Dateinummer (S. 163) | ㉓ Bildschutz (S. 138) |
| ⑥ Weißabgleich (S. 108) | ⑮ Nummer des aktuell
angezeigten Bilds /
Gesamtanzahl der Bilder | ㉔ Favoriten (S. 146) |
| ⑦ Histogramm (S. 130) | ⑯ Verschlusszeit
(Fotoaufnahmen),
Bildqualität/Bildfrequenz
(Filme) (S. 74) | ㉕ My Colors (S. 110, 152),
Weißabgleichkorrektur
(S. 85) |
| ⑧ Bildbearbeitung
(S. 150 – 154) | ⑰ Blendenwert | ㉖ Rote-Augen-Korrektur
(S. 73, 154) |
| ⑨ Auflösung (S. 72, 74),
MOV (Filme) | ⑱ i-contrast (S. 107, 153) | ㉗ Datum/Uhrzeit der
Aufnahme (S. 19) |



Einige Informationen werden bei Anzeige von Bildern auf einem Fernseher möglicherweise nicht angezeigt (S. 172).

■ Übersicht über die Filmsteuerung in “Anzeigen“ (S. 126)

	Beenden
	Wiedergabe
	Zeitlupe (Drücken Sie die Tasten ◀▶, um die Wiedergabegeschwindigkeit anzupassen. Ton wird nicht wiedergegeben.)
	Zurückspulen* (Halten Sie die Taste  gedrückt, um kontinuierlich zurückzuspulen.)
	Vorheriges Bild (Halten Sie die Taste  gedrückt für einen schnellen Rücklauf.)
	Nächstes Bild (Halten Sie die Taste  gedrückt für einen schnellen Vorlauf.)
	Vorspulen* (Halten Sie die Taste  gedrückt, um kontinuierlich vorzuspulen.)
	Schneiden (S. 155)
	Wird angezeigt, wenn die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker angeschlossen ist (S. 181).

* Zeigt das Bild ca. 4 Sekunden vor bzw. nach dem aktuellen Bild an.



• Während der Filmwiedergabe können Sie mit den Tasten ◀▶ oder durch leichtes Antippen der Kamera an den Seiten vor- und zurückspulen (S. 128).

Funktionen und Menütabellen

In den Aufnahmemodi verfügbare Funktionen

Funktion		Aufnahmemodus		📷				
		AUTO	P	📷	📷	📷	📷	📷
Blitz (S. 69, 121)	⚡A	○	○	○	○	○	○	○
	⚡	–	○	○	○	○	○	○
	⚡📷	*1	○	○	–	–	–	–
	Ⓜ	○	○	○	○	○	○	○
AE-Speicherung/FE-Blitzbelichtungsspeicherung*3 (S. 105, 122)		–	○	○	–	–	–	–
AF-Speicherung (S. 120)		–	○	○	–	–	–	–
Fokussierbereich (S. 113)	▲A	○	○	○	○	○	○	○
	📷	–	○	○	○	–	–	–
	MF	–	○	○	○	–	–	–
Verfolg. AF (S. 118)		–	○	–	○	–	–	–
Bildschirmanzeige (S. 44)	Keine Informationsanzeige	○	○	○	○	–	–	–
	Informationsanzeige	○	○	○	○	○	○	○

*1 Nicht verfügbar, aber wird in einigen Fällen in 📷 geändert.

*2 Nicht verfügbar, schaltet aber zu 📷 um, wenn das Blitzlicht ausgelöst wird.

*3 Die Blitzbelichtungsspeicherung ist im Blitzmodus Ⓜ nicht verfügbar.

📷																		
📄	☀️	🌐	📄	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷	📷
-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	-	-	-	-	
-	-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	○	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	*2	○	-	-	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	○	-	-	-	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	○	○	○	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	○	-	○	○	○	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	○	-	-	-	-	-	-	-	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	-	○	○	
-	○	-	-	-	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	-	-	-	
○	○	-	-	-	-	○	○	○	-	○	○	○	○	○	-	○	○	
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	

○ Verfügbar oder automatisch eingestellt. – Nicht verfügbar.

Menü FUNC.

Funktion		Aufnahmemodus						
		AUTO	P					
GPS-Einstell. (S. 51)	Aus/An	○	○	○	○	○	○	○
Lichtmessverfahren (S. 106)		○	○	○	○	○	○	○
		-	○	○	-	-	-	-
My Colors (S. 110)	OFF	○	○	○	○	○	○	○
	AV AN Ae *1 AW *1 AP AL AD AB AG AR AC *2	-	○	○	-	○	○	○
Weißabgleich (S. 108)	AWB	○	○	○	○	○	○	○
		-	○	○	-	○	○	○
	*3	-	○	○	-	○	○	○
Korrektur des Weißabgleichs für Unterwasseraufnahmen (S. 85)		-	-	-	-	-	-	-
ISO-Empfindlichkeit (S. 106)	ISO AUTO	○	○	○	○	○	○	○
	ISO 100 ISO 200 ISO 400 ISO 800 ISO 1600 ISO 3200	-	○	○	-	-	-	-
Belichtungskorrektur (S. 105)		-	○	○	○	○	○	○
Selbstauslöser (S. 67)	OFF	○	○	○	○	○	○	○
		○	○	○	○	-	-	-
Selbstauslöser-Einstellungen (S. 68)	Vorlauf*4	○	○	○	○	-	-	-
	Aufnahmen*5	○	○	-	○	-	-	-
Auslösemodus (S. 112)		○	○	○	○	○	○	○
		-	○	-	○	-	-	-
Seitenverhältnis für Fotos (S. 71)		○	○	-	○	○	○	○
Auflösung (S. 72)	L	○	○	○	○	○	○	○
	M1 M2	○	○	○	○	○	○	○
	M	-	-	-	-	-	-	-
	S	○	○	○	○	○	○	○
Filmqualität (S. 74)	1920	○	○	○	○	○	○	○
	1280	○	○	○	○	○	○	○
	640	○	○	○	○	○	○	○
		-	-	-	-	-	-	-



















*1 Der Weißabgleich ist nicht verfügbar.

*2 Zur Festlegung innerhalb eines Bereichs von 1 – 5: Kontrast, Schärfe, Farbsättigung, Rot, Grün, Blau und Hauttöne.

*3 Nicht verfügbar in oder .

*4 Kann in Modi, die keine Auswahl der Aufnahmeanzahl ermöglichen, nicht auf 0 Sekunden eingestellt werden.

*5 Eine Aufnahme (nicht änderbar) in Modi, die keine Auswahl der Aufnahmeanzahl ermöglichen.








																
																
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	○	○	○	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	○	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	○	○	○	-
-	○	-	-	-	-	-	-	-	○	○	-	-	○	○	○	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	○	○	-	-	-	-	-	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
○	○	○	○	○	○	○	-	-	○	○	○	○	-	○	-	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	-	-	-
-	-	-	*6	-	○	○	○	○	○	-	○	○	○	-	-	-
○	-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	-	-	-	-	-	-	-	-	○	○	○	○	○	○	○	○
-	○	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	-
○	○	○	*7	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-
○	○	○	*7	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	○

*6 Nur 4:3 und 16:9 sind verfügbar.

○ Verfügbar oder automatisch eingestellt. – Nicht verfügbar.


*7 Wird an die Einstellungen zum Seitenverhältnis angepasst und automatisch eingestellt (S. 88).



















 **Aufnahmemenü**

Funktion		Aufnahmemodus								
			P							
AF-Rahmen (S. 116)	Gesicht/AiAF *1		○	○	○	○	○	○	○	
	Verfolg. AF		-	○	-	○	-	-	-	
	Mitte		-	○	○	○	-	-	-	
AF-Feld Größe*2 (S. 117)	Normal		-	○	○	○	-	-	-	
	Klein		-	○	○	○	-	-	-	
Digitalzoom (S. 66)	Standard		○	○	○	○	○	○	○	
	Aus		○	○	○	○	○	○	○	
	Digital-Telekonverter (1.5x/2.0x)		-	○	-	-	-	-	-	
AF-Feld Lupe (S. 77)	An		○	○	-	○	○	○	○	
	Aus		○	○	○	○	○	○	○	
Servo AF (S. 119)	An		-	○	-	○	-	-	-	
	Aus*3		○	○	○	○	○	○	○	
AF-Hilfslicht (S. 79)	An		○	○	○	○	○	○	○	
	Aus		○	○	○	○	-	○	○	
MF-Fokus Lupe (S. 113)	An		-	○	-	○	-	-	-	
	Aus		○	○	○	○	○	○	○	
Safety MF (S. 114)	An		-	○	○	○	-	-	-	
	Aus		○	○	○	○	○	○	○	
BlitzEinstellungen (S. 73, 79)	Rote-Aug.Korr.	An	○	○	○	○	○	○	○	
		Aus	○	○	○	○	○	○	○	
	R.Aug.Lampe	An	○	○	○	○	○	○	○	
		Aus	○	○	○	○	○	○	○	
i-contrast (S. 107)	Auto		○	○	○	-	-	-	-	
	Aus		-	○	○	○	○	○	○	
Windschutz (S. 75)	An/Aus		○	○	○	○	○	○	○	
Rückblick (S. 80)	Aus/2 – 10 Sek./Halten		○	○	○	○	○	○	○	
Rückschauinfo (S. 80)	Aus		○	○	○	○	○	○	○	
	Detailliert/Fokus Check		○	○	○	○	○	○	○	
Blinzelwarnung (S. 78)	An		○	○	○	○	○	○	○	
	Aus		○	○	○	○	○	○	○	
Gitternetz (S. 76)	An		○	○	○	○	○	○	○	
	Aus		○	○	○	○	○	○	○	
IS-Einstellungen (S. 123)	IS Modus	Aus	○	○	○	○	○	○	○	
		Kontinuierlich	○	○	○	○	○	○	○	
		Nur Aufnahme	-	○	-	○	○	○	○	
	IS Teleeeinst.	An	○	○	○	○	○	○	○	
Aus		○	○	○	○	○	○	○		
Datumsaufdruck (S. 70)	Aus		○	○	○	○	○	○	○	
	Datum/Datum & Zeit		○	○	○	○	○	○	○	

*1 Falls Gesichter nicht erkannt werden, weicht die Funktionsweise je nach Aufnahmemodus ab.

*2 Verfügbar, wenn der AF-Rahmen auf [Mitte] eingestellt ist.


*3 [An], wenn eine Bewegung des Motivs im Modus  erkannt wird.

																
																
○	○	-	-	○	○	○	○	○	-	-	○	-	○	-	○	○
-	○	-	-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	-
-	○	○	-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	○	-	-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	○
-	-	-	-	-	-	-	-	-	○	○	○	○	○	-	○	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	○	○	○	○	○
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	○	-	-	-	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	-	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	○	-	-	-	○	○	○	○	○	○	○	○	-	-	○	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	○	-	-	-	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	-	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	○	-
-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	○	-
-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-	○	○	-
-	○	-	-	-	-	-	-	-	○	○	-	-	-	-	-	-
○	-	○	○	○	○	○	○	○	-	-	○	○	○	○	○	○
○	○	○	-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-
-	○	-	-	-	-	○	○	○	-	-	○	-	-	-	-	-
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	-
-	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
-	-	-	-	-	-	-	-	-	○	○	○	○	○	-	-	-

○ Verfügbar oder automatisch eingestellt. - Nicht verfügbar.

Einstellungsmenü

Eintrag	Siehe Seite
Stummschaltung	S. 158
Lautstärke	S. 158
Audiooptionen	S. 159
Tipps & Tricks	S. 159
LCD-Helligkeit	S. 160
Startbild	S. 160
Formatieren	S. 161, 162
Datei-Nummer	S. 163
Ordner anlegen	S. 163
Stromsparmmodus	S. 42, 164

Eintrag	Siehe Seite
Zeitzone	S. 164
Datum/Uhrzeit	S. 21
Autom. GPS-Zeit	S. 56
GPS-Einstell.	S. 51
Maßeinheiten	S. 165
Videosystem	S. 175
Strg. über HDMI	S. 173
Eye-Fi-Einstellungen	S. 194
Sprache 	S. 22
Grundeinstell.	S. 166

Wiedergabemenü

Eintrag	Siehe Seite
Diaschau	S. 136
Löschen	S. 142
Schützen	S. 138
Drehen	S. 144
Favoriten	S. 146
My Category	S. 147
Fotobuch-Einstellg.	S. 192
i-contrast	S. 153
Rote-Augen-Korr.	S. 154

Eintrag	Siehe Seite
Ausschnitt	S. 151
Größe anpassen	S. 150
My Colors	S. 152
Active Display	S. 128
Anz. scrollen	S. 127
Autom. Drehen	S. 145
Wiedergabe	S. 127
Übergang	S. 127

**Druckmenü**

Eintrag	Siehe Seite	Eintrag	Siehe Seite
Drucken	–	Auswahl aller Bilder	S. 190
Wahl Bilder & Anzahl	S. 189	Auswahl löschen	S. 191
Bereich wählen	S. 190	Druckeinstellungen	S. 188

Wiedergabemodus – Menü FUNC.

Eintrag	Siehe Seite	Eintrag	Siehe Seite
Drehen	S. 144	Filmtagebuch wiedergeben	S. 134
Druckliste	S. 188	Ähnliche Bilder	S. 137
Schützen	S. 138	Bildsuche	S. 132
Favoriten	S. 146	Diaschau	S. 136
Löschen	S. 142	My Category	S. 147
Movie abspielen	S. 126		

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

- Diese Kamera ist ein hochpräzises elektronisches Gerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen starken Stößen aus.
- Halten Sie die Kamera aus der unmittelbaren Umgebung von Magneten und anderen Geräten fern, die starke elektromagnetische Felder erzeugen, da dies zu Fehlfunktionen oder zum Verlust von Bilddaten führen kann.
- Gelangen Wassertropfen oder Staubpartikel auf die Kamera oder den Bildschirm, wischen Sie sie mit einem trockenen, weichen Lappen wie z. B. einem Brillenreinigungstuch ab. Vermeiden Sie starkes Reiben oder übermäßige Krafteinwirkung.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Kamera oder des Bildschirms niemals Reinigungsmittel mit organischen Lösungsmitteln.
- Entfernen Sie Staub mit einem Blaspinsel vom Objektiv. Wenden Sie sich bei hartnäckigem Schmutz an den Canon Kundendienst.
- Zur Vermeidung von Kondensation in der Kamera nach plötzlichen Temperaturänderungen (wenn die Kamera aus einer kalten in eine warme Umgebung gebracht wird) legen Sie die Kamera in einen wasserdichten, wiederverschließbaren Kunststoffbeutel, und lassen Sie sie sich langsam an die neue Umgebungstemperatur anpassen, bevor Sie sie aus dem Beutel entnehmen.
- Stellen Sie den Einsatz der Kamera sofort ein, falls sich Kondenswasser gebildet hat. Anderenfalls kann die Kamera beschädigt werden. Entnehmen Sie den Akku und die Speicherkarte, und warten Sie, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.

A

Active Display	128
AE-Speicherung	105
AF → Fokussierung	
AF-Rahmen	24, 59, 116
AF-Speicherung.....	120
Ähnliche Bilder.....	137
Akku	
Aufladen	16
Level	205
Stromsparmodus	42
Akkuladegerät.....	2, 169
Alle löschen	142
Anpassen der Bildgröße	150
Anschluss	172, 174, 181
Anzeige auf einem Fernsehgerät	172
Anzeigen	
Ähnliche Bilder.....	137
Anzeige auf einem Fernsehgerät.....	172
Bildsuche	132
Diaschau.....	136
Einzelbildwiedergabe.....	25
Index.....	132
Vergrößerte Anzeige.....	135
Auflösung (Bildgröße).....	72
Aufnahme	
Aufnahmedatum/-zeit → Datum/Uhrzeit	
Aufnahmeinformationen.....	204
Auslösemodus.....	112
Automatikmodus (Aufnahmemodus) ...	23, 58
AV-Kabel	172

B

Batterien/Akkus	
→ Datum/Uhrzeit (Speicherbatterie)	
Bearbeiten	
Anpassen der Bildgröße	150
i-contrast.....	153
My Colors.....	152
Rote-Augen-Korrektur.....	154
Zuschneiden	151
Belichtung	
AE-Speicherung.....	105
FE-Blitzbelichtungsspeicherung	122
Korrektur	105

Bilder

Anzeigedauer.....	80
Löschen	142
Schützen von Bildern.....	138
Wiedergabe → Anzeigen	
Bilder mit Sepia-Farbtön.....	110
Bildschirm	
Menü → FUNC. (Menü), Menü	
Symbole.....	204, 206
Blinzel-Timer (Aufnahmemodus).....	96
Blinzelwarnung	78
Blitz	
An	121
Deaktivieren des Blitzes	69
Langzeitsyncr.....	121
Breitbild (Auflösung)	72

C

CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk.....	2
Custom Weißabgleich	109

D

Datei-Nummerierung	163
Datum/Uhrzeit	
Ändern	21
Einstellung	19
Hinzufügen von Datum/Uhrzeit zu	
Bildern.....	70
Zeitzone	164
Diaschau.....	136
Digital-Telekonverter	115
Digitalzoom.....	66
DPOF.....	188
Drehen von Bildern.....	144
Drucken	181

E

Eye-Fi-Karten	2, 194
---------------------	--------

F

Farbe (Weißabgleich).....	108
Farbtön (Aufnahmemodus).....	91
Farbverstärkung (Aufnahmemodus).....	86
Farbwechsel (Aufnahmemodus).....	92
Favoriten.....	146

FE-Blitzbelichtungsspeicherung	122
Fehlerbehebung	198
Fehlermeldungen	202
Feuerwerk (Aufnahmemodus).....	83
Filme	
Bearbeiten	155
Bildqualität (Auflösung/Bildfrequenz).....	74
Filmtagebuch (Aufnahmemodus)	94
Fischaugeneffekt (Aufnahmemodus)	87
Fokusprüfung	131
Fokussierbereich	
Makro.....	113
Manueller Fokus	113
Schnell.....	84
Fokussierung	
AF-Feld Lupe.....	77
AF-Rahmen	116
AF-Speicherung.....	120
Servo AF.....	119
Fotobuch-Einrichtung	192
FUNC.-Menü	
Grundlegende Funktionen	45
Tabelle.....	210, 215

G

Gesicht/AiAF (AF-Rahmenmodus).....	116
Gesichts-Timer (Aufnahmemodus)	97
Gitternetz.....	76
GPS.....	50, 130
Grundeinstellungen	166

H

Handschlaufe → Schlaufe	
Haushaltssteckdose	176

I

i-contrast.....	107, 153
iFrame-Filme (Moviemodus)	101
Intelligente Aufnahme (Aufnahmemodus)....	95
ISO-Empfindlichkeit.....	106
IS TeleEinst.	123

K

Kamera	
Grundeinstellungen	166
Kontrollleuchte.....	47
Kreative Filter (Aufnahmemodus).....	86

L

Lächeln (Aufnahmemodus)	95
Lampe	79
Langzeitbelichtung (Aufnahmemodus).....	98
Lichtmessverfahren	106
Lieferumfang	2
Löschen	142

M

Makro (Fokusmodus)	113
Manueller Fokus (Fokusmodus).....	113
Menü	
Grundlegende Funktionen	46
Tabelle	208
Miniaturreffekt (Aufnahmemodus)	87
Mitte (AF-Rahmenmodus)	117
Monochrome (Aufnahmemodus).....	90
My Category	147
My Colors	110, 152

N

Nachtaufnahme ohne Stativ (Aufnahmemodus).....	83
Netzadapter	169, 176

P

P (Aufnahmemodus)	104
PictBridge	171, 181
Porträt (Aufnahmemodus)	83
Postereffekt (Aufnahmemodus).....	86
Programm-AE.....	104

R

Reihenaufnahme	112
Reisen mit der Kamera.....	164, 168
Rote-Augen-Korrektur	73, 154

S

Schärfenspeicher.....	117
Schlaufe.....	2
Schnee (Aufnahmemodus).....	83
Schnittstellenkabel.....	2, 181
Schützen von Bildern.....	138
Schwarzweißbilder	110
SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten → Speicherkarten	
Seitenverhältnis	71
Selbstausröser	67
2-Sekunden-Selbstausröser.....	68
Blinzel-Timer (Aufnahmemodus).....	96
Einstellen des Selbstausröser.....	68
Gesichts-Timer (Aufnahmemodus).....	97
Servo AF.....	119
Software	
CD-ROM DIGITAL CAMERA Solution Disk.....	2
Installation.....	30
Speicherkarten	2
Spielzeugkamera (Aufnahmemodus)	89
Spracheinstellung	22
Standardeinstellungen→Grundeinstellungen	
Stitch-Assistent (Aufnahmemodus)	99
Stromsparmmodus	42
Stromversorgung → Akku, Netzadapter	
Superzeitlupe-Movie (Moviemodus).....	100

T

Töne	158
------------	-----

U

Uhrzeit	47
Unterwasser (Aufnahmemodus).....	82
Unterwasser-Makro (Aufnahmemodus).....	82

V

Verfolgung AF.....	118
Vergrößerte Anzeige	135
Verwacklungswarnung	123

W

Weißabgleich (Farbe).....	108
Wenig Licht (Aufnahmemodus)	83
Wiedergabe → Anzeigen	

Z

Zeitzone.....	164
Zoom	24, 59, 66
Zubehör	169
Zuschneiden	151

VORSICHT

ES BESTEHT DIE GEFAHR EINER EXPLOSION, WENN EIN FALSCHER AKKUTYP VERWENDET WIRD. VERBRAUCHTE AKKUS SIND ENTSPRECHEND DEN ÖRTLICHEN BESTIMMUNGEN ZU ENTSORGEN.

Hinweise zu Marken

- Das SDXC-Logo ist eine Marke von SD-3C, LLC.
- Dieses Gerät enthält von Microsoft lizenzierte exFAT-Technologie.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC.
- Das iFrame-Logo und das iFrame-Symbol sind Marken von Apple Inc.

Hinweis zur MPEG-4-Lizenzierung

This product is licensed under AT&T patents for the MPEG-4 standard and may be used for encoding MPEG-4 compliant video and/or decoding MPEG-4 compliant video that was encoded only (1) for a personal and non-commercial purpose or (2) by a video provider licensed under the AT&T patents to provide MPEG-4 compliant video.

No license is granted or implied for any other use for MPEG-4 standard.

* Hinweis wird ggf. auf Englisch angezeigt.

Haftungsausschluss

- Dieses Handbuch darf ohne die Genehmigung von Canon weder ganz noch teilweise nachgedruckt, übertragen oder in Informationssystemen gespeichert werden.
- Canon behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.
- Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen können sich vom tatsächlichen Gerät unterscheiden.
- Ungeachtet des oben Gesagten übernimmt Canon keine Haftung für Schäden infolge falscher Bedienung des Produkts.